

Chorbuch Advent

Chorbuch Advent

herausgegeben von

Wolfgang Bretschneider
Allgemeiner Cäcilienverband Deutschland

Wilm Geismann
Verband Pueri Cantores Deutschland

Matthias Kreuels
Konferenz der Leiter Katholischer Kirchen-
musikalischer Ausbildungsstätten
Deutschlands

Richard Mailänder
Arbeitsgemeinschaft der Ämter/Referate für
Kirchenmusik der Diözesen Deutschlands

und Martin Dücker, Schriftleitung

Vorwort

In Nachfolge des *Freiburger Chorbuchs* (CV 2.075) – und dessen inhaltlicher Ausrichtung verpflichtet (s. dortiges Vorwort) – beginnt mit dem *Chorbuch Advent* eine Reihe von weiteren Veröffentlichungen. Sie möchten dazu anregen, Repertoirefelder neu zu erschließen, die in der gegenwärtigen kirchenmusikalischen Praxis vernachlässigt sind. Beispiel „Advent“: Häufig beginnt auch musikalisch das Weihnachtsfest bereits mit dem 1. Sonntag im Advent! Adventliche Themen stehen im Schatten von „Weihnachtsoratorien“ und „vorweihnachtlichen“ Kirchenkonzerten – nur das Lied „Stille Nacht“ erklingt in ihnen noch nicht.

Vier bundesweite Chorverbände bzw. Konferenzen haben sich zur Herausgabe einer Impuls-Edition zusammengetan:

- der Allgemeine Cäcilienverband für Deutschland
- der Verband Pueri Cantores Deutschland
- die Konferenz der Leiter Katholischer Kirchenmusikalischer Ausbildungsstätten Deutschlands
- die Arbeitsgemeinschaft der Ämter/Referate für Kirchenmusik der Diözesen Deutschlands.

Wie das *Freiburger Chorbuch* orientiert sich auch das *Chorbuch Advent* an der kirchenmusikalischen „Basis“. Es erleichtert die musikalische Gestaltung – in den jeweils unterschiedlichen inhaltlichen Akzenten – von

- Adventsonntagen
- Rorate-Gottesdiensten
- Stundengebet
- Bußandacht
- freieren Gottesdienstformen.

Das *Chorbuch Advent* bietet ein breit gefächertes Repertoire für adventliche Kirchenkonzerte als Teil einer Kultur des Wartens und der Vorfreude.

Das Herausbergremium dankt Herrn Dommusikdirektor Martin Dücker (Stuttgart) und dem Carus-Verlag für ihre außerordentlich konstruktive Mitarbeit.

Sätze im *Chorbuch Advent*, die nicht bei anderen Verlagen geschützt sind, können beim Verlag auch einzeln als Sonderdrucke bestellt werden. Im übrigen sei gerade im Zusammenhang mit der vorliegenden Edition erneut auf die Rechtslage verwiesen, nach der das Kopieren von Noten illegal ist.

Im Mai 1998

Wolfgang Bretschneider
Bonn

Wilm Geismann
Konstanz

Matthias Kreuels
Freiburg

Richard Mailänder
Köln

Inhaltsverzeichnis

Titel	Gesangbuch	Text / Komponist	Besetzung	Nr.
Agnus Dei		Ordinarium / Eben	1stg, Org.	1
Agnus Dei		Ordinarium / Haydn, M.	SATB, Org.	2
All meine Quellen entspringen in dir		Psalm 87,7 / Lonquich.	Kanon a 3 (6)	3
Alma Redemptoris Mater		Antiphon / Lonquich.	SATB	4
Alma Redemptoris Mater		Antiphon / Palestrina	SATB	5
Angelus ad Virginem		aus Irland / Anonymus	TB	9
Auf, werde licht		Jes 60,1 / Lonquich.	Kanon a 4	6
Ave Maria		Lk 1,28 / Villa-Lobos	SATB	7
Ave Maria		Lk 1,28 / Wilson.	Soli, SATB/SATB, Org.	8
Ave maris stella		Hymnus / Monteverdi.	SATB/SATB, Org, Instr.	10
Ave maris stella		Hymnus / Swider.	SAATB	11
Ave, virgo, gratia plena		altkastilisch / Anonymus	SATB	12
Bereitet dem Herrn den Weg		Lk 3,4,6 / Wiegelmann.	SA, Org.	31
Christus, dein Licht / Zeige mir, Herr		Liturgie / Kreuels	SAB	40
Christus, du Sohn des lebendigen Gottes. GL 125		Liturgie / Blitsch	SATB	13
Conditor alme siderum	GL 116/EG 3	Hymnus / Dufay	STB	14
Conditor alme siderum	GL 116/EG 3	Hymnus / Stadlmayr	SATB	15
Das Lied von der Hoffnung		Willms / Böckeler	SA, SATB, Git/Baß	25
De castitatis thalamo		mittelalterlich / Anonymus	SA	16
Deinen Tod, o Herr	GL 360,5/EG 189	Liturgie / Lonquich.	SATB	17
Der Herr hat Großes an uns getan		Psalm 126 / Lonquich.	SSA	18
Der Herr hat Himmel und Erde gemacht		Ps. 146,6-10 / Falk.	Solo, SATB	73
Der Morgenstern ist aufgedrungen	EG 69	Rumpius / Praetorius	SATB	19
Die Nacht ist vorgedrungen	GL 111/EG 16	Klepper / Essl	SATB	20
Dixit Maria		Lk 1,38 / Hassler	SATB	21
Ecce concipies		Lk 1,31,32 / Gallus	SATB	22
Ecce, Dominus veniet		Sach 14,5,6 / Bialas	SATB	23
Einfach zu hören, was Gott in dir spricht.		Zils / Dücker	SA, Instr, Baß, Tast	24
Einmal sieht Ezechiel		Willms / Böckeler	SA, SATB, Git/Baß	25
Eja, so seht den Rosenstrauch		Koch / Dombrowski	SATB	26
Es flog ein Täublein weiße		Corner / Brahms	SATB	27
Es kommt ein Schiff, geladen	GL 114/EG 8	Sudermann / Distler	SSA	28
Es kommt ein Schiff, geladen	GL 114/EG 8	Sudermann / Pepping	SAM	29
Gaudens gaudebo		Proprium / Eben	1stg, Org	30
Halleluja – Bereitet dem Herrn	GL 530,8	Lk 3,4,6 / Wiegelmann	SA, Org	31
Hosianna, dem Sohne Davids		Mt 21,9 / Gesius	SATB	32
Ich bin eine Stimme eines Rufers		Joh 1,23 / Vulpus	SATB	33
Ich taufe mit Wasser		Joh 1,26,27 / Raselius	SSATB	34
Ihr Tore, hebt euch fort		Psalm 24,1,2,4,5 / Anonymus	SSA	38
Ihr Tore, hebt euch nach oben	GL 802	Psalm 24,7–10 / Falk	Solo, SATB	35
Ihr werdet Wasser schöpfen		Jes 12 / Lonquich.	SATB	36
Im Jubel ernten, die mit Tränen.		Laubach / Quast	SATB, Fl, Git, Tast	37
In diesen dunklen Tagen		Mairinger / Reinthaler	SATB	39
Jésus le Christ / Zeige mir, Herr		Liturgie / Kreuels	SAB	40
Komm, du Heiland aller Welt	GL 108/EG 4	Hymnus / Kukuck	SATB	41 (61,62)
Komm, du Heiland aller Welt	GL 108/EG 4	Hymnus / Osiander	SATB	42 (61,62)
Komm, göttliches Licht		Grandchamp / Grandchamp.	SMsA (TBarB)	43
Komm, Jesus, komm		Lonquich / Lonquich.	Kanon a 4	44
Kündet allen in der Not	GL 106	Dörr / Grahl	SATB	45
Kyrie		Ordinarium / Eben	1stg, Org	46
Kyrie		Ordinarium / Haydn, M.	SATB, Org	47
Let there be light		Hughes / Wilson.	SATB/SATB	74
Licht, freundlich leuchtend		Liturgie / Lonquich.	SATB	48
Lichthymnus		Liturgie / Lonquich	SATB	48
Lied der Heimkehr		Laubach / Quast	SATB, Fl, Git, Tast	37
Mache dich auf, werde licht		Jes 60,1 / Herzogenberg.	SATB	49
Machet die Tore weit		Psalm 24,7–10 / Becker.	SSAATTBB	50
Machet die Tore weit		Psalm 24,7–10 / Hammerschmidt.	SSATBB	51

Titel	Gesangbuch	Text / Komponist	Besetzung	Nr.
Macht hoch die Tür	GL 107/EG 1	Weissel / Grahl	Gde, SATB, Org	52
Macht hoch die Tür	GL 107/EG 1	Weissel / Lonquich	Gde, SATB	53
<i>Macht weit die Pforten in der Welt</i>	GL 802	Knapp / Lohmann	Gemeinde	35
Magnificat „Meine Seele erhebt“	EG 310	Lk 1,46.47 / Ruppel	Kanon a 3	54
Magnificat „Meine Seele preist“		Lk 1,46–55 / Świder	SATB	55
<i>Magnificat „Über Gott, meinen Retter“</i>		Jes 61, Lk 1 / Kreuels	SATB, Org	78
Magnificat „Meine Seele preist“	GL 118,1+2;	Lk 1,46–55 / Lonquich	SATB	56
(mit verschiedenen Antiphonen)	GL 124; GL 126			56
Maria durch ein Dornwald ging		Volkslied / Keyte, Parrott	SATB	57
Maria durch ein Dornenwald ging		Volkslied / Kaminski	SSATBB	58
<i>Meine Seele erhebt den Herren</i>	EG 310	Lk 1,46.47 / Ruppel	Kanon a 3	54
<i>Meine Seele preist die Größe des Herrn</i>		Lk 1,46–55 / Świder	SATB	55
<i>Meine Seele preist die Größe des Herrn</i>	GL 118,1+2;	Lk 1,46–55 / Lonquich	SATB	56
Mit Ernst, o Menschenkinder	GL 113/EG 10	Thilo / Graupner	arr. SATB, Org	59
Ne timeas, Maria		Lk 1,30–32 / Victoria	SATB	60
Nun komm der Heiden Heiland	GL 108/EG 4	Hymnus / Crüger	SATB, 2 Instr, Org 61 (41,42)	
Nun komm der Heiden Heiland	GL 108/EG 4	Hymnus / Schein	SST, Org 62 (41,42)	
O Heiland, reiß die Himmel auf	GL 105/EG 7	Spee / Micheelsen	SAM	65
O Heiland, reiß die Himmel auf	GL 105/EG 7	Spee / Świder	SSA	63
O Heiland, reiß die Himmel auf	GL 105/EG 7	Spee / Vodňanský	SATB/SATB, Org	64
O komm, o komm, Emanuel	EG 19	Bone / Willcocks	1–4stg, Org	66
O Radix Jesse		Antiphon / Nuffel	SATB	67
Psalm 24 „Hebt euch, ihr Tore“	GL 122,1	Psalm 24 / Gosse	SATB Falsibordone	68
Psalm 85 „Der Herr schenkt“	GL 123,1	Psalm 85 / Wesley	SATB Falsibordone	69
Rorate coeli	GL 120,3+4	Jes 35,2–4; / Bruckner	SATB	71
		Ps 80,4; Ps 85,8 /		
Rorate coeli		Jes 45,8 / Schütz	SSB, Org	72
Sagt den Verzagten (Antwortpsalm)		Jes 35,4; Ps 146 / Falk	Solo, SATB	73
<i>Send us O Lord your saving power</i>		Hughes / Wilson	SATB/SATB	74
Starre nicht		Oosterhuis / Huijbers	Kanon a 4 (Org)	70
Tauet, ihr Himmel		Bretschneider / Orff	1stg, Org	75
Tröstet mein Volk		Jes 40,1; Mt 21,5 / Nössler	SATB	76
Tröstet mein Volk		Jes 40,1–5 / Schütz	SSATTB	77
Über Gott, meinen Retter		Jes 61, Lk 1 / Kreuels	SATB, Org	78
Übers Gebirg Maria geht		Erfurt 1575 / Eccard	SSATB	79
<i>Und unser Lieben Frauen</i>		Beuttner 1602 / Lonquich	SATB	80
Unsere Hoffnung bezwingt		Albrecht / Florenz	SATB, Fl, Perc	82
Unser Lieben Frauen Traum		Beuttner 1602 / Lonquich	SATB	80
<i>veni creator spiritus – Hymnus</i>		Lüchtfeld / Florenz	SATB, Keyboard	85
Veni, veni, Emanuel		mittelalterlich / Anonymus	2 stg	83
Veni, veni, Emanuel		mittelalterlich / Hillerud	SSAA/TTBB	84
<i>Vom flüssig gewordenen Tempel</i>		Willms / Böckeler	SA, SATB, Git/Baß	25
Wachet auf, ruft uns die Stimme	GL 110/EG 147	Nicolai / Pepping	SAM	81
wasser du aus brunnen quelle		Lüchtfeld / Florenz	SATB, Pfte	85
Wie Weihrauch steige mein Gebet		Psalm 141 / Świder	SATB, Pfte	86
<i>Zeige mir, Herr, deine Wege</i>		Liturgie / Kreuels	SATB	40

1 Agnus Dei

aus: Missa Adventus et Quadragesimae

Petr Eben (*1929)

Text: Ordinarium

Allegro rubato ♩ = 120

Chor
einstimmig

Orgel

Pedal

f *mf* *rit. p*

A-gnus De-i, qui tol-lis pec-ca-ta mun-di: mi - se-re - re

6 *pp* *longa* *a tempo* *mf*

no-bis. A-gnus A tol-lis pec-ca-ta mun-di:

12 *longa* *a tempo* *mf*

i. re no-bis. A-gnus De-i, qui tol-lis

18 *f rit.* **tranquillo** ♩ = 104 *mf*

pec - ca - ta mun-di: do - na no - bis pa - cem, do - na

24 *f*

no - bis pa - cem, do - na pa-cem,

30 *mf* +Ped. Kop.

36 *p largamente* ♩ = 88 *ff*

do - na no - bis pa - - - cem.

♩: Lamm Gottes, du nimmst hinweg die Sünde der Welt: erbarme dich unser. ♩
Lamm Gottes, du nimmst hinweg die Sünde der Welt: gib uns deinen Frieden.

© Copyright by Lawson-Gould Music Publ., New York, USA

CV 2.082

2 Agnus Dei

aus: Missa Tempore *Adventus et Quadragesimae* (CV 50.327)

Michael Haydn (1737–1806)

Text: Ordinarium

Generalbaßaussetzung: Paul Horn

Andante

A - gnus De - i, qui tol - lis, qui tol - lis pec - ca - ta

mun - di, A - gnus De - i, A - gnus De - i:

no - - bis. De - i, qui tol - lis, qui tol - lis pec - ca - ta

qui tol - lis pec - ca - ta mun - di, pec - ca - ta mun - di, A - gnus

6 6 6 4 2 6 - #6 6 5 7 #

6 # 6 5 9 3 5 6 4

4

6 7 6 6 6 6 5 7

9 4 3 2 7 #6 5 9 4 3 #6 6 6 7 6 4 #

22

De - i, A - gnus De - i: mi - se - re - re - no -

p A - gnus De - i: *f*

8 7 — 6 5 9 3 6
— — 4 3 4

27

bis. A - gnus De - i, A - gnus De

p *f*

6 4 7 # 2

6 4 # 4

32

ca - ta, qui tol - li

a - mun - di, A-gnus De - i, A - gnus

A - gnus

6 6 7 6 # 8 7 — 6 5
4 — — 4 3

27

ausgabequalität gegenüber C

do - na - no - bis, do - na no-bis pa - cem,

9 4 3 #6 5 6 4 #

42 pa - cem,

do - na - no - bis, do - na no-bis pa - cem, do - na -

47 no - bis pa - cem,

no - bis pa - cem,

52 pa - cem, pa - cen na no -

pa - cem, pa - cen na no -

do - na no - bis pa - cem,

do - na no - bis pa - cem,

62 *p* pa - - cem, *f* do - na no - bis pa - -

p *f*

#4 3 #2 #4 3 6 #4 2 6

67 *p* cem, do-na no - - bis, do-na

p

#7 2 #7 2 8

Rechte: Carus-Verlag, Stuttgart (Generalbaßaus)

3 All mein Vertrauen in dir

Heinz Martin Lonquich 1996
Text: Psalm 87, 7b

Kanon zu 1. (kann entfallen)

A 1. 2. 3. 5. 6.

1. 2.

- len ent - sprin - gen in dir. All mei - ne Quel - len ent -

in dir. All mei - ne Quel - len ent - sprin - gen in dir.

All mei - ne Quel - len ent - sprin - gen, Herr, in

dir. All mei - ne Quel - len ent - sprin - gen in dir.

Rechte: Carus-Verlag, Stuttgart

4 Alma Redemptoris Mater

aus: Cinque Precationes ad Mariam

Heinz Martin Lonquich 1985
Text: Marianische Antiphon

Sopran solo **calmo ma flessibile parlando**

p

Al - - - ma, Chor: Al - ma Re-dem-pto - ris Ma- ter, quae per - vi -

Al - ma Re-dem-pto - ris Ma-

a cae - li por-ta ma - nes, sur-ge - re

a cae - li por-ta ma - nes, sur-ge - re

ma-ris, suc-cur-re ca-den-ti, sur-ge -

et stel-la ma-ris, suc-cur-re ca-den-ti, sur-ge -

pu - lo: Tu quae ge - nu - i - sti, na - tu - ra mi - ran - te,

cu - rat po - pu - lo: Tu quae ge - nu - i - sti, na - tu - ra mi - ran - te,

re qui cu - rat po - pu - lo: Tu quae ge - nu - i - sti, na - tu - ra mi - ran - te,

re qui cu - rat po - pu - lo: Tu quae ge - nu - i - sti, na - tu - ra mi - ran - te,

14

tu - um san - ctum Ge - ni - to - rem: _____

pp Vir - go pri - us ac po - ste - ri - us, _____

tu - um san - ctum Ge - ni - to - rem: _____

pp Vir - go pri - us ac _____

18

Ga - bri - e - lis ab o - re su - mens il - lud _____

pec - ca - to - rum _____

Ga - bri - e - lis ab o - re _____

ve, pec - ca - to - rum _____

pec - ca - to - rum _____

22

mi - _____

se - re - re. _____

mi - _____

se - re - re. _____

re - re, mi - _____

se - re - re. _____

mi - se - re - re, mi - _____

se - re - re. _____

Erhabene Mutter des Erlösers, du allezeit offene Pforte des Himmels und Stern des Meeres, komm, hilf deinem Volke, das sich müht, vom Falle aufzustehn. Du hast geboren, der Natur zum Staunen, deinen heiligen Schöpfer. Unversehrte Jungfrau, die du aus Gabriels Munde nahmst das selige Ave, erbarme dich der Sünder. – Stundenbuch I, S. 366 –

Rechte: Carus-Verlag, Stuttgart

5 Alma Redemptoris Mater

Giovanni Pierluigi da Palestrina (1525–1594)
Text: Marianische Antiphon

Tenore

Al - ma

Chor I

Re - dem - pto - ris Ma - ter, quae per - vi - a -
Re - dem - pto - ris Ma - ter, quae per -
Re - dem - pto - ris Ma - ter, quae
Re - dem - pto - ris Ma - ter, o'

li por - ta ma - nes et stel - la ma -
li por - ta ma - nes et stel -
li por - ta ma - nes
- li por - ta ma - ris, suc - cur - re ca - den - ti, sur -

- ge - r - rat po - pu - lo: Tu quae ge - nu - i -
- rat po - pu - lo: Tu quae ge - nu - i -
- rat po - pu - lo: Tu quae ge - nu - i -
cu - rat po - pu - lo: Tu quae ge - nu - i -

Chor II

na - tu - ra mi - ran - te, tu - um san - ctum Ge - ni - to - rem: Vir -
sti, na - tu - ra mi - ran - te, tu - um san - ctum Ge - ni - to - rem: Vir -
sti, na - tu - ra mi - ran - te, tu - um san - ctum Ge - ni - to - rem:
sti, na - tu - ra mi - ran - te, tu - um san - ctum Ge - ni - to - rem:

24

go pri - us ac po - ste - ri-us, ac po - ste - ri -
 go pri - - us ac po - ste - - ri - us,
 Vir - go pri - us ac po - ste - ri -
 Vir - - go pri - - us ac po - ste

29

us, Ga - bri - e - lis ab o - - - re
 Ga - bri - e - lis ab o - - -
 us, Ga - bri - e - lis ab o - -
 Ga - bri - e - lis ab

Tutti
 u - lud A -
 as il - lud
 su - mens il - lud

35

A - - - ve, ca - to - rum mi - se - re -
 - - - ca - to - rum mi - se - re -
 A - - - ca - to - rum mi - se - re -
 pec - ca - to - rum mi - se - re - - -

40

re, pec - ca - to - rum mi - se - re - re.
 re, pec - ca - to - rum mi - se - re - re.
 re, pec - ca - to - rum mi - se - re - re.
 re, pec - ca - to - rum mi - se - re - re.

Übersetzung siehe Seite 13

6 Auf, werde licht

Kanon zu vier Stimmen

Heinz Martin Lonquich 1996
Text: Jesaja 60, 1

1. Auf, wer - de licht, denn es kommt dein Licht, und die

2. Herr - lich - keit des Herrn geht leuch - tend auf ü - ber dir.

Rechte: Carus-Verlag, Stuttgart

7 Ave Maria

A - ve Ma - ri - a, gra - ti - a p^l aus te - cum:

A - ve Ma - ri - a, gra - ti - a n L aus te - cum:

A - ve Ma - ri - a, gra - ti - o - mi - nus te - cum:

A - ve Ma - ri - a, na, Do - mi - nus te - cum:

be - ne - di - ct^r in - li - e - ri - bus, in mu - li - e - - ri -

be in mu - li - e - ri - bus, in mu - li -

cta tu in mu - li - e - ri - bus, in mu - li -

et be - ne - di - ctus fru - ctus ven - tris, Je - - - sus.

e - ri - bus, et be - ne - di - ctus fru - ctus ven - tris, Je - - - sus.

e - ri - bus, et be - ne - di - ctus fru - ctus ven - tris, Je - - - sus.

18

San - cta Ma - ri - a, Ma - ter De - i, o - ra pro no - bis pec - ca - to - ri -

San - cta Ma - ri - a, Ma - ter De - i, o - ra pro no - bis pec - ca - to - ri -

San - cta Ma - ri - a, Ma - ter De - i, o - ra pro no - bis i -

San - cta Ma - ri - a, Ma - ter De - i, o - ra pro no

25

bus, nunc et in ho - ra mor - tis r i i mor - tis

bus, nunc et in ho - ra mor -

bus,

bus,

nunc et in ho - ra mor - tis

nunc et in ho - ra mor - tis

32

no A - - men, a - - men.

no - - strae. A - - men, a - - men.

no - - strae. A - - men, a - - men.

„rübet seist du, Maria, voll der Gnade, der Herr ist mit dir.
 Du bist gebenedeit unter den Frauen, und gebenedeit ist die Frucht deines Leibes, Jesus.
 Heilige Maria, Mutter Gottes, bitte für uns Sünder, jetzt und in der Stunde unseres Todes.
 Amen. – Stundenbuch I, S. 367 –

8 Ave Maria

Alan Wilson 1983
Text: Antiphon zur Vesper
(Grundgebet im Rosenkranz, vgl. Lk 1, 28)

I: 8' Flöte
II: 8' Flöte + Schwebung (evtl. Tremulant)
Ped: 16' + 8' Flötenstimmen

Heiter / Serene ♩ = ca. 40

II manualiter

6 Sopran solo (ätherisch)

A - ve Ma - gra - ti - a

na, Do - mi - nus te - cum: _____

Solo Fl. I

Ped.

11

be-ne-di - cta tu in mu - li - e - ri-bus, et be-ne - di - ctus fru - ctus ven - tris

Solo R.H. (I)

L.H.

14

tu - i, Je - sus. A - ve

Chor

A - ve Ma - ri - a ple -

pp

pp

Schwebung

18

Do - mi - nus te - cum:

cresc.

be - ne - di - cta tu in mu - li -

(I) Solo

(II) L.H.

e - ri - bus, et be - ne - di - ctus fru - ctus ven - tris tu - i, ___

A - ve Ma - ri - - a

Je - sus. A -

I Flöte

San - cta Ma - ri - - a, Ma - ter

36 *cresc.* $\text{♩} = \text{ca. } 50^*$

De - - - i,

I *accel.* *II Solo*

in II: + 8' + 4' *Principale*

Ped.

39 *mf*

o - ra pro no -

II

42 *molto cresc.*

to - - ri - bus, € ra mor-tis, nunc et in ho - ra mor-tis

+8' *Prinzipal* *II (-4')* -8' *Prinzipal* *rall.*

* Metronomangaben sind als grobe Richtlinien anzusehen. Tempowechsel sollten immer sanft und subtil vorgenommen werden.

48 ♩ = ca. 60 – 65

San - cta Ma - ri - a, Ma - ter

pp

San - - cta Ma - ri - - a, Ma - - ter

I (Flöten 8' + 4')

II

51 De - - i, pro no - bis, o - - - ra pro

o - ra pro no - - bis,

molto cresc.

54

no - - bis.

cresc.

Chor I

nunc et in ho - ra mor - - tis no - - strae.

cresc.

Chor II

nunc et in ho - ra mor - - tis no - -

cresc.

Augen

57

A - - -

A - - -

no

cresc.

Nunc et in ho - ra mor-tis

cresc.

nunc et in ho - ra mor-tis no - strae. A - men,

strae,

Hinzufügen

60

no - strae. A - - men, a - men, a - -

a - - - men, a - men, a

a - men,

L.H. *cresc.*

Ped.

63

men,

men.

men.

men.

men.

Volles Werk

rall.

♩ = 40

66 manualiter II

(I) Auf weiche Stimmen reduzieren

pp

69 Sopran solo *pp* *accel. e cresc.*

A - ve Ma - ri

I Flöte (manualiter)

72 ♩ = 50 *ff*

a, a - ve

II reduzieren

I 8', 4', 2'. *ff* + Schwebung

Ped.

1 3 -Schwebung *pp*

Ped. nur 16'

Übersetzung: siehe S. 17

© Copyright 1987 by Josef Weinberger Ltd., London

Abdruck erfolgt mit freundlicher Genehmigung des Musikverlags Josef Weinberger, Frankfurt am Main

9 Angelus ad Virginem

Anonymus, Irland 14. Jh.



1. An - ge - lus ad Vir - gi - nem Sub - in - trans in - con - cla - ve, Vir - gi - nis for -
 2. Quo - mo - do con - ci - pe - rem Quae vi - rum non co - gno - vi? Qua - li - ter in -
 3. Ad haec Vir - go no - bi - lis Re - spon - dens in - quit e - i: An - cil - la sum
 4. E - ja ma - ter Do - mi - ni, Quae pa - cem red - di - di - sti An - ge - lis et



mi - di - nem De - mul - cens, in - quit: A - ve! A
 frin - ge - rem Quod fir - ma - men - te vo - vi? A
 hu - mi - lis O - mni - pot - en - tis De - i, u.
 ho - mi - ni, Cum Chri - stum ge - nu - i - sti; ra



Vir - gi - num! Ce - li Ter - re - pi - es, Et pa - ri - es In -
 gra - ti - a Per - fi - ci - et hac - me - as, Sed gau - de - as, Se -
 nun - ti - o Tan - ti se - sen - ti - ens, Et cu - pi - ens. Vi -
 fi - li - um Ut se no - hi - bi - at, Et de - le - at Pec -



ta - cta u - Por - ta Ce - li fa - cta, Me - de - la Cri - mi - num.
 cu - ra Ma - ne - bit in - te pu - ra De - i pot - en - ti - a.
 de - o: Pa - ra - ta sum pa - re - re, De - i con - si - li - o.
 ca - um Vi - ta fru - i - be - a - ta Post hoc ex - i - li - um.

1. „Jungfrau in die Kammer trat,
 der Jungfrau und sagte:
 „Du, Königin der Jungfrauen;
 du, die du in den Himmeln und der Erde wirst du empfangen
 das Heil der Menschen gebären,
 das Himmels geworden,
 der Sünden.“

„Sollte ich empfangen, die ich keinen Mann
 kenne? Wie sollte ich brechen,
 was ich festen Sinnes versprochen habe?“
 „Die Gnade des heiligen Geistes wird all dies vollbringen.
 Fürchte dich nicht, sondern freue dich
 und sei gewiß, daß die Keuschheit rein in dir
 bleiben wird durch Gottes Macht.“

3. Darauf antwortete die edle Jungfrau und sprach zu ihm:
 „Ich bin die niedrige Magd des allmächtigen Herrn.
 Dir, dem himmlischen Boten,
 der du in ein so großes Geheimnis eingeweiht bist,
 gebe ich meine Einwilligung und wünsche das,
 was ich (von dir) höre, vollendet zu sehen:
 So bin ich bereit, dem Ratschluß Gottes zu gehorchen.“

4. Eia, Mutter des Herrn, die du den Engeln
 und den Menschen den Frieden wiedergebracht hast,
 indem du Christus geboren hast:
 Bitte deinen Sohn, daß er sich uns gnädig zeige
 und die Sünden tilge, und erweise uns Hilfe,
 (einst) das selige Leben zu genießen
 nach dieser Verbannung. – Ü: Thomas Feigenbutz –

10 Ave maris stella

Hymnus Nr. 12 aus: Vespro della Beata Vergine, 1610

Claudio Monteverdi (1567–1643)

Text: Hymnus St. Gallen 9. Jh.

dt. Übersetzung siehe GL 578

Generalbaßaussetzung: Paul Horn

Versus 1 / Versus 7

Sopran
Instrument 1

Alt
Instrument 2

Tenor
Instrument 3

Baß
Instrument 4

Sopran
Instrument 1

Alt
Instrument 2

Tenor
Instrument 3

Baß
Ins

c.f.

1. A - - - ve ma - ris stel - -
7. Sit - - - laus De - - o Pa - -

1. A - - ve ma - ris stel - - la, ma - -
7. Sit - - laus De - o, sit - - laus De - -

1. A - - ve ma - ris stel - - - la, ma - -
7. Sit - - laus De - o Pa - - - tri - - o r - -

1. A - - - ve ma - ris stel - -
7. Sit - - - laus De - o Pa - -

1. A - - -
7. Sit - - -

ris stel Pa - - -
o Pa - - -

ma - - ris, a - ve ma - ris stel - -
laus De - - o, sit - - laus De - o Pa - -

ma - ris, a - ve ma - ris stel - -
laus De - o, sit - - laus De - o Pa - -

Sit - - - ve laus ma - - - ris stel - -
laus De - - - o Pa - - -

Versus 1 / Versus 7

...sso continuo

At - - que sem - per Vir - go, Fe - lix
Spi - - ri - tu - i San - cto, Tri - bus

At - - que sem - per Vir - go, Fe - lix
Spi - - ri - tu - i San - cto, Tri - bus

At - - que sem - per Vir - go, Fe - lix
Spi - - ri - tu - i San - cto, Tri - bus

At - - que sem - per Vir - go, Fe - lix
Spi - - ri - tu - i San - cto, Tri - bus

At - - que sem - per Vir - go, Fe - lix
Spi - - ri - tu - i San - cto, Tri - bus

At - - que sem - per Vir - go, Fe - lix
Spi - - ri - tu - i San - cto, Tri - bus

At - - que sem - per Vir - go, Fe - lix
Spi - - ri - tu - i San - cto, Tri - bus

At - - que sem - per Vir - go, Fe - lix
Spi - - ri - tu - i San - cto, Tri - bus

At - - que sem - per Vir - go, Fe - lix
Spi - - ri - tu - i San - cto, Tri - bus

At - - que sem - per Vir - go, Fe - lix
Spi - - ri - tu - i San - cto, Tri - bus

At - - que sem - per Vir - go, Fe - lix
Spi - - ri - tu - i San - cto, Tri - bus

At - - que sem - per Vir - go, Fe - lix
Spi - - ri - tu - i San - cto, Tri - bus

At - - que sem - per Vir - go, Fe - lix
Spi - - ri - tu - i San - cto, Tri - bus

At - - que sem - per Vir - go, Fe - lix
Spi - - ri - tu - i San - cto, Tri - bus

At - - que sem - per Vir - go, Fe - lix
Spi - - ri - tu - i San - cto, Tri - bus

At - - que sem - per Vir - go, Fe - lix
Spi - - ri - tu - i San - cto, Tri - bus

At - - que sem - per Vir - go, Fe - lix
Spi - - ri - tu - i San - cto, Tri - bus

At - - que sem - per Vir - go, Fe - lix
Spi - - ri - tu - i San - cto, Tri - bus

At - - que sem - per Vir - go, Fe - lix
Spi - - ri - tu - i San - cto, Tri - bus

15 Schluß Vers 7 Fine

coe - - li por - ta.
ho - - nor u - - nus. A - - - - men.

- li por - - ta.
- nor u - - - nus. A - - - - .

por - ta, coe - li por - ta.
u - nus, ho - nor u - nus. A - - - -

por - ta.
nor u - - - nus. A - - - - men.

coe - - li por - ta.
ho - - nor u - - nus. A - - - - men.

li por - -
nor u - - - A - - - - men.

coe
ho A - - - - men.

por - ta.
u - nus. A - - - - men.

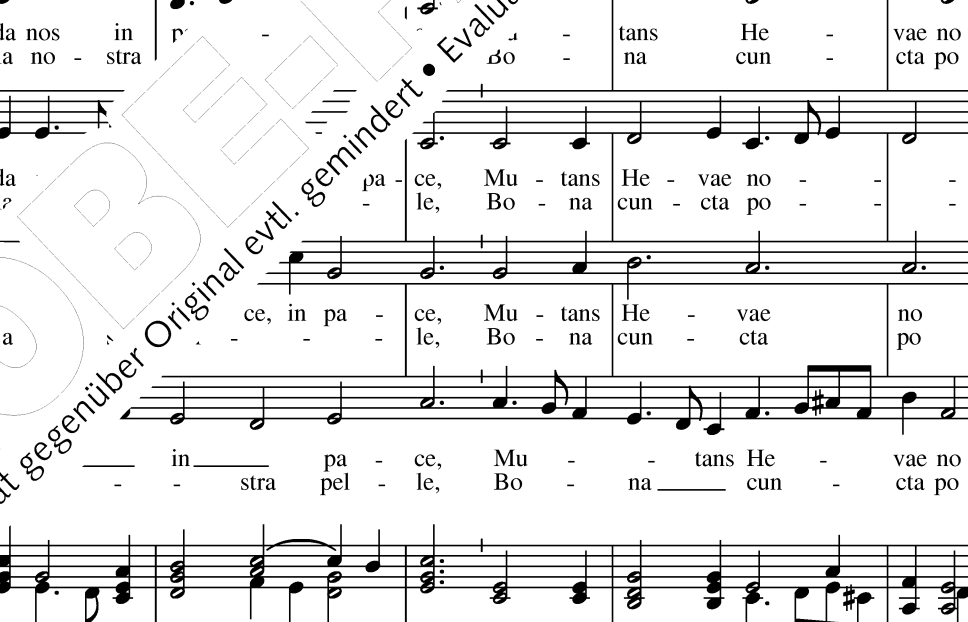
Schluß Vers 7 Fine

Fine

nach Versus 3 (Chor II) folgt Ritornell

[illegible]

22



Fun - da nos in
Ma - la no - stra

Fun - da
Ma - la

ce, in pa - ce, Mu - tans He - vae no - men.
le, Bo - na cun - cta po - sce.

ce, in pa - ce, Mu - tans He - vae no - men.
le, Bo - na cun - cta po - sce.

in pa - ce, Mu - tans He - vae no - men.
stra pel - le, Bo - na cun - cta po - sce.

Ritornell

27

Instr. 1

Instr. 2

Instr. 3

Instr. 4

Basso continuo

Orgel

32

nach Versus 4: (Sopran) folgt Ritornell
 nach Versus 5: (Sopran) folgt Ritornell
 nach Versus 6: (Tenor) folgt Versus 7

Solo

Orgel

37

4. Mon - - stra - - te - es - se ma - - trem: Su - -
 5. Vir - - go - - sin - gu - la - - ris, In - -
 6. Vi - - tam - - prae - sta pu - - ram, I - -

40

- - mat per - - te pre - - qui no - bis
 - - ter o - - mnes mi - - al - pis so -
 - - ter pa - - ra tu vi - den - tes

43

na lu -
 J -

Tu - lit es - se tu - us.
 Mi - tes fac et ca - stos.
 Sem - per col - lae - te - mur.

folgt Versus 7 (Takt 1–19)

„Ave maris stella“ siehe GL 578

11 Ave maris stella

Józef Świder 1995
Text: Hymnus St. Gallen 9. Jh.
dt. Übersetzung siehe GL 578

con moto $\text{♩} = 68$

Sopran
a - m at - que

Alt
A - ve ma - ris stel - la a -

Tenor
m m

Baß
De - i Ma - ter

8 *poco rall.*

sem - per Vir - go, a

- - - m a

- - - m at - que

- - - m go

- - - m

15 **con moto**

su - me

- - - lud A - - ve Ga - bri -

- - - ve Ga - bri - e - lis o - re,

il - lud A - - ve Ga - bri - e - lis

su - mens il - lud A - - ve

lis o - re fun - da nos in pa - ce,

Ga - bri - e - lis o - re fun - da nos in pa -

o - re fun - da nos in pa - ce,

Ga - bri - e - lis o - re fun - da nos in pa -

mu - tans He - - vae no - - me - - n.

ce mu - tans He - - vae no - - me - - n.

mu - tans He - - vae no - - me - - n.

ce mu - tans He - - vae no - - me - - n.

37 **adagio espressivo** $\text{♩} = \text{♩}$

p Sol - ve vin - cla re - is, pro - fer lu - men cae

p Sol - ve vin - cla re - is, pro - fer lu - mer

p Sol - ve vin - cla re - is, pro - fr - c.

p Sol - ve vin - cla re - is,

stra

la no - stra

ma - la no - stra

cis: ma - la no - stra

42 **con passione**

pel - le, bo - na

pel - le,

pel -

Mon - stra te es - se ma - trem:

sce. Mon - stra te es - se ma - tre -

po - sce. Mon - stra te es - se ma - trem:

a cun - cta po - sce. Mon - stra te es - se ma - tre -

17 **con passione** **più calmo e sostenuto** **p**

te pre - ces, mon - stra te es - se ma - tre - m,

mon - stra te es - se ma - trem, tu - lit es - se tu - us,

su - mat per - te pre - ces, mon - stra te es - se ma - trem, tu - lit es - se tu - us,

m mon - stra te es - se ma - tre - m,

con passione *più calmo e sostenuto* **vivo** (♩. = 69)

mf mon-stra te es-se ma - trem, tu - lit es - se tu - us. m,
mf mon-stra te es-se ma - tre - m, Vir - go sin - gu -
mf mon-stra te es-se ma - tre - m, m,
mf mon-stra te es-se ma - tre - m, m,

p nos a ci.
 la - ris, m, o,
 in - ter o - mnes
 o. mi - tes

rall. **adagio espressivo** ♩. = ♩

o. Vi - tam prae-sta pu - ram,
 fac Vi - tam prae-sta pu - ram,
 stos. Vi - tam prae-sta pu - ram,
 Vi - tam prae-sta pu - ram,

allargando *f*

pa - ra tu - um: ut vi - den-tes Je - - sum sem-per col-lae - te - mur,
 i - ter pa - ra tu - um: ut vi - den-tes Je - - sum sem-per col-lae - te - mur,
mf i - ter pa - ra tu - um: ut vi - den-tes Je - - sum sem-per col-lae - te - mur,
mf i - ter pa - ra tu - um: ut vi - den-tes Je - - sum sem-per col-lae - te - mur,

75 *mf* *rall.* *pp* *vivo* *f*

sem - per col - lae - te - - mur. Sit laus__

sem - per col - lae - te - - mur. Sit laus__ De - o Pa - -

sem - per col - lae - te - - mur. Sit laus__ De - o

sem - per col - lae - te - - mur.

81

De - o Pa - - tri, sum - mo Chri - sto

- - tri, sum - mo Chri - sto de - cus, sr - - cus

Pa - - tri, sum - mo Chri - Spi - ri -

Sit laus__ De - - o Pa - - tri, o Chri - sto de - cus

88 *meno mosso*

tu - - i sar tri - bus ho - - nor

ff Spi - ri - tu tri - bus ho - -

tu - - cto, tri - bus ho - - nor

ff i san - cto, tri - bus ho - -

96 *più lento* *p* *pp*

A - - men, a - men.

p *mf* *pp*

nor u - nus. A - - men, a - men, a - men.

p *mf* *pp*

u - - nus. A - - men, a - men, a - men.

mf *pp*

- - nor u - nus. A - - men, a - men.

Musik: Anonymus
Text: altkastilisch 12. / 13. Jh.

1. A - ve, vir - go, gra - tia ple - na, O Re -
2. O pu - ri - fi - ca sa - cra - ta Dul - cis -
3. Be - ne - di - cta inter mu - lie - res ser - tū.

7
- - - na ma - - - ter
- - - na ma - - - ter
vir - gen, me - - -
- - - na
- - - ma
- - - gen,
- - - na
- - - ma
- - - gen,
- - - a
- - - Je
- - - ci

13
- - - i!
- - - i!
- - - si - sti
- - - to me - i.
- - - to me - i.
- - - man - si - sti
men - - - to me - i.
men - - - to me - i.
per - - - man - si - sti

3. { Vir - gen, y a - la cre - a -
De tu Hi - jo el A - gnus De -
An - te se - cu - la cre - a -
An - te, san - ta, que na - ci -
Vir - gen, y a - go - ra lo -
De tu Hi - jo el A - gnus De -

men - - - to me - i.
men - - - to me - i.
per - - - man - si - sti

19

- - - ta En la men - te con - ce - bi - da,
 - - - da tu es Vir - go be - a - ta.
 3. { e - res, pues que al - can - ças quan - to qui - e - res
 De - i, Do - mi - na, me - men - to me - i.

- - - ta En la men - te con - ce - bi - da,
 - - - da tu es Vir - go be - a - ta.
 3. { e - res, çu - es da que al - can - ças quan - to qui - e - res
 - - i, Do - mi - na, me - men - to me - i.

8
 a - - - ta En La men - te con - ce
 çu - - - da tu es Vir - go be -
 3. { e - res, pu - es que al - can - ças quan - to qui
 gnus De - i, Do - mi - na, me - men - to qui

- - - ta En la men - te bi - da,
 - - - da tu es Vir - go be - a - ta.
 3. { e - res, pues que al - can - ças quan - to qui
 De - i, Do - mi - na, me - men - to me - i.

1. Begrüßt seist Du, Jungfrau voll der Gnade,
O Königin, o Gottesmutter,
O Herrin, gedenke meiner.
Du, vor aller Zeit geschaffen,
Und durch den Heiligen Geist empfangen.

3. Hochgelobt unter den Frauen
Bist Du, verdienstvolle Jungfrau.
Und nach Deiner Geburt bleibst Du
Jungfrau; und die Zuflucht aller bist

...oren wurdest,
...er selige Jungfrau.

...erkommst, worum Du IHN bittest,
... Sohn, dem Gotteslamm,
... meiner, o Herrin!
wald Karrer –

Zur Aussprache: c vor e und i, sowie ç: v
g vor e und i, sowie j

↳ aber stark artikulieren!

Rechte: Carus-Verlag, Stuttgart (Textunterleg.)

ang,

13 Christus, der
GL 125

Melodie: Modell aus den *Laudes festivae*, 1940

Text: aus dem Stundenbuch

Satz: Bernhard Blitsch 1994

Original evtl. gemindert

V: Chri- stus, du Sohn des leben-
den Got-tes, er- bar-me dich un- ser. A+Ch: Chri-stus, du Sohn des leben-

Fine

st-tes, er-bar-me dich un-ser. V: Du kommst in die Welt. A+Ch: er-bar-me dich un-ser.

*Akkord aushalten, während V singt.

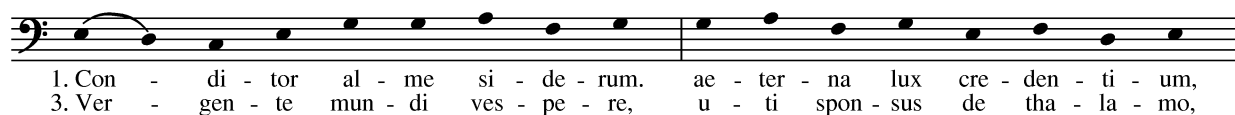
V: Singt das Lob des Va - ters und des Soh - nes und des Hei - li - gen Gei - stes.

Rechte: Ständige Kommission für das Gotteslob, Bonn (Fassung GL 125)
Bernhard Blitsch, Meckenheim (Satz)

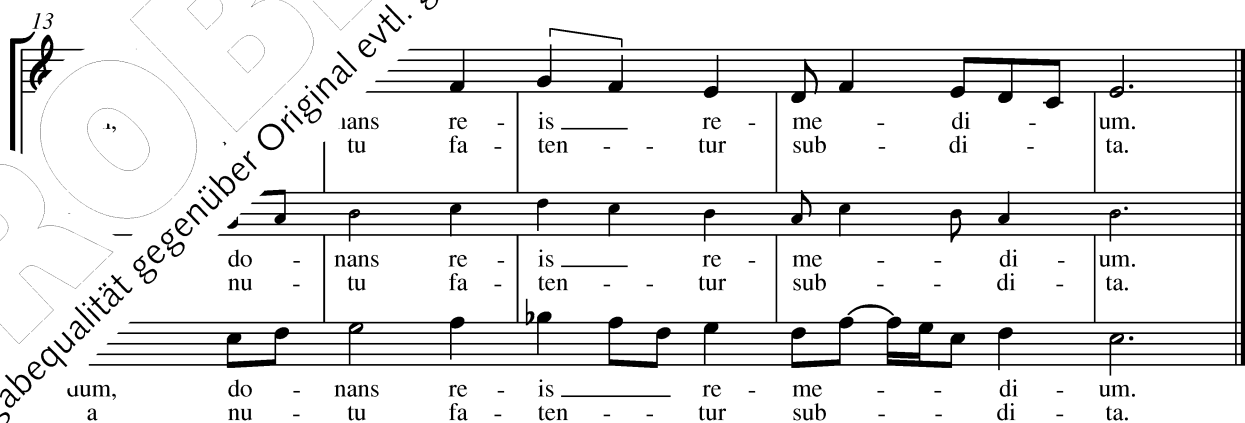
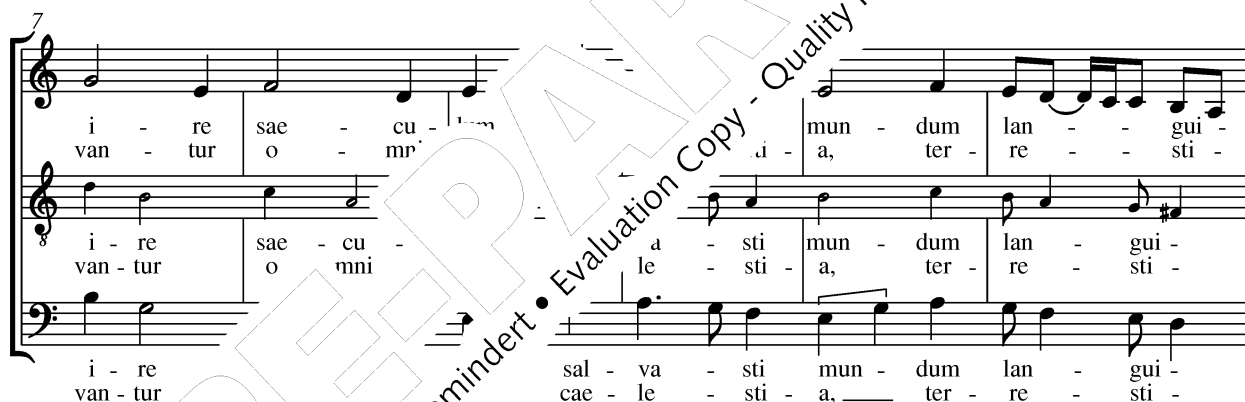
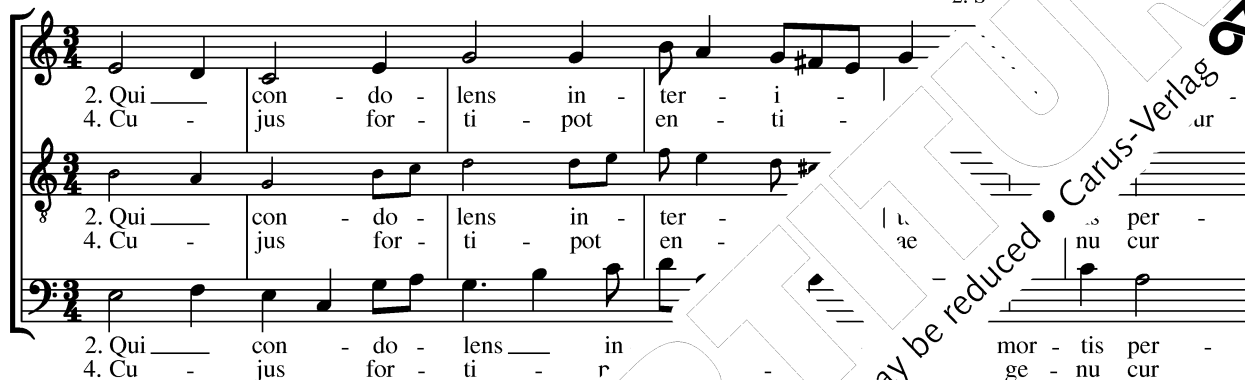
Da Capo al Fine

14 Conditor alme siderum

Text: Hymnus aus dem 6. Jh. (Gregor der Große ?)
Melodie: Kempten um 1000



Fauxbourdonsatz: Guillaur
2. St.



5. Te, Sancte, fide quaesumus,
venture iudex saeculi,
conserva nos in tempore
hostis a telo perfidi.

6. Sit, Christe, rex piissime,
tibi Patrique gloria,
Cum spiritu Paraclito,
in sempiterna saecula. Amen.
- Ü: siehe GL 116 -



1. Gott, heilger Schöpfer aller Stern,
erleucht uns, die wir sind so fern,
daß wir erkennen Jesus Christ,
der für uns Mensch geworden ist.
2. Denn es ging dir zu Herzen sehr,
da wir gefangen waren schwer
und sollten gar des Todes sein
drum nahmst du auf dich Schuld und Pein.
3. Da sich die Welt zum Abend wandt,
der Bräutigam Christus ward gesandt.
Aus seiner Mutter Kämmerlein
ging er hervor als klarer Schein.
4. Gezeigt hat er sein groß Gewalt,
daß es in aller Welt erschallt,
sich beugen müssen alle Knie
im Himmel und auf Erden hie.
5. Wir bitten dich, o heilger Christ,
der du zukünftig Richter bist,
lehr uns zuvor dein' Willen tun
und an dem Glauben nehmen zu.
6. Lob, Preis sei, Vater, deiner Kraft
und deinem Sohn, der all Ding schafft,
dem heiligen Tröster auch zugleich
so hier wie dort im Himmelreich. Am

Deutscher Text: Thomas Müntzer 1523 nach dem Hymnus *Conditior alme siderum* aus dem 6. Jh. bei Johann T. .
Melodie: Kempten um 1000

15 Conditor alme siderum

1. Con - di - tor al - me - si - de - rum,
2. Qui con - do - lens in - ter - i - tu

1. Con - di - tor al - me - si - de - rum,
2. Qui con - do - lens in - ter - i -

ter - na lux cre - den - ti - um, Chri -
tis per - i - re sae - cu - lum sal -

re - den - ti - um, Chri -
re sae - cu - lum sal -

ter - na lux cre - den - ti - um,
tis per - i - re sae - cu - lum

re - mptor o - mni - um, ex - au - di pre - ces sup - pli - cum.
un - dum lan - gui - dum do - nans re - is re - me - di - um.

re - mptor o - mni - um, ex - au - di pre - ces sup - pli - cum.
un - dum lan - gui - dum do - nans re - is re - me - di - um.

ste re - dem - ptor o - mni - um, ex - au - di pre - ces sup - pli - cum.
va - sti mun - dum lan - gui - dum do - nans re - is re - me - di - um.

Chri - ste re - dem - ptor o - mni - um, ex - au - di pre - ces sup - pli - cum.
sal - va - sti mun - dum lan - gui - dum do - nans re - is re - me - di - um.

16 De castitatis thalamo

Musik: Anonymus
Text: Mittelalterliche Vagantendichtung

De ca tis
tha - la - mo, ven-trem vir - gi - na - lem, Pa - ter de - dit Fi -
a - lem. In - ve - ni - re pot - e - rat - Quis por - ta - ret
Fi - li - um, Pa - tri co - e - qua - lem.

In Verbindung mit Dufay „Conditor alme siderum“

Durch eheliche Unberührung, es so fügen,
Des jungfräulichen, in der Welt gab es das schon –
Gab der VATER den SOHN,
Eine einzigartige Stellung, gleichen Wesens mit dem VATER, tragen sollte.
– Ü: Ewald Karrer –

Rechte: Carus-Verlag, Stuttgart

17 Deine

560,5 / EG 189

Heinz Martin Lonquich 1996
Text: Liturgie

o Herr, ver - kün - den wir, und dei - ne
Auf - er - ste - hung prei - sen wir, bis du kommst in Herr - lich - keit.

Rechte: Carus-Verlag, Stuttgart

18 Der Herr hat Großes an uns getan

Heinz Martin Lonquich 1995
Text: Psalm 126

Psalm 126: Tränen und Jubel

beschwingt

Kv Der Herr hat Großes an uns getan. Da waren wir fröhlich

I Als der Herr das Los der Gefangenschaft Zions wendete, da waren wir alle v

II Da war unser Mund voll Lachen und unsere Zunge v

I Da sagte man unter den Völkern: „Der

II Ja, Großes hat der Herr an uns

I Ach, wende doch, Herr,

II Die mit werden mit Jubel ernsten.

I unter Tränen und tragen den Samen zur Aussaat.

II men wieder mit Jubel und bringen ihre Garben ein.

I singt das Lob des Vaters und des Sohnes und des Heiligen Geistes,

II wie im Anfang, so auch jetzt und alle Zeit und in Ewigkeit. Amen.

Kv

Rechte: Carus-Verlag, Stuttgart (Musik)

1980 Katholische Bibelanstalt, Stuttgart. Einheitsübersetzung der Heiligen Schrift (Text)

19 Der Morgenstern ist aufgedrungen

EG 69

Text: bei Daniel Rumpius 1587
Str. 2 und 3 bearbeitet von Otto Riethmüller 1932
Melodie und Satz: Michael Praetorius 1609

1. Der Mor-gen - stern ist auf - - ge - drun - gen, er leucht da - her zu
2. „Wacht auf“, singt uns der Wäch - - ter Stim - me vor Freu - den auf der
3. O heil - ger Mor - gen - stern, wir prei - sen dich heu - te hoch mit

1. Der Mor-gen - stern ist auf - - ge - drun - gen, er leucht da - her zu
2. „Wacht auf“, singt uns der Wäch - - ter Stim - me vor Freu - den auf der
3. O heil - ger Mor - gen - stern, wir prei - sen dich heu - te hoch mit

1. Der Mor - gen - stern ist auf - - ge - drun - gen, er leu
2. „Wacht auf“, singt uns der Wäch - - ter Stim - me vor
3. O heil - ger Mor - gen - stern, wir prei - sen d:

1. Der Mor-gen - stern ist auf - - ge - drun - gen, er leucht da - her zu
2. „Wacht auf“, singt uns der Wäch - - ter Stim - me vor Freu - den auf der
3. O heil - ger Mor - gen - stern, wir prei - sen dich heu - te hoch mit

die - ser Stun - de hoch ü - ber Berg und tie
ho - hen Zin - ne: „Wacht auf zu die - ser Freu - den
fro - hen Wei - sen; du leuchtest und

die - ser Stun - de hoch ü - ber Berg und tie
ho - hen Zin - ne: „Wacht auf zu die - ser Freu - den
fro - hen Wei - sen; du leuchtest und

die - ser Stun - de hoch ü - ber Berg und tie
ho - hen Zin - ne: „Wacht auf zu die - ser Freu - den
fro - hen Wei - sen; du leuchtest und

die - ser Stun - de hoch ü - ber Berg und tie
ho - hen Zin - ne: „Wacht auf zu die - ser Freu - den
fro - hen Wei - sen; du leuchtest und

11
die - ser Stun - de hoch ü - ber Berg und tie
ho - hen Zin - ne: „Wacht auf zu die - ser Freu - den
fro - hen Wei - sen; du leuchtest und

die - ser Stun - de hoch ü - ber Berg und tie
ho - hen Zin - ne: „Wacht auf zu die - ser Freu - den
fro - hen Wei - sen; du leuchtest und

die - ser Stun - de hoch ü - ber Berg und tie
ho - hen Zin - ne: „Wacht auf zu die - ser Freu - den
fro - hen Wei - sen; du leuchtest und

die - ser Stun - de hoch ü - ber Berg und tie
ho - hen Zin - ne: „Wacht auf zu die - ser Freu - den
fro - hen Wei - sen; du leuchtest und

20 Die Nacht ist vorgedrungen GL 111 / EG 16

Text: Jochen Klepper 1938
Melodie: Johannes Petzold 1939
Satz: Jürgen Essl 1998

Sehr ruhig

pp

1. Die Nacht ist vor-ge-drun-gen, der Tag ist nicht mehr fern.
5. Gott will im Dunkel woh-nen und hat es doch er-hellt.

pp

1. vor-ge-drun-gen, der Tag ist nicht mehr fern. So sei nun Lob ge-
5. Dunkel woh-nen und hat es doch er-hellt. Als woll-te be-

pp

1. nicht mehr fern. So
5. doch er-hellt. Als

p

Auch wer
Der si

p

sun-gen!
loh-nen,

mp

wei-net, der stim-me
bau-te, der läßt den

mp

sun-gen dem hel-len Mor-ge-
loh-nen, so rich-tet er

mp

Nacht ge-wei-net, der stim-me
en Erd-kreis bau-te, der läßt den

mp

froh mit
Sün-der

mp

Mor-gen-stern be-schei-net auch dei-ne Angst und Pein.
er hier dem Sohn ver-trau-te, kommt dort aus dem Ge-richt.

mp

Der Mor-gen-stern be-schei-net auch dei-ne Angst und Pein.
Nacht. Wer hier dem Sohn ver-trau-te, kommt dort aus dem Ge-richt.

Die Engel dienen,
nun ein Kind und Knecht.
Gott selber ist erschienen
zur Sühne für sein Recht.
Wer schuldig ist auf Erden,
verhüllt nicht mehr sein Haupt.
Er soll errettet werden,
wenn er dem Kinde glaubt.

3. Die Nacht ist schon im Schwinden,
macht euch zum Stalle auf!
Ihr sollt das Heil dort finden,
das aller Zeiten Lauf
von Anfang an verkündet,
seit eure Schuld geschah.
Nun hat sich euch verbündet,
den Gott selbst ausersah.

4. Noch manche Nacht wird fallen
auf Menschenleid und -schuld.
Doch wandert nun mit allen
der Stern der Gotteshuld.
Beglänzt von seinem Lichte,
hält euch kein Dunkel mehr,
von Gottes Angesichte
kam euch die Rettung her.

21 Dixit Maria

Hans Leo Hassler (1562–1612)
Text: Lk 1, 38

First system of the musical score. It consists of four staves: two vocal staves (Soprano and Alto) and two piano staves (Treble and Bass). The key signature is one sharp (F#) and the time signature is common time (C). The lyrics are: Di - xit Ma - ri - a ad An - ge-lum, di -

Second system of the musical score. It continues the four-staff format. The lyrics are: An - ge - lum, ad An - ge - lum, di - xit Ma - ri - a ad An - ge - lum, di - xit Ma - ri - a ad An - ge - lum,

Third system of the musical score. It continues the four-staff format. The lyrics are: a ad An - ge - lum, ad An - ge - lum, di - xit Ma - ri - a ad An - ge - lum, ad An - ge - lum, di - xit Ma - ri - a ad An - ge - lum,

Fourth system of the musical score. It continues the four-staff format. The lyrics are: ge - lum, ad An - ge - lum, ad An - ge - lum: Ec - ge - lum, di - xit Ma - ri - a ad An - ge - lum, ad An - ge - lum: Ec - xit Ma - ri - a ad An - ge - lum, ad An - ge - lum: Ec - di - xit Ma - ri - a ad An - ge - lum: Ec -

23

ce an - cil - la Do - - mi - ni, ec - - ce an - cil - la

ce an - cil - la Do - - mi - ni, ec - - ce an - cil - la

ce an - cil - la Do - - mi - ni, ec - - ce an - cil - la

ce an - cil - la Do - - mi - ni, ec - - ce an - cil - la

29

Do - mi - ni, fi - - at mi se -

Do - mi - ni, fi - - at mi

mi - ni, fi - - at mi

Do - mi - ni, fi - - at mi

34

cun-dum ver - bum tu -

cun - dum ver -

cun-d

se - cun - dum ver-bum tu - um, se - cun-dum ver-bum

se - cun-dum ver - bum tu - um, se - cun-dum ver-bum

cun-dum ver-bum tu - um, se - cun-dum ver-bum tu - - um.

um, se - cun - dum ver - bum tu - - um.

um, se - cun-dum ver-bum tu - - um.

tu - - um, se - cun - dum ver - bum tu - um.

44

Ec - ce an - cil - la Do - mi - ni, ec - ce an - cil - la Do -

Ec - ce an - cil - la Do - mi - ni, ec - ce an - cil - la Do -

Ec - ce an - cil - la Do - mi - ni, ec - ce an - cil - la Do -

Ec - ce an - cil - la Do - mi - ni, ec - ce an - cil - la Do -

51

mi - ni, fi - at mi - se - cun - dum
mi - ni, fi - at mi - se - cun - dum
mi - ni, fi - at mi - se - cun - dum
mi - ni, fi - at mi - se - cun - dum

[illegible]

Maria sprach zum Engel: „Ich bin die Magd des Herrn, mir geschehe nach deinem Wort“. (Lukas 1, 38)

22 Ecce concipies

Jacobus Gallus (1550–1591)

Text: nach Lk 1, 31.32

Halleluja des 4. Adventsontag (Lesejahr A)

Dazu passen GL 531, 1 oder 2

Ec - ce _____ con - ci - - - pi - es,

Ec - ce _____ con - ci - pi es, _____

Et pa - ri - es fi - - -

Et pa - ri - es fi - li - um, fi - li et vo - ca -

Et pa - ri - es fi - - - et vo - ca -

Et pa - - - li - um, et vo - ca -

- bis no - men e - jur - sum. Hic e - rit ma - - -

Hic e - rit ma -

gnus, et Fi - li - us Al - tis - si - mi vo - ca - bi -

et Fi - li - us Al - tis - si - mi vo - ca - bi -

vo - ca - bi - tur.

et Fi - li - us Al - tis - si - mi vo - ca - bi - tur.

vo - ca - bi - tur.

Siehe, du wirst empfangen und einen Sohn gebären, und ihm den Namen Jesus geben.
Er wird groß sein und ein Sohn des Allerhöchsten genannt werden.

23 Ecce, Dominus veniet

aus dem Breslauer Diözesangesangbuch

Text: nach Sach 14, 5.7

Melodie: Joseph Schnabel (1767–1831)

Satz: Günter Bialas (1907–1995)

I. Ec - ce, Do - mi - nus ve - ni - et et o - mnes

Ec - ce, Do - mi - nus ve - ni - et et o - mnes

Ec - ce, Do - mi - nus ve - ni - et et mnes

Ec - ce, Do - mi - nus ve - ni - et

San - cti e - jus cum e - o, ri il - la

San - cti e - jus cum e - c t - e il - la

San - cti e - jus cum e e - rit in di - e il - la lux

lux

al - le - lu - ja, al - le - lu - ja, al - le - lu - ja.

- ce, Do - mi - nus ve - ni - et

Ec - ce, Do - mi - nus ve - ni -

Ec - ce, Do - mi - nus ve - ni - et

Ec - ce, Do - mi - nus ve - ni - et

21 et o-mnes San-cti e - jus cum e - o,
 et et o-mnes San-cti e - jus cum e - o, et e - rit in di - e il - la
 et o-mnes San-cti e - jus cum e - o,
 et o-mnes San-cti e - jus cum e - o, et e - rit in di - e il - la

27 lux ma-gna. Al - le - lu - ja, al - le - lu - ja, al - le - lu - ja
 ma - gna.

breit ff

III.
 33 Ec - ce,
 Ec - ce, Do-mi - nus
 Ec - ce
 et o-mnes San-cti e -
 ni - et et o-mnes San - cti

39 jus cum e
 e - rit in di - e il - la lux ma - gna.
 o, et e - rit in di - e il - la

al - le - lu - ja, al - le - lu - ja.
 - lu - ja, al - le - lu - ja, al - le - lu - ja, al - le - lu - ja.
 ma - gna. Al - le - lu - ja, al - le - lu - ja, al - le - lu - ja.
 lux ma - gna. Al - le - lu - ja, al - le - lu - ja.

ff rit.

Siehe, der Herr wird kommen und alle seine Heiligen mit ihm,
 und es wird an jenem Tage ein großes Licht erscheinen. Alleluja.

24 Einfach zu hören, was Gott in dir spricht

Originaltext: Hanna Lam
deutscher Text: Diethard Zils 1974/87
Melodie: Wim ter Burg 1974
Satz: Martin Dücker 1987

Melodieinstrument

1. Ein-fach zu hö-ren, was Gott in dir spricht: oh-ne zu fra-gen: Soll ich es wa-gen?
2. Ein-fach zu ge-ben, was Gott von dir fragt: oh-ne Be-den-ken al-les ver-ge-ßen.
3. Ein-fach zu han-deln, wie Gott es dich heißt: oh-ne viel Re-den da sein für den.

Chri - stus re - demp - tor mun - di
Ma - gni - fi - cat a - ni - ma me - a

Cm A $\flat$ E $\flat$ B $\flat$ E $\flat$ B $\flat$ Cm

5
Ein-fach zu hö- was
Ein-fach zu
Ein-fach zu
... ist:
... heißt:
* so tat es Je-sus, und wir sind so nicht.
* den Weg zu - ge - hen hat Je - sus ge-wagt.
* Weg, Wahr-heit und Le - ben Got - tes Geist...

- tor mun - di sal - va nos.
a - ni - ma me - a Do - mi - num.

B $\flat$ E $\flat$ Cm Fm Cm G Cm

Marianische Textvariante: 1.... * so war Maria, und wir sind so nicht.
2.... * so hat Maria zu leben gewagt.
3.... * so war Maria durch Gottes Geist.

Rechte: Uitgeverij Callenbach, Kampen, Niederlande (Originaltext, Melodie)
tvd-Verlag, Düsseldorf (dt. Text)
Carus-Verlag, Stuttgart (Satz)

25 Einmal sieht Ezekiel

Das Lied von der Hoffnung *oder* Vom flüssig gewordenen Tempel

Hans-Jörg Böckeler (*1944)
Text: Wilhelm Willms (nach Ez 47)

Solostimme

Ein-mal sieht E-ze-ki-el links vom Tem-pel ei-nen

Git. Baß

21 2 Solostimmen

Und ein gro-ßer Qua-der ward flüs-sig, der noch e-ben hart,

D Gm/D D

25 und dann sieht E-ze-ki-el, ü-berm Tem-pel wird es hell.

Gm/D D Gm/D D

29 kaum, denkt an Und ein Tem-pel-mann nimmt

A F Em

33 dem Rinn-sal klar wie Glas. Und er glaubt es

Gm/D D D

kaum, tau-send El-len sind ein Traum. Und das Rinn-sal wird zum

A F Em D C D

41

Bach, und der Bach die U-fer brach. Und der Tem-pel-mann nimmt

Ah,

Chor

D Gm D D Gm D

45

Maß an dem Bach so klar wie Glas, und m

D Gm D D A

49

n.

Sopran Tenor

- nen Traum. Und das Eis des Tem-pels bricht, und die Zeit sitzt zum Ge-

Alt Baß

denkt an ei - nen Traum. Und das Eis des Tem-pels bricht, und die Zeit sitzt

F Em D C D D D

53 Sopran Tenor Sopran

richt, wenn ein sol-cher Tem-pel fest gar nichts flüs-sig wer-den läßt, doch es sieht E - ze - ki -

Alt Baß Alt

zum Ge-richt, wenn ein sol-cher Tem-pel fest gar nichts flüs-sig wer-den läßt, doch es sieht E -

D Gm⁷/D D Gm⁷/D D Gm⁷/D

56 Tenor Sopran

el, links vom Tem-pel ei - nen Quell, und

Baß Tenor

ze - ki - el links vom Tem-pel ei - nen Quell und es

D Gm⁷/D D

59

kaum, — kaum.

kaum, — kaum.

A E^m D C D C⁷/D

der Strom durch - strömt die Stadt, die schon lang kein Was - ser hat, und der

der Strom durch - pulst das Land, das zu - rück zum Tem-pel fand, und der

Und der Strom be - rührt die Welt, Strom die Welt in A - tem hält, seht doch

F C G D⁷/G F C G D

67

Tem-pel - mann nimmt Maß — an dem Strom so klar wie Glas, — und man
 Tem-pel - mann nimmt Maß — an dem Strom so klar wie Glas, — und man
 wie E - ze - ki - el, ü - berm Tem-pel wird es hell, — und man

F C G D F C G A

71

glaubt es kaum, — denkt an m.
 glaubt es kaum, — denkt an
 glaubt es kaum, — denkt

D A E D

Rechte: Takt-Verlag, Krefeld
 [4 Takte = ca. 7 Sek.]

26 Eja, so seht den R

Hansmaria Dombrowski (1897–1987)
 Text: Gaudentius Koch

1. E
 2. Γ
 3. Sc.

Brauch, er blüht gen al - ler Zei - ten Brauch: Die Zeit ist kalt nach
 I aus gen Na - za-reth vors heil'- ge Haus: Und wo das Täub-lein
 zes Heer voll Freu - den ü - ber Land und Meer. Sie kün-den, was die

Win-ters Art, da blüht ein Rös - lein wun-der - zart.
 saß zur Rast, da blüht, da blüht der Ro-sen - ast.
 Maid ge-bracht, Christ-kind -lein in der heil'-gen Nacht. } Tröst uns-re Not, Herr Je - su!

pp p

27 Es flog ein Täublein weiße

WoO 34, Nr. 5

Text: David Gregor Corner (1585–1648)

Groß-Catolisch Gesangbuch 1631

Melodie: vor 1602

Satz: Johannes Brahms (1833–1897)

Con moto *c.f. p dolce*

1. Es flog ein Täub-lein wei - ße vom
2. Der Him-mel ward er-schos - sen durch
3. So hat der Ruf ein En - de wohl

p dolce

1. Es flog ein Täub - lein wei - ße
2. Der Him-mel ward er - schlos -
3. So hat der Ruf ein En

p dolce

1. Es flog ein Täub - lein wei - ße vom Him -
2. Der Him-mel ward er - schlos durch Got - tes
3. So hat der Ruf ein En wohl hie zu

p dolce

1. Es flog ein Täub - lein wei - ße in Täub-lein wei - ße vom
2. Der Him-mel ward er - schlos mel ward er-schos - sen durch
3. So hat der Ruf ein En hat der Ruf ein En - de wohl

Him - mel
Got - tes
hie zu

in
a
an

lischem Klei - de zu ei - ner Jung - frau zart;
a ist der Gar - ten, da er ge - wach - sen war.
an wir Gott nur bit - ten aus uns-res Her - zens Grund,

ge - li - schem Klei - de zu ei - ner Jung - frau zart; es grü - ßet
a ist der Gar - ten, da er ge - wach - sen war. Der Hei - lig
an wir Gott nur bit - ten aus uns-res Her-zens Grund, daß er uns

mel her - ab in en - ge - li - schem Klei - de zu ei - ner Jung - frau zart; es
nüs - sel klar, Ma - ri - a ist der Gar - ten, da er ge - wach - sen war. Der
die - ser Stund, so wolln wir Gott nur bit - ten aus uns-res Her - zens Grund, daß

p dolce

Him - mel her - ab in en - ge - li - schem Klei - de zur Jung - frau zart; es
Got - tes Schlüssel klar, Ma - ri - a ist der Gar - ten, der Gar - ten. Der
hie zu die-ser Stund, so wolln wir Gott nur bit - ten aus Her - zens Grund, daß

13 *dolce* *p*

es grü - ßet sie so hübsch und säu - ber - lich, ihr Seel war hoch ge -
 Der Hei - lig Geist den Gar - ten bes - ser hat, gar schön ist er ge -
 daß er uns al - len wol - le gnä - dig sein, er woll uns auch be -

sie, es grü - ßet sie so hübsch und säu - ber - lich, ihr Seel war hoch ge -
 Geist, der Hei - lig Geist den Gar - ten bes - ser hat, gar schön ist er ge -
 alln, daß er uns al - len wol - le gnä - dig sein, er woll -

grü - ßet, es grü - ßet sie so hübsch, ihr Seel war hoch ge -
 Hei - lig Geist den Gar - ten bes - ser hat, gar schön ist er ge -
 er uns al - len wol - le gnä - dig sein, er woll -

grü - ßet sie so hübsch und säu - ber - lich, ihr Seel war hoch ge -
 Hei - lig Geist den Gar - ten bes - ser hat, gar schön ist er ge -
 er uns al - len wol - le gnä - dig sein, er woll -

grü - ßet sie so hübsch und säu - ber - lich, ihr Seel war hoch ge -
 Hei - lig Geist den Gar - ten bes - ser hat, gar schön ist er ge -
 er uns al - len wol - le gnä - dig sein, er woll -

19 *p dolce*

zie - ret, ge - seg - net, Ky - ri - e e - lei - son.
 zie - ret mit gött - li - cher Ma - je - stät, Ky - ri - e e - lei - son.
 hü - ten vor der he - ßen Höl - len Pein, Ky - ri - e e - lei - son.

zie - ret, ihr Leib, ge - seg - net ward ihr Leib, Ky - ri - e e - lei - son.
 zie - ret mit gött - li - cher Ma - je - stät, Ky - ri - e e - lei - son.
 hü - ten vor der he - ßen Höl - len Pein, Ky - ri - e e - lei - son.

ge - seg - net ward ihr Leib, ge - seg - net ward ihr Leib, Ky - ri - e e - lei - son.
 mit gött - li - cher Ma - je - stät, Ky - ri - e e - lei - son.
 vor der he - ßen Höl - len Pein, Ky - ri - e e - lei - son.

seg - net ward ihr Leib, ge - seg - net ward ihr Leib, Ky - ri - e e - lei - son.
 gött - li - cher Ma - je - stät, Ky - ri - e e - lei - son.
 he - ßen Höl - len Pein, Ky - ri - e e - lei - son.

28 Es kommt ein Schiff, geladen GL 114 / EG 8

Text: Daniel Sudermann um 1626 nach
einem Marienlied aus Straßburg 15. Jh.
Melodie: Köln 1608
Satz: Hugo Distler (1908–1942)
aus: „Der Jahrkreis“

1. Es kommt ein Schiff, ge-la-den bis an sein' höch-sten Bord, trägt Got-tes Sohn voll

1. Es kommt ein Schiff, ge-la-den bis an sein' höch-sten Bord, trägt Got-tes Sohn voll

1. Es kommt ein Schiff, ge-la-den bis an sein' höch-sten Bord,

Gna-den, des Va-ters ew'-ges

Gna-den, des Va-ters ew'-ges

Got-tes Sohn voll Gna-den, des Va-ters ew'-ges

2. Das Schiff geht still im Triebe,
es trägt ein teure Last;
das Segel ist die Liebe,
der Heilig Geist der Mast.

3. Der Anker haft' auf Erden,
da ist das Schiff am Land.
Das Wort will Fleisch uns werden,
der Sohn ist uns gesandt.

4. Zu Bethlehem geboren
im Stall ein Kindelein,
gibt sich für uns verloren:
Gelobet muß es sein.

Rechte: Bärenreiter-Verlag, Kassel (Satz)

29 Es kommt ein Schiff, geladen GL 114 / EG 8

Text: Daniel Sudermann um 1626 nach
einem Marienlied aus Straßburg 15. Jh.
Melodie: Köln 1608
Satz: Ernst Pepping (1901–1981)
aus: „Spandauer Chorbuch“

1. Es kommt ein Schiff, ge-la-den bis an sein' höch-sten Bord, trägt

1. Es kommt ein Schiff, ge-la-den bis an sein' höch-sten Bord, trägt Got-tes Sohn

1. Es kommt ein Schiff, ge-la-den bis an sein' höch-sten Bord,

Got-tes Sohn voll Gna-den, des Va-ters ew'-ges Wort.

Got-tes Sohn voll Gna-den, des Va-ters ew'-ges Wort.

trägt Got-tes Sohn voll Gna-den, des Va-ters ew'-ges Wort.

2. Das Schiff geht still im Triebe,
es trägt ein teure Last;
das Segel ist die Liebe,
der Heilig Geist der Mast.

3. Der Anker haft' auf Erden,
da ist das Schiff am Land.
Das Wort will Fleisch uns werden,
der Sohn ist uns gesandt.

4. Zu Bethlehem geboren
im Stall ein Kindelein,
gibt sich für uns verloren:
Gelobet muß es sein.

Mit Genehmigung des Verlages SCHOTT MUSIK INTERNATIONAL, Mainz (aus: ED 5211)

30 Gaudens gaudebo

Proprium des Festes der Unbefleckten Empfängnis Mariens (8. Dezember)

Petr Eben *1929
Text: Introitus: Jes 61, 1; Graduale: Lk 1, 38

I. Introitus

p

Gau - - - dens gau - de - bo in Do-mi-no et ex-sul-ta-bit

Voll des Froh-lok - - - kens bin ich im Herrn und mei-r

mp

a - ni - ma me - a in De - o me - o: in

le jauch-zet auf in mei - nem ei-det mich in Ge -

men-tis sa-lu-tis: et

wän-der a-to ju-sti-ti-ae cir-cum-de-dit me,

wän-der um-hüllt mit dem Man-tel der Ge-rech-tig-keit,

spon - - - sam or-na-tam mo-ni - li-bus su - is.

wie die Braut im Schmucke ih - res Ge-schmei - des.

mf *mp*

Psalm 30, 2-4 zum Introitus

mf

Ex - altabo te, Domine, quoniam susce - pi - sti me,
Do - mine, Deus me - us,
Do - mine, eduxisti ab inferis animam me - am,

mf

Prei - sen will ich Dich, Herr, denn Du hast mich in Schutz ge - nom - men
O Herr, mein Gott,
Herr, du hast mich der Unterwelt ent - zo - gen,

p

nec de - lectasti inimicos meos
cla - ma - vi ad te et sa - lu - tu - s
sal - va - sti me ex descendentibus in a - ni - ma.

und lie - Best meine Feinde nicht frohlocken
ich rief zu dir, und du hast mir dein oer mich.
und hast mich errettet aus denen, die zur ge - schenkt;
zu - be fahren.

II. Graduale

p Be - ne cta
p a - ri - a, a Do - mi - no, De - o
Jung-frau Ma - ri - a, vom Herrn, dem er - ha -

mp cel - so prae - o - mni-bus mu - li - e - ri - bus su - per ter - ram.
mp be - nen Got - te, vor al - len Frau - en der Er - de.

p
 Tu glo - ri - a Je - ru - sa - lem, tu lae - ti - ti - a Is - ra - el,
p
 Du bist der Ruhm Je - ru - sa - lems, du die Freu - de Is - ra - els,

mp tu ho - no - ri - fi - cen - ti - a po - pu - li no - stri. *mf* Al - le -
mp du die Eh - re uns - res Vol - kes. *mf* Al - lu - ja,

Al - le - To - ta pul - chra es, Ma - ri - a,
 Al - le - ja. *mp dolce* Sehr schön bist du, Ma - ri - a,

mf - cu - la o - ri - gi - na - lis non est in te. *p* Al - le - lu - ja.
mf d der Ma - kel der Erb - schuld ist nicht in dir. *p* Al - le - lu - ja.

III. Evangelium nach Lk 1, 26-28

p

In il - lo tem - po - re: Mis - sus est An - ge - lus Ga - bri - el a

p

In je - ner Zeit ward der En - gel Ga - bri - el von

p

Man.

mp

De - o in ci - vi - ta - tem Ga - li - cu men Na - za - reth,

mp

Gott ge - sandt in ei - as na - mens Na - za - reth

mp

Ped.

mp

Vir - gi - nem de - spon - sa - tam vi - ro,

mp

zu ei - ner Jung - frau, sie war ver - lobt mit

mp

Man.

7 *mp*

cu - i no - men e - rat Jo - seph, de do - mo Da - vid

mp

ei - nem Man - ne na - mens Jo - seph aus dem Hau - se Da - vid,

Ped.

9 *p* *mp* (*con calore*)

et no - men Vir - gi - nis Ma - ri - a.

p *mp*

und der Na - me der Jung - frau Ma - ri - a.

Man.

mf

Et Der

12

in - gres - sus An - ge - lus

En - gel trat

in - ve, gra - ti - a ple - na;

ur A: „Ge - grü - ßet seist du, voll der Gna - de; der

mf

14

as te - cum: be - ne - di - cta tu in mu - li - e - ri - bus.

„Aerr ist mit dir, du bist ge - be - ne - deit un - ter den Frau - en.“

Ped.

IV. Offertorium

pp A - ve, Ma - ri - a, gra - ti - a ple - na; Do - mi - nus te - cum:

pp „Ge - grü - ßet seist du, Ma - ri - a, voll der Gna - de, der Herr ist mit dir. Du

be - ne - di - cta tu in mu - li - e - ri - bus. Al - le

bist ge - be - ne - deit un - ter den Frau - en.“ Al - ja.

V. Communio

mf solenne Glo - ri o

mf solenne Ru -

o - ri - o - sa di - cta - sunt de te,

Ruhm - vol - les sagt man von dir, Ma -

poco f ri - a, qui - a fe - cit ti - bi, *cresc.* fe - cit ti - bi

poco f ri - a, denn gar Gro - ßes *cresc.* hat an

9

ma - gna qui po - tens est.
 dir ge - - tan - der Mäch - ti - - ge.

Psalm 30 zu Offertorium und Communion

mf

Off.: Psal - lite Domino, sancti
 Nam momento durat ira
Com.: Au - di, Domine et miserere
 Con - vertisti planctum meum in chorum

mf

Off.: Sin - get dem Herrn, Ihr seine
 Nur einen Augenblick währet sein
Com.: Herr, höre, sei mir
 Wol - lest meine Trauer in Rei-

jus,
 jus,
 i,
 hi,
 From - men,
 Zür - nen,
 gnä - dig,
 wan - deln,

Off

mini sancto
 benevolentia
 sto adjutor
 saccum meum, et circumdedisti me lae - - -

e - jus.
 e - jus.
 me - us.
 ti - ti - a.

set seinen heiligen
 ben lang aber
 Hel - fer sei mir,
 frei - e mich vom Bußgewand, umgürte mich mit

Na - men.
 sei - ne Huld.
 o Herr.
 Freu - de.

31 Halleluja – Bereitet dem Herrn den Weg (2. Advent)

GL 530, 8



V/A: Hal - le - lu - ja, Hal - le - lu - ja.

Vers:

Thomas Wiegelmann (*1958)

Text: Lk 3, 4, 6

Rechte: Carus-Verlag, Stuttgart (Vers)

32 Hosanna, dem Sohne Davids

Bartholomäus Gesius (um 1560–1613)
Text: Mt 21, 9

Soh - ne Da - - - vids,
Ho - si - an - na, ho - si - an - na dem Soh-ne Da - - - vids, ho - si - an - na,
Soh - ne Da - - - vids,

7 Soh - ne Da - - - vids!
ho - si - an - na dem Soh-ne Da - - -
Soh - ne Da

11 des Her
der da kommt im Na-men des des -
- bet sei, der da kommt im

15 Na-men des . Hö - -
Na-ma ren.
Ho - si - an - na, ho - si - an - na in der Hö - -
Her - ren. Hö - -

he, ho - si - an - na in der Hö - he, ho - si - an - na!
ho - si - an - na.

33 Ich bin eine Stimme eines Rufers

Melchior Vulpius (um 1570–1615)

Text: Joh 1, 23

aus: Deutsche Sonntägliche Evangeliensprüche 1612/14 (CV 4.009)

Sopran I

Sopran II

Alt

Bariton

The image shows a musical score for four voices: Soprano I, Soprano II, Alto, and Baritone. The music is in 4/4 time and G major. The lyrics are 'Ich bin ei-ne Stim-me ei-nes Ru-fers, ei-nes Ru-'. The Soprano I part starts with a whole note 'Ich' and a half note 'bin', followed by a quarter note 'ei-ne' and a half note 'Stim-me'. The Soprano II part starts with a whole rest, then a half note 'Ich' and a half note 'bin', followed by a quarter note 'ei-ne' and a half note 'Stim-me'. The Alto part starts with a whole rest, then a half note 'Ich' and a half note 'bin', followed by a quarter note 'ei-ne' and a half note 'Stim-me'. The Baritone part starts with a whole rest, then a half note 'Ich' and a half note 'bin', followed by a quarter note 'ei-ne' and a half note 'Stim-me'. The Soprano I and Soprano II parts have a melodic line that continues through the rest of the phrase. The Alto and Baritone parts have a lower melodic line. The lyrics are written below the notes. The Soprano I part has a large 'B' watermark over it. The Soprano II part has a large 'B' watermark over it. The Alto part has a large 'B' watermark over it. The Baritone part has a large 'B' watermark over it.

7

fers, ich bin ei - ne nes, ei - nes

fers, ich bin ei - ne nes, ei

fers, ich bin ei - ne Stim - ei nes Ru - fers, ei - nes Ru -

Ich bin ne ei - nes Ru

13

Original

ers in der Wü - - ste, in der Wü - - ste, in -

Ru - fers in der Wü - ste, in der, in

fers in der Wü - - ste, in der Wü -

fers in der Wü - - ste, in der Wü - - ste, in der

19

der Wü-ste, in der Wü-ste. Rich-tet den Weg, rich-tet den Weg des
der Wü-ste, in der Wü-ste. Rich-tet den Weg, rich-tet den Weg des
ste, in der, in der Wü-ste. Rich-tet den Weg, rich-tet den Weg des
Wü-ste, in der Wü-ste. Rich-tet den Weg, rich-tet den Weg des

25

The musical score consists of four staves. The top three staves are for voices (Soprano, Alto, Tenor) and the bottom staff is for basso continuo. The lyrics are: Her - ren, rich - tet den Weg des Her - ren, rich - tet den Weg des Her - ren, rich - tet den Weg des Her - ren!

Her - ren, rich - tet den Weg des Her - ren, rich - tet den Weg des Her - ren, rich - tet den Weg des Her - ren!

30

Her - - ren! Wie - -

Weg des Her - - ren!

Weg des

Prophet, ge-sagt hat, wie Je - sa -

jas, der Prophet, ge - sagt hat, wie Je - sa -

Je - sa - jas, der Prophet, ge-sagt hat, wie Je - sa -

37

usgabequalität gegenüber Original

Jas, der Prophet, ge - sagt hat, rich - tet den Weg, rich -

der Prophet, ge - sagt hat, rich - tet den Weg, rich -

Jas, der Prophet, ge - sagt hat, der Prophet, ge - sagt hat, rich - tet den Weg, rich -

Jas, der Prophet, ge - sagt hat, rich - tet den Weg, rich -

43

tet den Weg, rich - tet den Weg des Her - ren, rich - tet den Weg des Her - ren, rich -

tet den Weg, rich - tet den Weg des Her - ren, rich - tet den Weg des Her - ren, rich -

tet den Weg, rich - tet den Weg des Her - ren, rich - tet den Weg des Her - ren, rich -

tet den Weg, rich - tet den Weg des Her - ren, rich - tet den Weg des He

48

ren, rich - tet den Weg, rich - tet den Weg des Her - ren! Wie ja Pro -

tet den Weg, rich - tet den Weg des Her - re jas, der Pro -

ren, rich - tet den Weg des .. jas, der Pro -

ren! Je - sa - jas, der Pro -

54

phet, ge - sagt hat, wie der Pro -

phet, ge - sagt wie jas, der Pro - phet, ge -

phet, ge - sa - jas, der Pro - phet, ge - sagt hat, der Pro -

Je - sa - jas, der Pro - phet, ge -

hat, wie Je - sa - jas, der Pro - phet, ge - sagt hat.

hat, wie Je - sa - jas, der Pro - phet, ge - sagt hat.

phet, ge - sagt hat, wie Je - sa - jas, der Pro - phet, ge - sagt hat.

sagt hat, wie Je - sa - jas, der Pro - phet, ge - sagt hat.

34 Ich taufe mit Wasser

Andreas Raselius (um 1563–1602)

Text: Joh 1, 26–27

aus: Deutsche Sonntägliche Evangeliensprüche 1594 (CV 4.008)

Sopran I
Sopran II
Alt
Tenor
Baß

Ich tau - fe mit Was - ser, ich tau - fe mit Was - - -
Ich tau - fe mit Was - ser, ich tau - fe mit Was - ser, mit Was -
Ich tau - fe mit Was - ser, ich tau - fe mit Was - ser, m
Ich tau - fe mit Was - ser, ich tau - fe mit W
Ich tau - fe mit Was - ser,

7

ser; a - ber er ist mit - ten un - - - tr
ser; a - ber er ist mit - te
ser; a - ber er ist
ser; a - ber er ist
ser; a - ber er ist
ser; a - ber er ist
un - ter euch ge - tre - ten,

13

- euch ge - tre - - ten, den ihr nicht ken - net, den ihr nicht
- ter euch ge - tre - - ten, den ihr nicht ken - net, den ihr nicht
- ten un - ter euch ge - tre - - ten, den ihr nicht ken - - net, den
mit - ten un - ter euch ge - tre - - ten, den ihr nicht ken - net, den ihr nicht
den ihr nicht ken - - net,

19

ken - - net, den ihr nicht ken - - net; der ist's, der ist's,

ken - - net, den ihr nicht ken - - net; der ist's, der

ihr nicht ken - net, den ihr nicht ken - net; der ist's, der ist's, der mir

ken - - - - net; der ist's, der

den ihr nicht ken - net; der ist's,

25

der
nach mir kom-men wird, der
kom-men, der nach mir
der nach mir kom-m-
nach mir ko

me.
wel -
r kom-men wird, wel - cher
kom-men wird, der nach mir kom-men
ist's, der nach mir kom-men wird, wel -
wel -

30

ar ge - we - sen ist, des ich nicht wert bin, des ich nicht

ge - we - sen ist, des ich, des ich nicht wert bin, des ich nicht

ird, wel - cher vor mir ge - we - sen ist, des ich nicht wert bin, des ich nicht

- cher vor mir ge - we - sen ist, des ich nicht

cher vor mir ge - we - sen ist, des ich nicht wert bin,

36

wert bin, daß ich sei-ne Schuh-rie-men auf-lö-

wert bin, daß ich sei-ne Schuh-rie-men auf-lö-

wert bin, daß ich sei-ne Schuh-rie men auf - lö-

wert bin, daß ich sei-ne Schuh-rie-men auf - lö-

wert bin, daß ich sei-ne Schuh-rie-men auf - lö-

43

se, des ich nicht wert bin, daß

se, des ich nicht wert bin, schuh - rie - men auf -

se, des ich nicht wert sei - ne Schuh-rie - men auf -

des ich nicht in, ich sei - ne Schuh-rie - men auf -

des daß ich sei - ne Schuh-rie-men auf -

50

Original evtl. ge

rie - men auf - lö - se, auf - lö - - se.

- - se, auf - lö - - - se

- se, auf - lö - se, auf - lö - se.

- lö - - - se, auf - lö - - - se.

- - - lö - - - se, auf - lö - - - se.

35 Ihr Tore, hebt euch nach oben

Rahmenvers: Antiphonale zum Stundengebet
Musik (Verse): Johannes Falk

Rahmenvers



Entnommen aus: Antiphonale zum Stundengebet: Hebt euch, ihr uralten Pforten
© Vier-Türme GmbH, Verlag, Münsterschwarzach

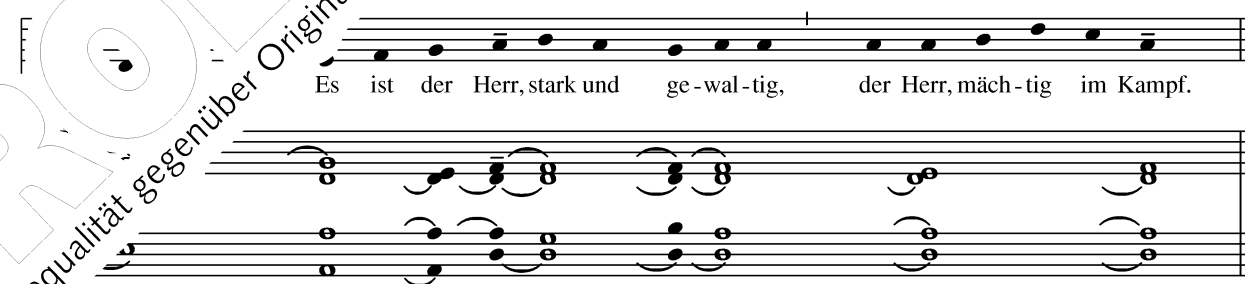
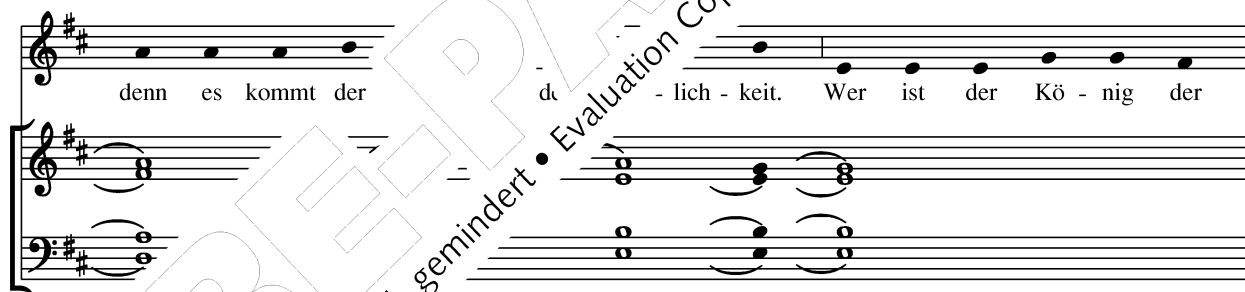
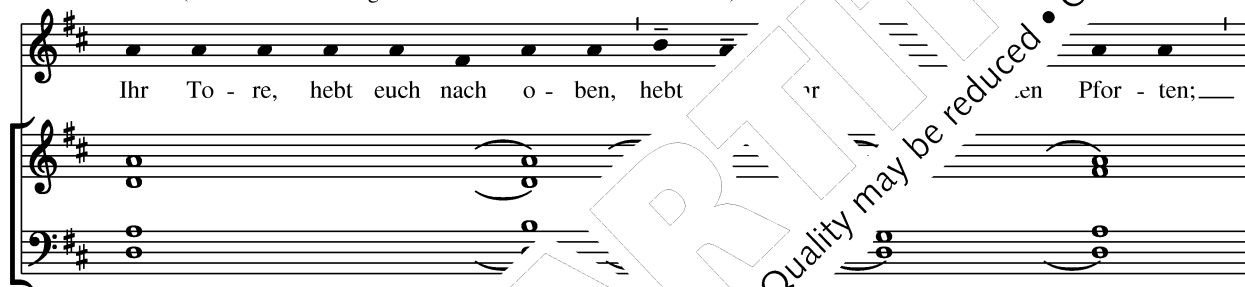
Gemeindestrophe GL 802 [oder GL 107, 1 / EG 1, 1]

1. Macht weit die Pforten in der Welt!
Ein König ist's, der Einzug hält,
umglänzt von Gnad und Wahrheit.

Wer von der Sünde sich gewandt,
wer auf vom Todesschlaf stand,
der siehet seine Klarheit.

Text: Al' 264)
Seht ihn w
Licht ver
Lebe

Vers (Solostimme mit Begleitinstrument und / oder Summ-Chor)



Psalm 24, 7.8

Gemeindestrophe GL 802

2. Es jauchzt um ihn die frohe Schar,
die lang in schweren Fesseln war;
er hat sie freigegeben.

Blind waren sie und sehen nun,
lahm waren sie und gehen nun,
tot waren sie und leben.

Köstlich, tröstlich allen Kranken,
ohne Wanken, ohne Schranken
walten seine Heilsgedanken.

Chorvers (a cappella)

Ihr To - re, hebt euch nach o - ben, hebt euch, ihr ur - al - ten Pfor - ten; denn es

kommt der Kö - nig der Herr - lich - keit. Wer ist der Kö -

Es ist der Herr der Heer - scha - r, der Herr - lich - keit.

Psalm 24, 9.10

Gemeindestrophe (5)

3. Die ihr von Christi
kommt, schließ
den Bund in

... auf seine Hände schaun,
... nem Reiche mutig baun.
... an Wort ist Ja und Amen.

Flehet, gehet, Himmelserben
anzuwerben! Harret, ringet!
Jesus ist es, der euch dinget.

Rahmenvers

Rec

... zu Vers und Chorvers)
... alt, Stuttgart. Einheitsübersetzung der Heiligen Schrift (Text)

36 Ihr werdet Wasser schöpfen

Heinz Martin Lonquich 1990
Text: Jes 12, 2.3.4bcd.5.6 (Kehrvers: 3)

Sehr frisch und lebendig in der Deklamation
Kehrvers *

Fine

Ihr wer - det Was - ser schöp - fen voll Freu - de aus den Quel - len des Heils.

* [Siehe auch: Liederbuch *Unterwegs*, Nr. 35]

Gott ist mei - ne Ret - tung; ihm will ich ver - tra - gen.

12

Denn mei - ne Stä - berr. Er ist für mich zum Ret - ter ge - wor - den.

Kehrvers

...kt dem Herrn! Ruft sei - nen Na - men an! Macht sei - ne Ta - ten un - ter den Völ - kern be -

aus: Die Antwortpsalmen der Osternacht, Edition Dohr E.D. 92043

© Copyright by Verlag Dohr, Köln (Musik)

1980 Katholische Bibelanstalt, Stuttgart. Einheitsübersetzung der Heiligen Schrift (Text)

22

kannt. Ver - kün-det: Sein Na - me ist groß und er - ha - - ber

28

Preist den Herrn, denn herr - li - che Ta - ter ach, der gan - zen

33

Er - de lacht und ju - - belt, ihr Be-woh - ner von

mf

Zi-on; denn groß ist in eu - rer Mit-te der Hei - li - ge Is - ra-els.

mf

Kehrvers

37 Im Jubel ernten / Lied der Heimkehr

Text: Thomas Laubach 1986
Melodie und Satz: Thomas Quast 1986
Flötenstimme: Gregor Linßen
(aus dem Musikspiel „Ins gelobte Land“, 1987)

(Als der Herr das Los der Gefangenschaft Zions wendete, Ps 126)

♩ = 92

Flöte

[Capo I:] Hm⁷ C^{major} D G Am H⁴

Vor- / Nachspiel Cm⁷ D^{major} E^b A^b B^m

Gitarre

5

H Em D^{Fis} G Hm⁷ Fis Em Am

Im Ju-bel ern-ten, die mit Trä- -te ste-hen, die noch trau-ernd

C Fm E^b/G A^b A^b/E^b D^{major} B^m

9

Em D^{Fis} G Hm⁷ Fis Em G^D

Im Ju-bel ern-ten, die mit Trä-nen sä-en, im Lich-te

E^b C Fm E^b/G A^b Cm⁷/G Fm A^b/E^b

12

ste - hen, die noch trau - ernd sind.

1. Wie Träu - men - de wer - den wir sein,
 2. Wie Träu - men - de wer - den wir sein,
 3. Wie Träu - men - de wer - den wir sein,

Chords: Cmaj7, Am, H, Em, G/D, D♭maj7, B♭m, C, Fm, A♭.

Einsatz Nachspiel

15 (Flöte)

als Men - schen für -
 als Men - schen
 als Men - schen

We - ge su - chen,
 Schrit - te fin - den,
 Hoff - nung schöp - fen,

Chords: Cmaj7, Em/H, Am, D, G, Cmaj7, D♭maj7, Fm/C, B♭, E♭, Cm7, D♭maj7.

19

wa - gen ins neu - e Land.
 ge - hen ins neu - e Land.
 ng schen - ken im neu - en Land.

Chords: Am, H4, E♭, A♭, B♭m, C4, Fm.

38 Ihr Tore, hebt euch fort

auch in Verbindung mit GL 105 / EG 7

Text: Psalm 24, 1. 2. 4. 5
Melodie und Satz nach einem spätmittelalterlichen Conductus
Psalmverse nach einem alten Lektionston
eingearbeitet von Wolfgang Bretschneider

Refrain

Ihr To - re, hebt_ euch fort. Es kommt der Her - re Gott.
der uns aus al - ler Not er - lö - set hi'

Vers

Dem Herrn ge - hört die Er - de und was sie er - fi' - t. Die Be - woh - ner,
denn er hat ihn ge - gri' - t. ü - ber Strö - men be - fe - stigst. _

Refrain

Vers

hat und ein lau - te - res Herz, der nie - mals ei - nen Mein - eid schwört,
der wird Se - gen emp - fan - gen vom Her - ren und Heil von Gott sei - nem Hel - fer. _

Refrain

Rechte: Carus-Verlag, Stuttgart (Einrichtung der Psalmverse)

39 In diesen dunklen Tagen

Anton Reinthaler 1991
Text: Hans Dieter Mairinger (*1943)

$\text{♩} = 76$

p *mf* *f*

1. In die-sen dunk - len Ta-gen, Herr, er - war - ten wir dein Kom - men.
2. In die-sen dunk - len Ta-gen, Herr, wächst Sehn - sucht nach dem Lich - te.
3. In die-sen dunk - len Ta-gen, Herr, gib Trost uns und Er - bar -

mf

Mach uns be - reit für dei - ne Gnad, sie se
Schenk uns ein Hof - fen in der Nacht, das ch
daß wir den Weg des Hei - les gehn, Ar -

mf

p *f*

4. In die-ser be - rei - te uns - re Her - zen,
5. In die-s. führ uns auf rech - ten We - gen,

mf *f*

mf

reud und Frie - de, Fröh - lich - keit, be - frei uns von den Schmer - zen.
Glau - be, Hoff - nung, Lie - be uns und dei - nen rei - chen Se - gen.

40 Jésus le Christ / Christus, dein Licht

Kehrvers „Jésus le Christ / Christus, dein Licht“

siehe *Gesänge aus Taizé*, erweiterte Ausgabe, Freiburg / Basel / Wien (Verlag Herder) 1996

① Ergänzungsverse

Chorverse: Matthias Kreuels (*1952)

10

Zei - ge mir, Herr, dei - ne We - ge, leh - re mich

13

Pfa - de! Du bist der Gott mei - ge - recht ist der Herr.

Kehrvers

②

17

C el in Freu - de, führt heim im Licht sei - ner

Herr - lich - keit. Steig auf den Berg, Je - ru - sa - lem, und schau die Freu - de von Gott!

Kehrvers

③
24

Freut euch im Herrn zu je - der Zeit! Be - tet zu ihm oh - ne

27

Un - ter - laß!! Fürch - tet euch nicht, ihr Ver - zag - ten, denn na -

④
31

Tau - et, ihr Him - mel, von ~ - l - ken, reg - net ihn her -

34

ab! Gn. ~ n Her - zen: Gott mit uns, Im - ma - nu - el.

- Ausgabequalität gegenüber Original evtl. gemindert • Evaluation Copy - Quality may be reduced • Carus-Verlag
- und der Sonntagsliturgie der vier Adventsontage entnommen (verschiedene Lesejahre).
1. Advent, Lesejahr C, Antwortpsalm (Ps. 25/24, 4. 5b. 8a)
2. Advent, Lesejahr C, Erste Lesung (Bar 5, 9) und Kommunionvers (Bar 4, 36)
3. Advent, Lesejahr B, Zweite Lesung (1 Thess 5, 16. 17),
Kommunionvers (Jes 35, 4) und Eröffnungsvers (Phil 4, 4-5)
- Vers 4 4. Advent, Lesejahr A, Eröffnungsvers (vgl. Jes 45, 8),
Tagesgebet und Erste Lesung (vgl. Jes 7, 14)

Rechte: Carus-Verlag, Stuttgart (Musik)

1980 Katholische Bibelanstalt, Stuttgart. Einheitsübersetzung der Heiligen Schrift (Text)

41 Komm, du Heiland aller Welt GL 108 / EG 4

Text: Markus Jenny
nach dem Hymnus „Veni redemptor
gentium“ des Bischofs Ambrosius 4. Jh.
Melodie: altkirchlich, Martin Luther 1524
Satz: Felicitas Kukuck (*1914)

1. Komm, du Hei - land al - ler Welt; Sohn der Jung - frau, mach dich kund.
2. Nicht nach ei - nes Men - schen Sinn, son - dern durch des Gei - stes Hauch
3. Wie die Son - ne sich er - hebt und den Weg als Held durch - eilt,
4. Glanz strahlt von der Krip - pe auf, neu - es Licht ent - strömt der Nacht
5. Gott dem Va - ter Ehr und Preis und dem Soh - ne Je - sus

Str. 2-4:
ler Welt. Komm, du Hei - land al - ler Welt, komm,
Dar - ob stau - ne, was da lebt: Al - so will Gott
kommt das Wort in un - ser Fleisch und er - blüht
so er - schien er in der Welt, we - sen - haft
Nun ob - siegt kein Dun - kel mehr, und der Gla
Lob sei Gott, dem Heil - gen Geist jetzt und

ler Welt, komm, du Hei - land al - ler Welt.

Rechte: Theologischer Verlag Zürich (Text)
Möseler Verlag, Wolfenbüttel (Satz)

42 Komm, du Heiland EG 4

Text: Markus Jenny
nach dem Hymnus „Veni redemptor
gentium“ des Bischofs Ambrosius 4. Jh.
Melodie: altkirchlich, Martin Luther 1524
Satz: Lukas Osiander (1534–1604)

1. Komm, du Hei - land al - ler Welt; Sohn der Jung - frau, mach dich kund.
4. Glanz strahlt von der Krip - pe auf, neu - es Licht ent - strömt der Nacht.

2. Nicht nach eines Menschen Sinn, sondern durch des Geistes Hauch
kommt das Wort in unser Fleisch und erblüht aus Mutterschoß.
3. Wie die Sonne sich erhebt und den Weg als Held durch eilt,
so erschien er in der Welt, wesenhaft ganz Gott und Mensch.
5. Gott dem Vater Ehr und Preis und dem Sohne Jesus Christ;
Lob sei Gott, dem Heiligen Geist jetzt und ewig. Amen.

2. Nicht nach eines Menschen Sinn, sondern durch des Geistes Hauch
kommt das Wort in unser Fleisch und erblüht aus Mutterschoß.
3. Wie die Sonne sich erhebt und den Weg als Held durch eilt,
so erschien er in der Welt, wesenhaft ganz Gott und Mensch.
5. Gott dem Vater Ehr und Preis und dem Sohne Jesus Christ;
Lob sei Gott, dem Heiligen Geist jetzt und ewig. Amen.

Rechte: Theologischer Verlag Zürich (Text)

43 Komm, göttliches Licht

Text, Melodie und Satz:
Kommunität Grandchamp 1985



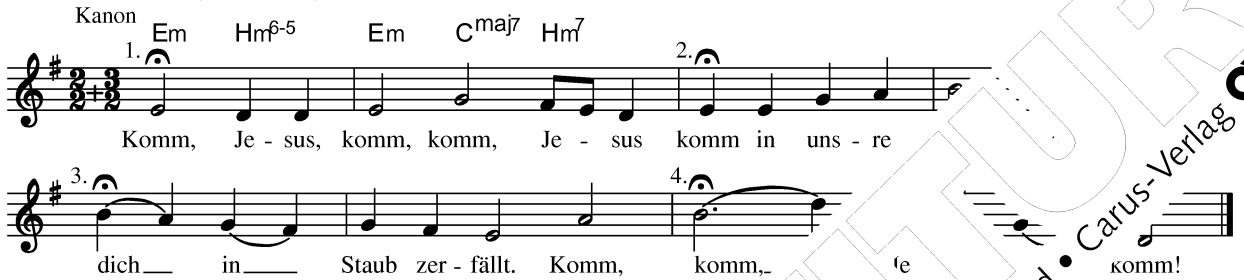
Komm, gött - li-ches Licht, er-leuch-te die Er-de, er-füll uns-re Her-zen, nimm Woh-nung in uns.
Lu - miè - re de Dieu, in - on - de la ter - re, vi - si - te nos cœurs et de - meure a - vec nous.
Come light, light of God, give light to cre-a-tion, en-light-en our hearts and re - main with your world.

Rechte: Communauté de Grandchamp

44 Komm, Jesus, komm

Text und Musik: Heinz Mar

988



Der Kanon kann auch in Verbindung mit GL 105 gesungen werden.
Rechte: Carus-Verlag, Stuttgart

45 Kündet allen in der Not GL 106

Adventmotette für gemischten Chor a cappella

Text: Friedrich Dörr 1972
Melodie: Halle 1704
Satz: Kurt Grahl 1990



aus: Zwei Adventmotetten, Edition Dohr E.D. 95185
Rechte: Friedrich Dörr 1972, Rechtenachfolge (Text)
Verlag Dohr, Köln (Satz)

14

mf Al- len Men- schen wird zu - teil Got- tes

f Al- len Men- schen wird zu - teil Got - tes Heil, Got- tes

mf Al- len Men- schen wird zu- teil Got- tes Heil, — wird zu -

mf Men- schen wird zu - teil Got- tes Heil. Al - len — Men- schen v

rit.

19

f Heil, Got - - - Heil.

f

22 + Gemeinde

mf - er Huld, daß wir uns zu ihm be - keh - ren.

p Er will lö - sen uns - re Schuld, *mf* e - wig soll der Frie - de

p *mf*

31 *f*

wäh - ren. Al - len Men-schen wird zu - teil Got - tes Heil.

f

36 *f* *pp*

3. Aus Ge-stein und Wü - sten - sand, aus Ge

f

40 *mf*

sand wer-den fri - sche Was - Ben;

mf

44 *mf* *rit.* *a tempo* *mf*

Quel - len trän-ken dür - res Land, ü - ber-reich die

mf

Saa - ten sprie - Ben. Al - len Men-schen wird zu -

p

52 *mf* *rit.* *f* *ff*

teil Got - tes Heil, Got - tes Heil, Got - tes, Got - tes, Got - tes Heil.

58 + Gemeinde *p* *p*

4. Blin - de schaun zum Licht em - por, Stum - me wer - der

63 *p* *p* *mf*

Tau - ben öff - net sich. ie ein Hirsch die Lah - men

67 *spri.* *f*

Al - len Men - schen wird zu - teil Got - tes Heil.

5. Gott wird wen - den, Gott wird wen - den Not und Leid. *rit.* *a tempo* *f*

Er wird die Ge - treu -

76 *p* *mf*

en trö - - - - - sten, und zum Mahl der

80

Se - lig - keit - - - - - zie - - - - - hen die vom Herrn Er -

85 *mf*

sten. Al - len Men - schen wird zu -

sten. Al - len Men - schen wird zu - teil Got - tes

sten. Men - schen wird zu - teil Got - tes Heil, - - - wird zu -

en wird zu - teil Got - tes Heil. *mf* Al - len Men - schen wird zu -

f

Got - tes Heil, Got - - - - - tes Heil.

teil

teil

46 Kyrie

Petr Eben (*1929)
Text: Ordinarium

aus: Missa Adventus et Quadragesimae

Moderato ♩ = 92

mp *con affecione* *mf*

Chor einstimmig Ky - ri - e e - lei - son, Ky - ri - e e - lei - son, Ky -

Orgel *mp* *mf*

Pedal *mf* (*poco marc.*)

f *mp* *allegro* ♩ = 116

- ri - e e - lei - son. Chri - ste e -

p

arco string. *mf*

Chri - ste e - lei - son,

cresc. *marc.* *cresc.*

largamente

18 **f**
Chri - - ste e - lei - son.

25 **p** Ky - ri - e **f** e - lei-son

33 **f** e - lei-son, **p** e - lei - - -

40 **ff** son, e - lei - - - **rit.** **pesante** **rit. molto** son, e - le - i - son.

Herr, erbarme dich. Christus, erbarme dich. Herr, erbarme dich.

© Copyright 1979 by Lawson-Gould Music Publ., New York, USA

CV 2.082

47 Kyrie

aus: Missa in Tempore *Adventus et Quadragesimae* (CV 50.327)

Michael Haydn (1737–1806)

Text: Ordinarium

Generalbaßaussetzung: Paul Horn

Un poco Allegretto

Sopran
Alt

Ky - ri - e e - lei-son, e - lei - son, Ky -

Tenor
Baß

Orgel

5 6 6 5 6 6 # 6 6

ri - e e - lei-son, e - lei - son,

f p f

7 6 6 5 6 5 6 5 6 5 7 5 #6

Ky - ri-e e - lei - s. Chri - ste e - lei-son, e - lei - son,

f p f

te, Chri - ste e - lei-son, e - lei - son, Chri - ste, Chri - ste,

p f p

6 # 6 # 6 # 2 6 6

23 *f* Chri - ste e - lei - son. *p* Ky - - - ri - e *f* e - - lei-son, e -

28 *p* lei - son, Ky - - - ri - e *f* e -

33 *p* Ky - - - ri - lei - son, Chri - ste e -

38 *f* e - lei-son, e - lei - son, e - lei - son, e - lei - - son.

48 Licht, freundlich leuchtend

Heinz Martin Lonquich 1994
Text: ostkirchliche Liturgie

Lichthymnus II

Sehr ruhig (♩ = ca. 60)

p

Licht, freund-lich leuch-tend, aus hei-li-ger Herr-lich-keit, des un-sterb-li-chen Va-ters,

p

10 *p* *mp* *mf* *mf*

des himm-li-schen, hei-li-gen, se-li-gen: Du

p *mp* *mf*

19 *p*

stus! Ge-kom-men zur Stun-de, d^{er} ic vor Au-gen das

p

26

Licht am A-bend ent-zü-ndet. Lob dem Va-ter und dem Sohn und Got-tes Hei-li-gem

mp

34

u, zu al-len Zei-ten ge-prie-sen zu wer-den mit from-men Ge-sän-gen,

p

p

Got-tes-sohn. Du gibst Le-ben; des-halb ver-herr-licht dich das All. A-men.

p

49 Mache dich auf, werde licht

Heinrich von Herzogenberg (1843–1900)
Text: Jes 60, 1

aus: Liturgische Gesänge op. 81,1 (CV 40.191)

Allegro

Sopran *f* Ma - che dich auf, wer - de licht, denn dein Licht kommt,

Alt *f* Ma - che dich auf, wer - de licht, denn dein Licht kommt, denn de

Tenor I *f* Ma - che dich auf, wer - de licht,

Tenor II *f* Ma - che dich auf, wer - de licht, denn dein Licht

Baß Ma - che dich auf, wer - de licht, denn dein Licht

8

— und die Herr - lich - keit des auf ü - ber dir, geht auf -

kommt, und die Herr - ern - ge - het auf

kommt, und die Herr - lich s die Herr - lich - keit des Herrn ge - het

Herr - it. Herr - lich - keit des Herrn ge - het

15

le - lu - ja, hal - le -

dir. Hal - le - lu - ja, hal - le -

auf ü - ber dir.

auf ü - ber dir. Hal - le - lu - ja, hal - le - lu - ja, hal - le - lu -

f Ma - che dich auf, wer - de licht, denn dein Licht

lu - - - - ja, hal - - le-lu - - ja, hal-le-lu - - ja, hal-

Tenor II - lu-ja, hal - le-lu - ja, hal - - le - lu -

- - - ja, hal - le-lu - - -

kommt, und die Herr - lich - keit des Herrn

- le-lu - - ja, hal - le-lu - - ja, hal - le -

ja, hal-le-lu - ja, hal-le-lu - - ja, h-

- ja, hal-le-lu - ja, hal-le-lu-ja, hal - le - lu -

auf ü - ber dir, geht auf - - - - - dir. le - lu - -

- - - - - che dich auf, wer - de licht, -

Ma - che dich auf, wer - de licht, denn dein

Tenor I - - - - -

- - - - - ja! Ma - che dich auf, wer - de licht, -

- - - - - ja! Ma - che dich auf, wer - de licht, denn dein

- - - - - ja! Ma - che dich auf, wer - de licht, denn dein

- - - - - Licht, - - - - - dein Licht - kommt, dein Licht - kommt, und die

- - - - - kommt, und die Herr - - - - - lich - keit des Herrn, und die Herr-lich-

- - - - - denn dein Licht kommt, - - - - - und die Herr - lich - keit des

Licht kommt, und die Herr - lich - keit - des Herrn, die Herr - lich-keit des

Licht kommt, - - - - - und die Herr - lich - keit, die Herr - lich -

46

Herr-lich-keit des Herrn ge - het auf, ge-het auf ü - ber dir.

keit des Herrn geht auf ü - ber dir. Hal -

Herrn ge - het auf ü - ber dir, geht auf ü - ber dir. Hal -

Herrn ge - het auf ü - ber dir, geht auf, geht auf ü - ber

keit des Herrn ge - het auf, ge - het auf ü

52

Hal - le - lu lu -

- le - lu - ja, ha!

- le - lu - ja, hal -

- le - lu - ja, hal -

- le - lu - ja, hal -

58

- ja, hal - le - lu ja!

- ja, hal-le - lu - ja!

- le - lu ja, hal - le - lu ja!

le-lu - ja, hal - le - lu ja!

- ja, hal - le - lu ja!

50 Machet die Tore weit

Albert Becker (1834–1899)

Text: Psalm 24, 7–10

aus: Liturgische Gesänge für das Kirchenjahr op. 46, 5

Allegro moderato

p *cresc.* *f* *mf*

Ma - chet die To - re weit _____ und die Tü - ren der Welt hoch, _____ daß der Kö - nig der

p *cresc.* *f* *mf*

Ma - chet die To - re weit _____ und die Tü - ren der Welt hoch, _____ daß der

p *cresc.* *f* *mf*

Ma - chet die To - re weit _____ und die Tü - ren der Welt hoch, _____

p *cresc.* *f* *mf*

Ma - chet die To - re weit _____ und die Tü - ren der W _____ - daß der Kö - nig der

f *p* *f* *ff*

Eh - ren ein - zie - he! Es ist der Herr, stark und

f *p* *f* *ff*

Eh - ren ein - zie - he! Es ist der Herr, stark und

f *p* *f* *ff*

Eh - ren ein - zie - he! Es ist der Herr, stark und

f *p* *f* *ff*

Eh - ren ein - zie - he! Es ist der Herr, stark und

Eh - ren ein - zie - he! Es ist der Herr, stark und

f *ff*

Herr, der Herr, stark und mäch - tig im Streit, der Herr, _____

f *ff*

der Herr, der Herr, stark und mäch - tig im Streit, der Herr, _____

f *ff*

der Herr, der Herr, stark und mäch - tig im Streit, der Herr, der

f *ff*

der Herr, der Herr, stark und mäch - tig im Streit, der Herr, der

f *ff*

mäch - tig, der Herr, der Herr, stark und mäch - tig im Streit, der

f *ff*

mäch - tig, der Herr, der Herr, stark und mäch - tig im Streit, der

14 *dimin.* *p* *cresc.*
 mäch - tig im Streit. Ma-chet die To-re weit und die Tü - ren der
 Herr, mäch - tig im Streit. Ma-chet die To-re weit, die Tü - ren der
 Herr, mäch - tig im Streit. Ma-chet die To - re weit und die Tü - ren der
 Herr, mäch - tig im Streit. Ma-chet die To - re weit

18 *f* *dim.*
 Welt hoch, daß der Kö - nig der Eh -
 Welt hoch, daß der Kö - nig der ein -
 Welt hoch, daß der Kö - nig, der Kö - en
 Welt hoch, daß der Kö - nig, der ein - zie - he,
 ein - zie - he,

23 *pp*
 - zie - he, ein - zie
 ein - zie - he, e
 ein - zie
 eir
 - he! Wer ist der Kö - nig der Eh-ren? Es ist der Herr
 zie - he! Es ist der Herr

28 *ff*
 er ist der Kö - nig der Eh - ren, er ist der Kö - nig, der
 e - ba-oth; er ist der Kö - nig der Eh - ren, er,
 Ze - ba-oth; er ist der Kö - nig, der Kö - nig der Eh - ren, er ist der
 Ze - ba-oth; er, er, er ist der Kö - nig der Eh - ren, er, der

32 Herr,
Herr, der Herr Ze - ba-oth, der Herr, der Herr.
er ist der Kö-nig, der Herr Ze - ba-oth. Ma - chet die
Kö - nig, der Herr Ze - ba-oth, der Herr, der Herr. die
Herr, Herr Ze - ba-oth, der Herr, der

p *dimin.* *pp*

36 Ma-chet die To-re weit, die Tü-ren der Welt
To - re weit und die Tü-ren d
To - re weit und die Welt
Ma-chet die To - re weit, ch, daß der Kö - nig der Eh - ren, der

cresc. *f*

40 Eh - ren e. daß der Kö - nig der Eh - ren
Eh - ren daß der Kö - nig der Eh - ren ein - zie -
Kö ren, daß der Kö - nig der Eh
ein - zie - he, der Kö - nig der Eh - ren

zie - he. Hal - le - lu - ja, hal - le - lu - ja!
he, ein-zie - he. Hal - le - lu - ja, hal - le - lu - ja!
ren ein - zie - he. Hal - le - lu - ja, hal - le - lu - ja, hal - le - lu - ja!
ein - zie - he. Hal - le - lu - ja, hal - le - lu - ja, hal - le - lu - ja!

p *f* *p* *f* *p* *f* *p*

51 Machet die Tore weit

Andreas Hammerschmidt (1611–1675)

Text: Psalm 24, 7–10

Sopran
Ma - chet die To - re weit und die Tü - ren in der Welt hoch, daß der

Alt
Ma - chet die To - re weit und die Tü - ren in der Welt

Tenor
Ma - chet die To - re weit und die Tü - ren in der W.

Baß
Ma - chet die To - re weit und die Tü - ren in Welt

8
Kö - nig der Eh - ren, daß der Kö - nig der
daß der Kö - nig der Eh - zie - he. Ma - chet die
Ma - chet die
daß der Kö - nig der Eh der Kö - nig ein - zie - he. Ma - chet die
Ma - chet die

15
ad die Tü - ren in der Welt hoch,
und die Tü - ren in der Welt hoch, daß der Kö - nig der Eh - -
Fo - re weit und die Tü - ren in der Welt hoch, daß der
To - re weit und die Tü - ren in der Welt hoch, daß der Kö - nig der

22 daß der Kö-nig der Eh - ren, daß der Kö - nig ein-zie - he.

ren, daß der Kö - nig, daß der Kö-nig der Eh - ren ein-zie - he.

Kö-nig der Eh - ren, daß der Kö-nig der Eh - ren ein-zie he.

Eh - ren, daß der Kö-nig der Eh - ren

30 Wer ist der - sel - bi - ge Kö-nig? ist der

Wer ist der - sel - bi - ge? ren?

Wer ist der - sel - be, wer ist der - Eh - ren?

Wer - nig der Eh - ren?

37 Herr, stark und der Herr, stark und mäch - tig, stark und

Es ist der mäch - tig, es ist der Herr, stark und

Es ist der Herr, stark und

Es ist der Herr, stark und mäch - tig,

m Streit. Ma - chet die To - re weit und die Tü - ren in

mäch - tig im Streit. Ma - chet die To - re weit und die Tü - ren in

mäch - tig im Streit. Ma - chet die To - re weit und die Tü - ren in

mäch - tig im Streit. Ma - chet die To - re weit und die Tü - ren in

51

der Welt hoch!

der Welt hoch!

der Welt hoch!

der Welt hoch!

Ho - si - an - na, ho - si - an - na,

der Welt hoch! Ho - si - an - na, ho - si - an -

58

an - na, ho - si - an - na in der

ho - si - an - na, ho - si - an - na in

an - na, ho - si - an - na

he.

65

ho - si - an - na,

an - na, ho

dem Soh - ne Da -

- si - an - na in der Hö -

ho - si - an - na in der Hö -

an - na, ho - si - an - na in der Hö -

72

an - na, ho - si - an - na in der Hö - he.

ho - si - an - na, ho - si - an - na in der Hö - he.

he, ho - si - an - na, ho - si - an - na in der Hö - he.

he, ho - si - an - na, ho - si - an - na in der Hö - he.

52 Macht hoch die Tür GL 107 / EG 1

Motette zum Advent für Chor, Gemeinde und Orgel

Text: Georg Weissel vor 1623

Melodie: Halle 1704

Satz: Kurt Grahl 1990

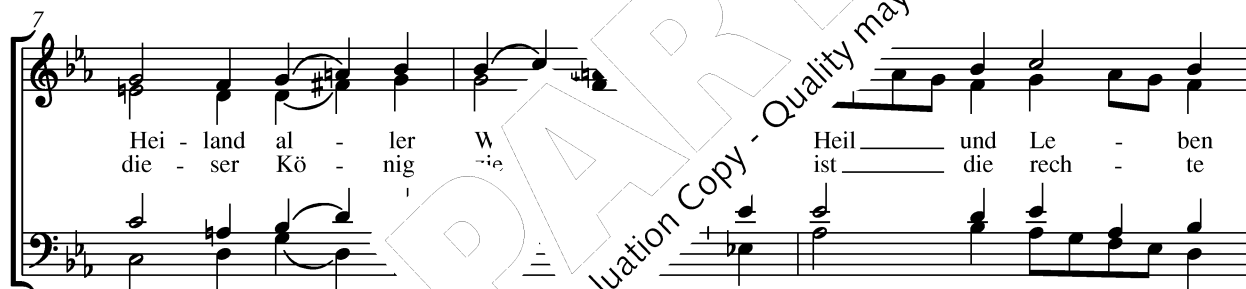
Gemeinde, Chor mit Orgel



1. Macht hoch die Tür, die Tor macht weit; es kommt der Herr der
3. O wohl dem Land, o wohl der Stadt, so die - sen Kö - nig



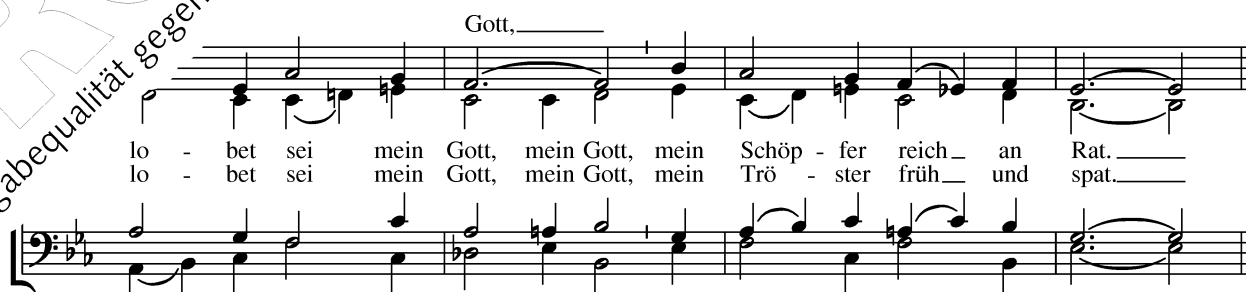
Herr - lich - keit, ein Kö - nig al - le
bei - sich hat. Wohl al - len Her - le



Hei - land al - ler W
die - ser Kö - nig
Heil und Le - ben
ist die rech - te



al - ben jauchzt, mit Freu - den singt. Ge -
mit - ben sich lau - ter Freud und Wonn. Ge -



Gott,
lo - bet sei mein Gott, mein Gott, mein Schöp - fer reich an Rat.
lo - bet sei mein Gott, mein Gott, mein Trö - ster früh und spat.

Chor tänzerisch

17

f 2. Er ist ge - recht, ein Hel - fer wert. *mf* Sanft - mü - tig - keit ist

f 2. Er ist ge - recht, ein Hel - fer wert. *mf* Sanft - mü - tig - keit ist

f 2. Er ist ge - recht, ein Hel - fer wert. *mf* Sanft - mü - tig - keit ist

f 2. Er ist ge - recht, ein Hel - fer wert. *mf* Sanft - mü -

20

rit. *a tempo* *f* sein Ge-fährt, sein Kö - nigs-kron ist Hei - - - - - ter

f sein Ge-fährt, sein Kö - nigs-kron ist Hei - - - - - sein Zep - ter

f sein Ge-fährt, sein Kö - nigs-kron ist Hei - - - - - sein Zep - ter ist Barm-

f sein Ge-fährt, sein Kö - nigs-kron ist Hei - - - - - lig-keit, sein Zep - ter ist Barm-

25

rit. *etwas* ist Barm-her - - - - - all uns - re Not, all uns - re Not zum

p ist Barm-her - - - - - uns - re Not, all uns - re Not, all uns - re Not zum

p her - - - - - keit; all uns - re Not, all uns - re Not, all uns - re Not zum

p zig-keit; all uns - re Not, all uns - re Not, all uns - re Not zum

29

a tempo *f* oringt; der - hal - ben jauchzt, mit Freu - den singt,

f und er bringt; der - hal - ben jauchzt, mit Freu - - - - den singt.

f End er bringt; der - hal - ben jauchzt, mit Freu - - - - den singt.

f End er bringt; der - hal - ben jauchzt, mit Freu - - - - den singt.

34

Ge - lo - bet sei mein

Ge - lo - bet sei mein

Ge - lo - bet sei mein

37

mein Hei - land groß von

Gott, mein Hei - land groß von

Gott, mein Hei - land groß von

Gott, mein Hei - land groß von

Chor *f* 40

4. Macht hoch, weit, eur

4. Macht hoch, macht weit, eur

4. Macht hoch, die Tor macht weit, eur

die Tür, die Tor macht weit, eur

am Tem - pel zu - be - reit'. Die Zweig - lein

Herz zum Tem - pel zu - be - reit'. Die Zweig - lein

Herz zum Tem - pel zu - be - reit'. Die Zweig - lein der Gott - se

Herz zum Tem - pel zu - be - reit'. Die Zweig - lein der Gott - se

48

der Gott - se - - - lig - keit steckt auf mit An - dacht,

der Gott - se - - - lig - keit steckt auf mit An - dacht,

- - lig - keit - steckt auf, - steckt auf, - steckt auf mit Ar - t,

- - lig - keit - steckt auf, - steckt auf, - steckt auf -

51

Lust und Freud;

Lust und Freud;

Lust und Freud; so kommt ni - zu euch, ja

Lust und Freud; so kor auch zu euch, ja

54

Heil und Le - ben, - - - Le - - - ben mit zu -

Heil und - - - und Le - - - ben mit zu -

Heil - - - und Le - - - ben mit zu -

„, Heil und Le - - - ben mit zu -

58

Ge - lo - bet sei mein Gott, mein Gott, voll Rat, voll Tat, voll Gnad.

gleich. Ge - lo - bet sei mein Gott, mein Gott, voll Rat, voll Tat, voll Gnad.

gleich. Ge - lo - bet sei mein Gott, mein Gott, voll Rat, voll Tat, voll Gnad.

gleich. Ge - lo - bet sei mein Gott, mein Gott, voll Rat, voll Tat, voll Gnad.

63

5. Komm, o mein Hei - land Je - su Christ, meins Her - zens Tür_ dir of - fen ist. Ach

67

zieh mit dei - ner Gna - de ein, dein Freund - lich - keit. Mein

71

Heil - ger Geist_ uns Weg_ zur_ ew - gen

74

Herr, Na - men dein, o Herr, o Herr, sei e - wig Preis und

nor

Ehr, sei e - wig, e - - wig Preis_ und Ehr.

53 Macht hoch die Tür GL 107 / EG 1

Text: Georg Weissel vor 1623
Melodie: Halle 1704
Satz: Heinz Martin Lonquich (*1937)

Gemeinde

1. Macht hoch die Tür, die Tor macht weit, es kommt der Herr der Herr-lich-keit, ein
4. Macht hoch die Tür, die Tor macht weit, eur Herz zum Tem-pel zu-be-reit'. Die
5. Komm, o mein Hei-land Je-su Christ, meins Her-zens Tür dir of-fen ist. Ach

1. Macht hoch die Tür, die Tor macht weit, es kommt der Herr der
4. Macht hoch die Tür, die Tor macht weit, eur Herz zum Tem-pe'
5. Komm, o mein Hei-land Je-su Christ, meins Her-zens Tür

5
Kö-nig al-ler Kö-nig-reich, Welt zu-gleich, der
Zweig-lein der Gott-se-lig-keit st-acht, Lust und Freud; so
zieh mit dei-ner Gna-de ei-dein. auch uns er-schein. Dein

Kö-nig al-ler I-land al-ler Welt zu-gleich, der
Zweig-lein der Gott-se-zeit in auf mit An-dacht, Lust und Freud; so
zieh mit dei-ner Gna in Freund-lich-keit auch uns er-schein. Dein

9
oen mit sich bringt; der-hal-ben jauchzt, mit Freu-den singt. Ge-
nig auch zu euch, ja Heil und Le-ben mit zu-gleich. Ge-
st uns führ und leit den Weg zur ew-gen Se-lig-keit. Dem

heil und Le-ben mit sich bringt; der-hal-ben jauchzt, mit Freu-den singt. Ge-
kommt der Kö-nig auch zu euch, ja Heil und Le-ben mit zu-gleich. Ge-
Heil-ger Geist uns führ und leit den Weg zur ew-gen Se-lig-keit. Dem

lo - bet sei mein Gott, mein Schöp - fer reich an Rat.
 lo - bet sei mein Gott, voll Rat, voll Tat, voll Gnad.
 Na - men dein, o Herr, sei e - wig Preis und Ehr.

Rechte: Carus-Verlag, Stuttgart

54 Magnificat

Kanon zu 3 Stimmen

Mei - ne See - le er - hebt den Her - ren. (Got - freu-et sich Got -
 tes*) - tes, mei - nes Hei - lan - des.

Rechte: Mösel Verlag, Wolfenbüttel

55 Magnificat

Józef Świder 1997
Text: nach Lukas 1, 46-55

Mei - ne See - le preist die Grö - ße des Herrn, und mein Geist ju - belt ü - ber Gott, mei - nen.
 er hat uns er - höht, Gro - ßes hat er an uns ge - tan.

poco meno mosso

avvivando

8 *f* *mf* *p*

Ret - ter. Denn auf die Nie - drig - keit sei - ner Magd hat er ge - schaut. Sie - he, von

Ret - ter. Denn auf die Nie - drig - keit sei - ner Magd hat er ge - schaut. Sie von

Ret - ter. Denn auf die Nie - drig - keit sei - ner Magd hat er ge - scl

12 *f*

nun an prei - sen mich se - lig al - le Ge - schlech - ter!

nun an prei - sen mich se - lig al - le Ge - sch'

nun an prei - sen mich se - lig al

der Mäch - ti - ge hat Gro - ßes an

16 *più lento* *mf* *maestoso* *p*

mir ge - tan, und sei - lig, hei - lig,

mir ge - hei - lig, hei - lig,

- me ist hei - lig. Er er - barmt sich

mf *p* *mf* *mf* *mf*

lig, hei - lig ü - ber al - le, die ihn fürch - ten. Hei - lig,

ü - ber al - le, die ihn fürch - ten. Er voll - bringt mit

von Ge - schlecht zu Ge - schlecht ü - ber al - le, die ihn fürch - ten.

26

hei - lig. Macht-vol-le Ta-ten, er zer-streut, die im Her - zen voll Hoch - mut

sei-nem Arm macht-vol-le Ta-ten, er zer-streut, die im Her - zen voll Hoch-mut

Macht-vol-le Ta-ten, er zer-streut, die im Her

31

sind; er stürzt die Mäch - ti-gen vom Thron und er - dri -

sind; er stürzt die Mäch - ti-gen vom Thron

sind; er stürzt die Mäch - ti-gen vom Thron und er höht die Nie -

34

gen. un- mit sei-nen Ga-ben.

- dri und läßt die Rei-chen leer aus -

und läßt die Rei-chen leer aus -

Er nimmt sich sei - nes Knech-tes Is - ra-el an und denkt an sein Er -

gehn. Er nimmt sich sei - nes Knech-tes Is - ra-el an und denkt an sein Er -

gehn. Er nimmt sich sei - nes Knech-tes Is - ra-el an und denkt an sein Er -

43 *avvivando* *f*

bar - men, das er un-tern Vä-tern ver-hei-ßen hat, A - bra-ham und sei-nen Nach-kom-men auf

bar - men, das er un-tern Vä-tern ver-hei-ßen hat, A - bra-ham und sei-nen Nach-kom-men auf

bar - men, das er un-tern Vä-tern ver-hei-ßen hat, A - bra-ham und sei-nen Nach-kom-men auf

48 *rallentando* *più vivo* *mf*

e - - wig. Eh - re sei dem Vä-ter und dem Hei - li - gen

e - - wig. Eh - re sei dem Väter und dem Hei - li - gen

e - - wig. Eh - re sei dem Väter und dem Hei - li - gen

52 *f* *mf* *avvivando* *p* *mf*

Geist, wie im An-fang, so jetzt le Zeit und in E - wig - keit. A - men,

Geist, wie im An-fang, so jetzt le Zeit und in E - wig - keit. A - men,

Geist, wie im An-fang, so jetzt le Zeit und in E - wig - keit. A - men,

57 *rallentando* *ff*

men, a - men, a - men. a - men.

men, a - men, a - men, a - men. Mei-ne See-le preist die Grö-ße des Herrn, a - men.

a - men, a - men, a - men, a - men. Mei-ne See-le preist die Grö-ße des Herrn, a - men.

56 Magnificat

Antiphonen zur Auswahl:

- GL 118, 1: Hebet, Tore, eure Häupter
- GL 118, 2: Erscheine strahlend über den Himmeln
- GL 124, 1: Siehe, kommen wird der Herr
- GL 126: Richtet euch auf

Heinz Martin Lonquich 1994
Text: nach Lukas 1, 46-55

(♩ = ca. 69) *mp*

* 1. Mei - ne See des Herrn, und mein Geist

mp *p* *mf*

* ad lib. mit zwei C[♯]

- - belt ü - ber Gott, mei - nen Ret - - - ter.

f *mp*

10 (♩ = ca. 80)

2. Denn auf die Nied - rig - keit sei - ner Magd hat er ge - schaut.

14

Sie - he, von nun an prei - sen mich se - lig ter.

19 (♩ = ca. 69)

3. Denn der Mäch - ge - tan, und sein Na - me ist hei - lig.

legato *mf* *mp* *p*

Antiphon ad lib.

4. Er er - barmt sich von Ge - schlecht zu Ge - schlecht ü - ber al - le, die ihn fürch - ten.

(♩ = ca. 69)

30 *mf* *f*

5. Er voll-bringt mit sei-nem Arm macht - vol - le Ta - ten;

34 *p legato* *mp*

er zer - streut, die im Her - zen voll Hoch

39 (♩ = ca. 80)

6. er stürzt die Mäch-ti-gen vom - höht die Nied-ri-gen.

43 (♩ = ca. 69) *p* *mp*

enkt er mit sei-nen Ga - ben und läßt die Rei - chen leer aus-gehn.

8. Er nimmt sich sei-nes Knech-tes Is - ra - el an und denkt an sein Er-bar - men,

53 (♩ = ca. 69)

p *mp* *mf* *f*

9. das er un - sern Vä - tern ver - hei - ßen hat, A - bra -

57 *mf*

ham und sei - nen Nach - kom - men auf

mf

Antiphon ad lib.

62 (♩ = ca. 80)

10. Eh - re sei dem Va - ter und Hei - li - gen Geist.

67 (♩ = ca. 69)

p

11. Wie so auch jetzt und al - le Zeit

p *mf* *mp* *p*

in E - wig - keit. A - - - - men.

p *mf* *mp* *p*

Antiphon

57 Maria durch ein Dornwald ging

Blest Mary wanders though the thorn

Text und Melodie: Volkslied aus dem Eichsfeld
nach Haxthausen, Geistl. Lieder, 1850
Satz: Hugh Keyte / Andrew Parrott 1992

(Solo) (Tutti) (Solo)

1. Ma - ri - a durch ein Dorn - wald ging, Ky - ri - e - lei - son! Ma - ri - a durch ein'

(Tutti)

Dorn - wald ging, der hat' in sieb'n Jahr'n kein Laub ge - tragn!

2. Was trug Maria unter ihrem Herzen?
Kyrie eleison!
Ein kleines Kindlein ohne Schmerzen,
das trug Maria unter ihrem Herzen!
Jesus und Maria!

3. Da' rne.
Kv
Indle
Wald getragen
osen getrag'n.

aus: The New Oxford Book of Carols
© Copyright by Oxford University Press 1992, Oxford

58 Maria durch ein D

Text und Melodie: Volkslied aus dem Eichsfeld
nach Haxthausen, Geistl. Lieder, 1850
Satz: Heinrich Kaminski (1886-1946)

Sehr ruhig *p dolce* **Breit** *p*

Sopran I 1. 2. 3. Ma - ri - a durch ein Dor - nen - wald ging, un - ter ih - rem Her - zen? Ky - ri - e - lei - -

Sopran II Ma - ri - a durch ein Dor - nen - wald ging, un - ter ih - rem Her - zen? Ky - ri - e - lei - -

Baß I Ma - ri - a durch ein Dor - nen - wald ging, un - ter ih - rem Her - zen? Ky - ri - e - lei - -

Baß II Ma - ri - a durch ein Dor - nen - wald ging, un - ter ih - rem Her - zen? Ky - ri - e - lei - -

4 *p dolce* **Sehr ruhig**

son. { Ma - ri - a durch ein Dorn - wald ging, der
Ein klei - nes Kind - lein oh - ne Schmer - zen, das
Als das Kind - lein durch den Wald ge - tragn, da

p dolce

son. { Ma - ri - a durch ein Dorn - wald ging, der
Ein klei - nes Kind - lein oh - ne Schmer - zen, das
Als das Kind - lein durch den Wald ge - tra - gen, da

p dolce

son. { Ma - ri - a durch ein Dorn - wald
Ein klei - nes Kind - lein oh - r
Als das Kind - lein durch den Wald

p

son, e - lei - son,

son,

p

Ky - rie e - lei - son.

7

hat in sieb'n Jahr kein ih tr. Je - sus und Ma - ri - a.
trug Ma - ri - a un - ter ih H-
ha - ben die Dor - en P gen.)

hat i ge - tra - gen.) Je - sus und Ma - ri - a.
trug rem Her - zen.)
ha - sen ge - tra - gen.)

1 in Laub ge - tra - gen.) Je - sus und Ma - ri - a.
er ih - rem Her - zen.)
nen Ro - sen ge - tra - gen.)

lei - son, Je - sus und Ma - ri - a.

p

Je - sus und Ma - ri - a.

p

Je - sus und Ma - ri - a.

p

Je - sus und Ma - ri - a.

59 Mit Ernst, o Menschenkinder GL 113 / EG 10

Text: Valentin Thilo (1607–1662)

4. Str. Hannover 1657

Melodie: Lyon 1557

Satz: Christoph Graupner (1683–1760)

Orgeleinrichtung: Barbara Kolberg

Chor

Orgel
Solomanual oder Melodieinstrument

Begleitmanual

Pedal

1. Mit Ernst, o
bald wird das

Men - schen - kin - der, der, be - stellt;
Heil der Sün - der, ke - Held,

den Gott aus Gnad al - lein

12

Ausgabequalität gegenüber Original evtl. gemindert • Evaluation Copy - Quality may be reduced • Carus-Verlag

17

der Welt zum Licht und Le - - ben ver - spro - chen

22

hat zu ge - - ben, bei lu - ren

27

ein.

...et doch beizeiten
 .. Weg dem großen Gast
 und rüstet euch mit Freuden,
 laßt alles, was er haßt,
 Macht eben jeden Pfad,
 die Täler all erhöhet,
 macht niedrig, was hoch stehet,
 was krumm ist, macht gerade.

3. Ein Herz, das Demut liebet,
 bei Gott am höchsten steht;
 ein Herz, das Hochmut übet,
 mit Angst zugrunde geht;
 ein Herz, das richtig ist
 und folget Gottes Leiten,
 das kann sich recht bereiten,
 zu dem kommt Jesus Christ.

4. Ach mache du mich Armen
 zu dieser heiligen Zeit
 aus Güte und Erbarmen,
 Herr Jesu, selbst bereit.
 Zieh in mein Herz hinein
 vom Stall und von der Krippen,
 so werden Herz und Lippen
 dir allzeit dankbar sein.

60 Ne timeas, Maria

Tomás Luis Victoria (um 1548–1611)
Text: Lk 1, 30–32

Sopran
Alt
Tenor
Baß

Ne ti - me - as, Ma - ri - - a, ne ti - me - as, Ma - ri - - a, Ne ti - r a -

8

ne ti - me - as, ne ti a - ri - as, ne ti - me - as, Ma - ri ri - - a, ne ti as, ri - - as, Ma - ri - -

14

a, ri - a, sti e - nim gra - ti - in - ve - ni - sti e - nim gra - ti - am, in - ve - ni - sti e - nim gra - ti - am, in - ve - ni - sti e - nim gra - ti - am, in - ve - ni - sti e - nim gra - ti - am

in - ve - ni - sti e - nim gra - ti - am, in - ve - ni - sti e - nim gra - ti - am, in - ve - ni - sti e - nim gra - ti - am, in - ve - ni - sti e - nim gra - ti - am

24

ti - am a - pud Do mi-num, a - pud Do - -

ti - am a - pud Do - - mi - num, a - pud Do - -

8 am a - pud Do - - - mi-num, a - pud Do - - -

a - - pud Do - - - mi-num, a - pud

30

mi - num: Ec - ce con - ci - pi-es,

mi - num: Ec - ce con - ci - pi-es

mi - num: Ec - ce, ec - ce

mi - num: Ec - ce,

pi - es

pi - es

pi - es

pi - es

36

es in in te - ro, in u - - te - te - ro, in u - - te - in u - - - - te

ro, in u - - - te - ro, et pa - ri - es fi - - -

[illegible]

52

et vo - ca - bi - tur Al - ti - li - us,

[illegible][illegible]

Fürchte dich nicht, Maria,
denn du hast Gnade gefunden bei dem Herrn.
Siehe, du wirst empfangen und einen Sohn gebären,
und er wird der Sohn des Allerhöchsten genannt werden. (Lukas 1, 30-32)

61 Nun komm der Heiden Heiland

GL 108 / EG 4

Text: Martin Luther 1524 nach dem Hymnus
„Veni redemptor gentium“ des Bischofs Ambrosius von Mailand
Melodie: Einsiedeln 12. Jh., Martin Luther 1524
Satz: Johann Crüger (1598–1662)

Instrument 1

Instrument 2

1. Nun komm der Heiden Heiland, der uns erkannt,
2. Er ging aus der Kammer sein, d'g' al so rein,
3. Sein Lauf kam vom Va-ter her zum Va-ter,
4. Dein Krip-pen glänzt hell und klar w'ib' neu Licht dar,
5. Lob sei Gott dem Va-ter sc' ein' gen Sohn,

5

1. wun-der al-le Welt, Gott solch Ge-burt ihm be-stellt,
2. Art und Mensch, ein Held; sein' Weg er zu lau-fen eilt,
3. un-ter zu der Höll und wie-der zu Got-tes Stuhl,
4. muß nicht kom-men drein, der Glaub bleibt im-mer im Schein,
5. sei Gott dem Heil-gen Geist im-mer und in E-wig-keit.

62 Nun komm der Heiden Heiland

GL 108 / EG 4

Text: Martin Luther 1524 nach dem Hymnus
„Veni redemptor gentium“ des Bischofs Ambrosius um 386
Melodie: Einsiedeln 12. Jh., Martin Luther 1524
Satz: Johann Hermann Schein (1586–1630)
Generalbaßaussetzung: Paul Horn

Sopran I

Sopran II

Männer-
stimme

Orgel

Nun komm der Hei-den Hei - land, nun komm der

Nun komm der Hei - den Hei - land,

5 6 5 6 5 3 4 3

Hei-den Hei - land, nun ko. nun komm der Hei-den Hei -

land, nun komm der Hei-den Hei - la

der Hei - den Hei - land, nun komm der

6 4 3 6 # 6

nun komm der Hei-den Hei - - - land,

Hei - land, nun komm der Hei - den Hei - land,

der Jung - frau - en

6 4 3 # b # 6 6 4 3 6 4 5 3 # b 6

10

der Jung-frau - en, der Jung-frau - en, der Jung-frau - en

Kind er - kannt;

6 b 7 6 # # b # # b

13

Kind er - kannt;

Kind er - kannt;

daß sich wun - der

daß sich wun - der, daß sich

h wun - der, daß sich

b 6 6 6 # # b

16

daß sich wun - der, daß sich wun - der al - - le Welt,

aß sich wun - der, daß sich wun - - der al - - le Welt,

Gott solch Ge - burt

b # 6 5 4 3 # 5 6

19

Gott solch Ge- burt ihm be - stellt, ihm be - stellt, Gott solch Ge - burt,

Gott solch Ge - burt ihm be - stellt, Gott solch Ge -

ihm be - stellt,

5 6 5 3 # b # b # b # #

22

Gott solch Ge- burt ihm be - stellt, Gott solch Ge -

burt ihm be - stellt, Gott solch Ge -

Ge- burt ihm be -

ihm be -

6 5 3

25

ich Ge- burt ihm be - stellt, Gott solch Ge - burt ihm be - stellt.

Gott solch Ge- burt ihm be - stellt, Gott solch Ge- burt ihm be - stellt.

solch Ge- burt ihm be - stellt, Gott solch Ge - burt ihm be - stellt.

6 5 # 6 b # 6 b # b 6 4 3 # 4 3 #

Rechte: Carus-Verlag, Stuttgart (Generalbaaussetzung)

63 O Heiland, reiß die Himmel auf GL 105 / EG 7

Text: Friedrich von Spee (1591–1635)
Str. 7 bei David Gregor Corner 1631
Melodie: Köln 1638, Augsburg 1666
Satz: Józef Swider 1998

p

1. O Hei - land, reiß die Him - mel auf, die Him - mel auf,
3. O Erd, - schlag aus, schlag aus, o Erd, daß Berg und Tal
7. Da wol - len wir all dan - ken dir, un - serm Er - lö - ser,

c.f. mf

1. O Hei - land, reiß die Him - mel auf, her -
3. O Erd, - schlag aus, schlag aus, o Erd, daß
7. Da wol - len wir all dan - ken dir, ' -

p

1. O Hei - land, reiß die Him
3. O Erd, - schlag aus, schlag aus,
7. Da wol - len wir all dan

mf

her - ab vom Him - mel. Reiß ab vor or und
grün al - les werd. O - Erd, vor Blüm - lein
für und für; da wol al lo - ben

p

ab vom Him - mel lauf. vom mel Tor und
Tal grün al - les werd. dies Blum - lein
lö - ser, für und für; all lo - ben

her - ab, her - ab vom Him - mel Tor und
daß Berg und Tal grün al - ser für dies Blüm - lein
un - serm Er - lö - ser für - len wir all lo - ben

ad lib. (gesummt)

Tür. } m
bring. }
dich. }

wo Schloß und Rie - gel für.
- land, aus der Er - den spring.
- ler Zeit und e - wig lich.

p

reiß ab, wo Schloß und Rie - gel für.
o Hei - land, aus der Er - den spring.
zu al - ler Zeit und e - wig lich.

2. O Gott, ein' Tau vom Himmel gieß,
im Tau herab, o Heiland, fließ.
Ihr Wolken, brecht und regnet aus
den König über Jakobs Haus.
4. Wo bleibst du, Trost der ganzen Welt,
darauf sie all ihr Hoffnung stellt?
O komm, ach komm vom höchsten Saal,
komm, tröst uns hier im Jammertal.

5. O klare Sonn, du schöner Stern,
dich wollten wir anschauen gern;
o Sonn, geh auf, ohn deinen Schein
in Finsternis wir alle sein.
6. Hier leiden wir die größte Not,
vor Augen steht der ewig Tod.
Ach komm, führ uns mit starker Hand
vom Elend zu dem Vaterland.

64 O Heiland, reiß die Himmel auf

Jan Campanus Vodňanský (1572–1622)
Text: Friedrich von Spee (1591–1635)
Generalbaßaussetzung: Godehard Weithoff

Chor I

1. O Hei-land, reiß die Him-mel auf, her-ab, her-
2. O Gott, ein' Tau vom Him-mel gieß, im Tau her-
3. O Erd, schlag aus, schlag aus, o Erd, daß Berg und
4. Wo bleibst du, Trost der gan-zen Welt, dar-auf sie

Chor II

1. O Hei-land, reiß
2. O Gott, ein' Tau
3. O Erd, schlag aus,
4. Wo bleibst du, Tr

ab vom
ab, o
Tal, gr
all

Reiß ab vom Him-mel Tor und Tür,
Ihr Wol-ken, brecht und reg-net aus
O Erd, her-für dies Blüm-lein bring,
O komm, ach komm vom höch-sten Saal,

her-ab, her-ab vom Him-mel lauf.
im Tau her-ab, o Hei-land fließ.
daß Berg und Tal, grün al-les werd.
dar-auf sie all- ihr Hoff-nung stellt?

Reiß ab vom
Ihr Wol-ken,
O Erd, her-
O komm, ach

Ausgabequalität gegenüber Original evtl. gemindert • Evaluation Copy - Quality may be reduced • Carus-Verlag

16

24

5. O klare Sonn, du schöner Stern;
dich wollten wir anschauen gern;
o Sonn, geh auf, ohn deinen Schein
in Finsternis wir alle sein.

6. Hier leiden wir die größte Not,
vor Augen steht der ewig Tod.
Ach komm, führ uns mit starker Hand
vom Elend zu dem Vaterland.

65 O Heiland, reiß die Himmel auf GL 105 / EG 7

Text: Friedrich von Spee (1591–1635)

Melodie: Köln 1638, Rheinfelsches Gesangbuch,
Augsburg 1666

Satz: Hans Friedrich Micheelsen (1902–1973)

mf

1. O Hei - land, reiß die Him - mel auf, her - ab, her -
5. O kla - re Sonn, du schö - ner Stern, dich woll - ten

p

1. O Hei - land, reiß die Him - mel
5. O kla - re Sonn, du schö - ner

p

1. O Hei - land, reiß die Him
5. O kla - re Sonn, du sch'

4

ab wir vom Him - mel lauf. R a. el Tor und
an - schau - en gern; ohn dei - nen

her - ab, her - ab vom
dich woll - ten wir ar

her - ab, her
dich woll - t

Reiß ab vom Him - mel Tor
o Sonn, geh auf, ohn dei -

7

Tür,
Schein

schloß und Rie - gel für.
- nis wir al - le sein.

reiß ab, wo Schloß und Rie - gel für.
in Fin - ster - nis wir al - le sein.

Tür,
Schein

reiß ab, wo Schloß und Rie - gel für.
in Fin - ster - nis wir al - le sein.

.. O Gott, ein' Tau vom Himmel gieß,
im Tau herab, o Heiland, fließ.
Ihr Wolken, brecht und regnet aus
den König über Jakobs Haus.

3. O Erd, schlag aus, schlag aus, o Erd,
daß Berg und Tal grün alles werd.
O Erd, herfür dies Blümlein bring,
o Heiland, aus der Erden spring.

4. Wo bleibst du, Trost der ganzen Welt,
darauf sie all ihr Hoffnung stellt?
O komm, ach komm vom höchsten Saal,
komm, tröst uns hier im Jammertal.

6. Hier leiden wir die größte Not,
vor Augen steht der ewig Tod.
Ach komm, führ uns mit starker Hand
vom Elend zu dem Vaterland.

66 O komm, o komm, Emanuel EG 19

O come, O come Emanuel

Text: nach „Veni veni Emanuel“

aus: *Cantate 1847* von H. Bone

Melodie: aus dem 15. Jh.

Bearbeitet für Chor, Gemeinde und Orgel
von David Willcocks 1970

Strophen 1 und 5

Chor *f* *einstimmig*

1. O komm, o komm, E - ma - nu - el, nach dir sehnt sich dein Is - ra - el! In
5. O komm, Er - lö - ser, Got - tes Sohn, und bring uns Gnad von sei - nem Thron! Mit

Orgel *f*

(Man.)

3

1. Sünd und E - lend wei - nen wir und flehn zu dir.
5. Da - vids Schlüs - sel nie - der steig, schließ an' mel - reich!

Refrain

Chor Strophe 1 *ff*

- ra - el, bald kommt, bald kommt E - ma - nu - el!

Chc *ff* *Fine*

neu dich, o Is - ra - el, bald kommt, bald kommt E - ma - nu - el!

ff *Fine*

Solo *ff* *Fine*

Ped.

Strophen 2 und 4

Tenor
und Baß

8

2. O komm, du wah - res Licht der Welt, das uns - re Fin - ster - nis er - hellt! Geh
4. O komm, o komm, Gott Sa - ba - oth, mach frei dein Volk von al - ler Not! Mit

Orgel:
SW (Tutti)
geschlossen

p

Ped.

10

2. auf o Sonn, mit dei - ner Pracht, ver -
4. Jes - ses neu - em Herr - scher - stab treil

Ne - die Nacht! Freu
s c de ab!

12

o Is - ra - el, bald kommt, bald kommt E - ma - nu - el.

Strophe 3

Sopran und Alt *mf*

3. O komm, er-sehn-tes Him - mels-kind, und rett uns von dem Fluch_ der Sünd! Wir

Orgel
Flöten-
registrierung *p*

18 *cresc.*

seuf - zen all in schwe - rer Schuld, o bring uns - ! Freu

cresc.

20

Is - ra - el, bald kommt, bald kommt E - ma - nu - el!

Es folgen die Strophen 4 und 5.

67 O Radix Jesse

Julius van Nuffel (1883–1953)
Text: Anonymus 7. Jh. (Liturgie)

O-Antiphon zum Magnificat der Vesper am 19. Dezember

Fließend

First system of the musical score for 'O Radix Jesse'. It consists of four staves (Soprano, Alto, Tenor, and Bass) in 3/4 time, key of B-flat major. The tempo is marked 'Fließend' (Flowing). The lyrics are: 'O Ra - dix Jes - se, qui stas in si - gnum po - pu -'. The music features a melodic line in the Soprano and Tenor parts, with the Bass part providing a harmonic foundation. The lyrics are written below the corresponding staves.

Second system of the musical score. It continues the four-part setting. The lyrics are: 'lo - rum, lo - rum, su - per quem lo - rum, su - per quem con - ti - ne - po - per quem con - ti - ne - bunt, con - ti -'. The music maintains the same melodic and harmonic structure as the first system.

Third system of the musical score. The lyrics are: 'per quem con - ti - ne - bunt re - ges os ti - ne - bunt re - ges os bunt, con - ti - ne - bunt re - ges os ne - bunt re - ges os'. The system concludes with a final cadence in the Bass part.

23 *rit.* *pp* *langsamer*

su - um, quem gen - tes de - pre - ca - bun - -

ges os su - um, quem gen - tes de - - pre - ca -

su - - um, quem gen - tes de - - pre - ca -

su - - um, quem gen - tes de - - r

30 *p* *mf*

tur: ve - ni, ve - ni, ve -

bun - tur: ve - ni, ve - ni, - be -

bun - tur: ve - ni, ve -

bun - tur: ve - ni, ve

ni.

39

ran - dum nos, jam no - li tar -

ran - dum nos, jam no - - li tar - da - -

no - - li tar - da - -

li, jam no - - li tar -

46 *Adagio* *pp*

tar - da - re. O Ra - dix Jes - - se.

- - - re. O Ra - dix Jes - - se.

- - - re. O Ra - dix Jes - - se.

da - - - re O Ra - dix Jes - - se.

O Wurzel Jesse, Jesu Christ ein Zeichen aller Welt du bist,
das allen Völkern Heil verspricht: Eil uns zu Hilfe, säume nicht! – Heinrich Bone 1847 –
Rechte: Edition Schwann, Musikverlag (C. F. Peters), Frankfurt am Main

68 Psalm 24

- Antiphon GL 122, 1: Hebt euch, ihr Tore

Nach einem Psalliermodell von Gosse
eingerichtet von Richard Mailänder

Im Sprachrhythmus zu singen



1. Dem Herrn gehört die Erde und was sie er - füllt, der Erd - kr
3. Wer darf hinaufziehen zum Berg des Herrn, wer darf stehn
5. Er wird Segen emp - - - fangen vom Herrn und Hr in delfer.
7. Ihr Tore, hebt euch nach oben,
hebt euch, ihr ur - alten Pforten; denn
9. Ihr Tore, hebt euch nach oben,
hebt euch, ihr ur - alten Pforten: K der Herrlich - keit.
11. Ehre sei dem Vater und dem Soh lei. ii - gen Geist,



2. r leere ge - gründet, ihn ü - ber Strö - men be - festigt.
4 l. lau - teres Herz, der nicht betrügt und kei - nen Mein - eid schwört.
die nach ihm fragen, die dein Ant - litz su - chen, Gott Jakobs.
E. e Herr, stark und ge - waltig, der Herr, mäch - tig im Kampf.
ig der Herr der Heer - scharen, er ist der Kö - nig der Herr - lich - keit.
anfang, so auch jetzt und al - le Zeit und in E - wig - keit. A - men.

Rechte: Carus-Verlag, Stuttgart (Satz)

1980 Katholische Bibelanstalt, Stuttgart. Einheitsübersetzung der Heiligen Schrift (Text)

69 Psalm 85

- Antiphon GL 123, 1: Der Herr schenkt

Nach einem Psalliermodell von Samuel Wesley
eingerichtet von Richard Mailänder



1. Einst hast du, Herr, dein Land be - gnadet und Ja - koh -
 3. hast zurückgezogen deinen gan - zen Grimm und deinen glü - he
 5. Willst du uns e - wig zürnen, soll dein Zorn dauern
 7. Erweise uns, Herr, dei - ne Huld, und ge - wä' Heil!
 9. Sein Heil ist denen nahe, die ihn fürchten. Seine Herrlichkeit
 11. Treue sproßt aus der Er - de her - vor; Gerechtigkei'
 13. Gerechtigkeit geht vor ihm her, und seiner Schritte.
 15. Ehre sei dem Vater und dem Sohn und - gen Geist,



2. hast deine ver - geben, all seine Sün - den zu - ge - deckt.
 4. Gott, ie - der auf, laß von deinem Un - mut ge - gen uns ab!
 6. Willst du wie - der be - leben, so daß dein Volk sich an dir freu - en kann?
 8 Frieden
 1 Volk und sei - nen Frommen, den Men - schen mit red - lichem Herzen.
 Huld und Treue; Gerechtigkeit und Frie - de küs - sen sich.
 Herr dann Segen, und unser Land gibt seinen Er - trag.
 dei - ne Huld und ge - wä - re uns dein Heil.
 , so auch jetzt und al - le Zeit und in E - wigkeit. A - men.

Rechte: Carus-Verlag, Stuttgart (Satz)

1980 Katholische Bibelanstalt, Stuttgart. Einheitsübersetzung der Heiligen Schrift (Text)

70 Starre nicht

Bernard Huijbers (*1922)
Text: Huub Oosterhuis (nach Jesaja 43, 18f.)
Übersetzung: Kees Kok

Kanon

1. F Dm Gn Gus 3 2.

Star-re nicht auf ___ das, was frü-her war. Steh' nicht stil - le im ___ Ver - gang' - nen.

3. 4.

Ich, sagt er, ma-che neu - en An-fang. Es hat schon be - gon - nen, ...

mögliche Begleitungen

Fine

Rechte: Leerhuis & Liturgie, Amsterdam, Niederlande

71 Rorate coeli

Anton Bruckner (1824 – 1896)
Einrichtung nach der Motette „Salvum fac“: Matthias Kreuels (*1952)
Texte: nach der adventl. Liturgie
Kehrvers: GL 120, 3.4

Kehrvers

Ro - rá - te coe - li dé - su - per, — et nu - bes plu - ant ju - stum.
Ihr Him - mel, tau - et den Ge - rech - ten, ihr Wol - ken reg - net ihn her - ab.

con - for - tá - mi - ni
con - for - tá -
Dí - ci - te: — Pu - sil - lá - - ni - mes
et no - lí -

te ti - mé
te ti - mé
te ti -
te
re: Ec - ce De - us no - ster,
re: De - us no - ster

er vé - ni - et et sal - vá - - bit nos.
De - us no - ster vé - ni - et et sal - vá - - bit nos.
De - us no - ster vé - - ni - et et sal - vá - - bit nos.
vé - - - ni - et et sal - vá - - bit nos.

17

et de - có - rem

et de - có - rem

Ip - si vi - dé - bunt gló - ri - am Dó - - mi - ni et de - có - rem

et de

19

De - i no - - - stri.

De - i no

De - i no

De - i no

Con - for - tá - te

25

- - - tas, gé - nu - a de - bí - li - a

ma - nus dis - so - lú - tas ro - bo -

- nus dis - so - lú - tas, gé - nu - a de - bí - li - a

lú - - - tas, gé - nu - a de - bí - li - a ro - bo -

bo - rá - te. O - stén - de no - bis, Dó - mi - ne, mi - se - ri -

rá - - - te. O - stén - de no - bis, Dó - mi - ne, mi - se - ri -

ro - bo - rá - te. O - stén - de no - bis, Dó - mi - ne, mi - se - ri -

rá - - - te. O - stén - de no - bis, Dó - mi - ne, mi - se - ri -

34

cór - di-am tu - - - am et sa - lu - - tá -

cór - di-am tu - - - am et sa - lu - - tá -

cór - di-am tu - - - am et sa - lu - - tá -

cór - di-am tu - - - am et sa - lu

40

re tu - - um da no - bis. ni,

re tu - - um da no - bis.

re tu - - um da no -

re tu - - um da

Ve - ni, Dó - mi-ne, et

47

Dó - mi-ne, et sal - vi é - ri - mus.

Ve - ni et sal - vi é - ri - mus.

vi, et sal - vi é - ri - mus.

vi é - ri - mus.

... rechten, und ihr Wolken regnet ihn herab.

... Herzen: Seid getrost, fürchtet euch nicht! Seht, unser Gott wird kommen und uns erretten (s. Jes 35, 4).

... die Herrlichkeit des Herrn sehen und die Pracht unseres Gottes (aus Jes 35, 2).

... en Hände und die wankenden Knie (Jes 35, 3).

... Herr, dein Erbarmen und schenke uns dein Heil! (Ps. 85, 8)

... err, und wir werden geheilt (nach Ps. 80, 4).

Anmerkung: Die Original-Vorlage – Bruckners Motette „Salvum fac...“ (in CV 2.065) – ist offensichtlich nach einem Modell gearbeitet. Diese Kompositionsform gab den Anlaß, eine „adventliche“ Einrichtung vorzunehmen, wiewohl das Original durchaus in diese Zeit des Kirchenjahres paßt. Die Advent-Einrichtung aber integriert Textpassagen, die seit Jahrhunderten die Liturgie dieser weihnachtlichen Vorbereitungszeit prägen.

72 Rorate coeli

Kleine Geistliche Konzerte II 1639, Opus 9 Nr. 17 (SWV 322)

Heinrich Schütz (1585–1672)

Text: nach Jes 45, 8

Generalbaßaussetzung: Paul Horn

Sopran I

Sopran II

Baß

Orgel

Ro - ra - te, ro - ra - te coe - - li

de - su - per et nu - bes plu - ar

et nu - bes plu - ant ju - -

de - su - per et nu - bes plu - ar

et nu - bes plu - ant ju - -

ro - ra - te coe - li de - su - per et nu - bes plu - ant

um, ro - ra - te, ro - ra - te coe - li de - su - per

Ro - ra - te coe - li de - su - per et nu - bes plu - ant

ro - ra - te coe - li de - su - per et nu - bes plu - ant

um, ro - ra - te, ro - ra - te coe - li de - su - per

Ro - ra - te coe - li de - su - per et nu - bes plu - ant

12

ju - stum, plu - ant ju - stum, et nu-bes plu-ant ju - stum, et nu-bes plu-ant ju - stum, ro - a - pe - ri - a

6 4 # 4

16

ro - ra - te, ro - ra - te coe - li, ra - te, ro - ra - te coe - li, ter - ra, ro - ra - te, ro - ra - te ter - ra,

19

et nu - bes plu - ant ju - stum, nu - bes plu - ant ju - stum, plu - ant ju - stum, a - pe - ri - a - tur ter - ra et

4 4

22

a - pe - ri - a - tur

ger - mi-net, et ger - mi-net sal - va -

25

ter - ra et ger - mi-net, et

a-net sal - va -

rem,

6

28

ter - ra et ger - mi-net, et ger - mi-net

4

31

a - pe - ri - a - tur ter - ra et ger - mi - net

sal - va - to - rem, et ger - -

et ger - - mi - net

4 3 b

34

sal - va - to - rem

- mi - net sal - va - to -

sal - va - to -

a - pe - ri - a - tur

a - pe - ri - a - tur

ter - ra

#

38

et ger - - mi - net sal - va - to -

et ger - - mi - net sal - va - to -

et ger - - mi - net sal - va - to -

et ger - - mi - net sal - va - to -

b 4 #

42

rem. rem.

rem. Ro - ra - te, ro - ra - te coe - li de - su - per et

46

Ro - ra - te, ro - ra - te

Ro - ra - li, ro - ra - te, ro - ra -

nu - bes plu - ant ju ro -

50

de - su - per et nu - bes

li de - su - per et nu - bes plu - ant ju -

te coe - li de - su - per et nu - bes plu - ant ju -

53

plu - ant ju - stum, ro - ra - te, ro - ra - te coe - li

stum, ro - ra - te coe - li de

stum, ro - ra - te, ro - ra - te coe

56

de - su - per

li, te coe

2

60

de - su - per.

de - su - per.

de - su - per.

Ihr Himmel, tauet den Gerechten, ihr Wolken träufelt ihn herab.
Die Erde tue sich auf und bringe Heil. (Jesaja 45, 8)

Rechte: Carus-Verlag, Stuttgart (Generalbaßaussetzung)

73 Sagt den Verzagten: Habet Mut

Johannes Falk 1996
Text: Kehrvers – Jes 35, 4
Verse: Psalm 146, 6–10

Kehrvers

Em G/H C⁹ G/H Am Am Am/G F G⁹ G⁶/H D

V/A: Sagt den Ver - zag - ten: Ha - bet Mut, se - het hier ist eu - er Gott.

Vers (Solostimme + Summchor)

Kantor

1. Der Herr hat Him - mel und Er - de ge - macht, das Meer und

Chor

er hält e

Recht verschafft er den Unterdrückten,

den Hungernden gibt er Brot: Der Herr be - freit die Ge - fan - ge - nen.

Kehrvers

2. Der Herr öff - net den Blin - den die Au - gen, er rich - tet die Ge - beug - ten auf.

Der Herr be - schützt die Frem - den und verhilft den Wai - - rem Recht.

Kehrvers

3. Der Herr liebt die Ge - reck. Frev - ler lei - tet er in die Ir - re.

Der Herr ist Kö - nig auf e - wig, dein Gott, Zion, herrscht von Ge - schlecht zu Ge - schlecht.

Kehrvers

Rechte: Carus-Verlag, Stuttgart (Musik)

1980 Katholische Bibelanstalt, Stuttgart. Einheitsübersetzung der Heiligen Schrift (Text)

74 Let there be light (Send us O Lord)

Advent Responses

Alan Wilson 1987
Text: Peter Hughes

Kantor

Send us O Lord your saving power: Send your de - liv - er - ance to us and to

Chor I und II

all _____ men. You brought from ch and Be the light in our

Kantor

lives, dark - ness, and scat-ter our dark - - ness.

Chor I

lives, scat-ter our dark - ness, and scat-ter our dark - ness.

Original evtl. gemindert • Evaluation Copy - Quality may be reduced • Carus-Verlag

12

Bring us new birth and re - store our hope.

16

Kantor Chor

Send us O Lord your sav - ing power: Come re -

19

deem us ing light.
- - - ing light.
heal - - ing light.
us with heal - - ing light.

1. Schicke uns, o Herr, deine rettende Kraft:
2. Komm und erlöse uns mit heilendem Licht.
3. Laß uns neu geboren werden und gib uns wieder Hoffnung.
4. Du hast uns Licht und Dunkelheit aus dem Chaos gebracht:
5. Du das Licht in unserem Leben und vertreibe unsere Dunkelheit.

75 Tautet, ihr Himmel

veni creator spiritus

Carl Orff (1895–1982)
Text und Einrichtung: Wolfgang Bretschneider 1987

Sehr fließend

pp

Tau-et, ihr Him-mel, fern aus den Hö-hen, reg-net, ihr Wol-ken, den wir er-war-ten.

Zür-ne nicht mehr, ha-be Er-bar-men, grol noch da,

die heil-ge Stad' v Zi-on nun Wü-ste, un-tröst-lich End.

o dein Na-me hei-lig ge-hal-ten, wo uns-re Ah-nen san-gen dir Lob.

10 *a tempo* *cresc. poco a poco*

Tau - et, ihr Him-mel, fern aus den Hö-hen, reg-net ihr Wol-ken, den wir er-war-ten.

12

Un-recht be-gan-gen, hat uns ent-larvt, wir falln als dü-ter

14

Sturm fegt uns fort, wir . . . o bleibt das Ohr, das uns noch hört?

16

... - tan, hat uns ver-nich-tet. Wo bleibt dein Wort, das uns er-reicht?

18

War-um ver-birgst du uns dein Ge-sicht, läßt uns zu-rück in Schuld und in Not?

20

Sieh doch das E-lend dei-ner Er-wähl-ten, send', den du einst

22

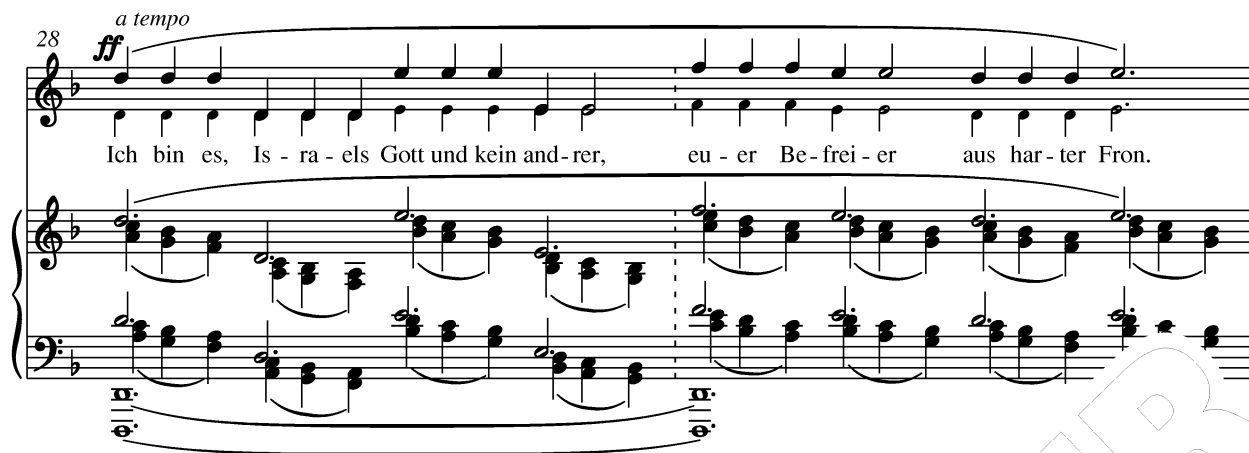
Sen-de das Lamm, Welt zu be-frein, im Weg der Ver-söh-nung.

24

Tau-et, Hö-hen, reg-net, ihr Wol-ken, den wir er-war-ten.

-stet ein-an-der, Volk mei-ner Wei-de. Na-he ist Ret-tung, jetzt könnt ihr hof-fen.

28 *a tempo* **ff**



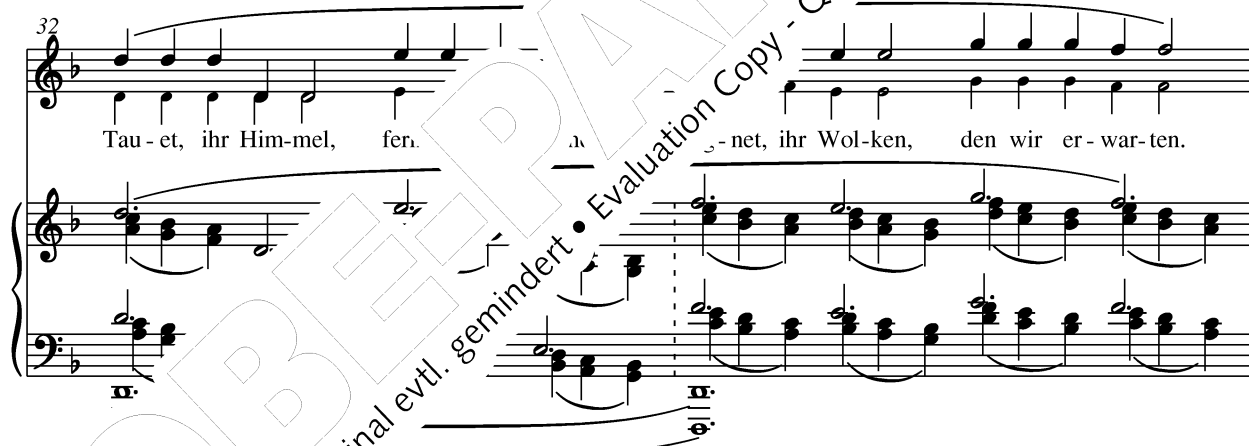
Ich bin es, Is - ra - els Gott und kein and - rer, eu - er Be - frei - er aus har - ter Fron.

30



Ich werd euch ret - ten, fürch - tet euch nicht, daß nicht der 'ch gt.

32



Tau - et, ihr Him - mel, fer. - net, ihr Wol - ken, den wir er - war - ten.

34



a - me doch bald, - su - che uns heim in Frie den und Heil.
la - chen, jauch - zen und sin - gen, wir wer - den schau - en ein strah - len - des Licht.

76 Tröstet mein Volk

op. 39

Eduard Karl Nössler (1863–1943)

Text: Jes 40, 1; Mt 21, 5

In ruhiger Bewegung

Solo (Kleiner Chor)

Trö-stet, trö-stet, trö-stet mein Volk, spricht der Herr, eu-er Gott.

Trö-stet, trö-stet, trö-stet mein Volk, spricht der Herr, eu-er

Trö-stet, trö-stet, trö-stet mein Volk, spricht der Herr, eu-

Trö-stet, trö-stet, trö-stet mein Volk, spricht der Herr, —

Trö-stet, trö-stet, trö-stet mein Volk, Herr, —

Trö-stet, trö-stet, trö-stet mein Volk, ric. eu

Trö-stet, trö-stet, trö-stet mein Herr, —

Trö-stet, trö-stet, trö-stet mei Herr, —

Trö-stet, trö-stet, trö-stet Herr, —

eu-er Gott. — Sa-get der

-er Sa-get der Toch-ter Zi-on, sa-get der

Sa-get der Toch-ter Zi-on:

Sa-get der Toch-ter Zi-on:

Sa-get der Toch-ter Zi-on:

Zi-on:

Toch-ter Zi-on: Sie-he, dein Kö-nig kommt zu dir,

Sie-he, dein Kö-nig kommt zu dir,

Sie-he, dein Kö-nig kommt zu dir,

31 *p*

Sie - he, dein Kö - nig kommt zu dir, sanft - mü - tig, sanft -

Sie - he, dein Kö - nig kommt zu dir, sanft - mü - tig, sanft -

kommt zu dir, *p* sanft - mü - tig, sanft - m'

sanft - mü - tig, sanft

38 *ruhig*

1. mü - tig, *p* sanft - mü - tig und ein Hel - fer. He!

2. mü - tig, *p* sanft - mü - tig und ein Hel - fer. fer.

sanft - mü - - - - - tig und ein Hel fer.

sanft - mü - - - - - tig und ei fer. Hal - le -

46

ja, hal - le - lu - ja, hal - le - lu - ja, hal - le -

al - le - lu - ja, hal - le - lu - ja, hal - le - lu - ja, hal - le -

mf lu - - - - - ja, hal - le - lu - ja, hal - le - lu - ja, hal - le -

ja, hal - le - lu - ja, hal - le - lu - ja, hal - le - lu - ja, hal - le -

52

hal - le - lu - ja, hal - le - lu - ja, hal - le - lu - - - - - ja.

ja, hal - le - lu - ja, hal - le - lu - ja, hal - le - lu - - - - - ja.

lu - ja, hal - le - lu - ja, hal - le - lu - ja, hal - le - lu - - - - - ja.

lu - ja, hal - le - lu - ja, hal - le - lu - ja, hal - le - lu - - - - - ja.

* Ab Takt 45/3 auch als Halleluja-Coda zu GL 531, 4 verwendbar

Rechte: Eres Edition

Originaltonart: E-Dur

77 Tröstet mein Volk

Heinrich Schütz (1585–1672)

Text: Jes 40, 1–5

Geistliche Chormusik 1648, Opus 11, Nr. 14 (SWV 382)

Sopran I Trö-stet, trö - stet mein Volk, redet mit Je-ru - sa - lem freund - lich,

Sopran II Trö-stet, trö - stet mein Volk, redet mit Je-ru - sa - lem freund - lich,

Alt Trö-stet, trö - stet mein Volk, redet mit Je-ru - sa - lem freund - lich,

Tenor I Trö-stet, trö - stet mein Volk, redet mit Je-ru - sa - le

Tenor II Trö-stet, trö - - stet mein Volk,

Baß Trö-stet, trö - stet mein Volk,

re-det mit Je-ru - sa - lem, a - lem freund - lich,

re-det mit Je-ru - sa - lem, sa - lem freund - lich,

re-det mit Je-ru - sa - lem, sa - lem freund - lich,

re-det mit Je-ru - sa - lem, sa - lem freund - lich,

re-det mit Je-ru - sa - lem, sa - lem freund - lich,

re-det mit Je-ru - sa - lem, sa - lem freund - lich,

pre - di-get ihr, pre - di-get ihr, daß ih-re Rit-ter-schaft ein En - de

pre - di-get ihr, pre - di-get ihr, daß ih-re Rit-ter-schaft ein

pre - di-get ihr, pre - di-get ihr, daß ih-re Rit-ter-schaft ein

pre - di-get ihr, pre - di-get ihr, daß ih-re Rit-ter-schaft ein

pre - di-get ihr, pre - di-get ihr, daß ih-re Rit-ter-schaft ein

pre - di-get ihr, pre - di-get ihr, daß ih-re Rit-ter-schaft ein

16

ih - re Rit - ter-schaft ein En - de hat,

hat,

daß ih - re Rit - ter-schaft ein

daß ih - re Rit - ter-schaft ein En - de hat,

En - de hat, ein En - de hat, daß ih - re Rit - ter-sch

En - de hat, ein En - de hat, daß ih - re R

En - de hat, daß ih - re R

19

denn ih - re Mis - se-tat

En - de hat, denn ih - re M

denn ih -

En - de hat,

En - de hat, in ih

En - de hat

ver - ge-ben;

ver - ge-ben;

ver - ge-ben;

denn

-tat ist ver - ge-ben;

24

von der Hand des Her-

hat Zwie-fäl - ti - ges emp-fan - gen von der Hand des

sie hat Zwie-fäl - ti - ges emp-fan - gen von der Hand des

denn sie hat Zwie-fäl - ti - ges emp-fan - gen,

denn sie hat Zwie-fäl - ti - ges emp-fan - gen von der Hand des

29

ren um al - le ih - re Sün - de.
Her - ren um al - le ih - re Sün - de.
um al - le ih - re Sün - de.
Her - ren um al - le ih - re Sün - de.
um al - le ih - re Sün - de.
Her - ren.

35

Es ist ei - ne Stim - me ei - di - in
Es ist ei - ne Stim - me Pre in der
Es ist ei - ne Stim - m di - gers in der
Es ist ei - ne S es Pre - di - gers in der
ist ei - ne Pre - di - gers in der Wü - -
Es ei - nes Pre - di - gers in der

41

Be -
sten: Be - rei - tet dem
- sten: Be - rei - tet dem
Wü - - sten: Be - rei - tet dem Her - ren den Weg,
- sten: Be - rei - tet dem Her - ren, dem Her - ren den Weg,
Wü - - sten: Be - rei - tet dem Her - ren den Weg,

47

rei - tet dem Her - ren den Weg,
Her - ren, dem Her - ren den Weg,
Her - ren, dem Her - ren den Weg,
ma - chet auf dem Ge - fil - de
ma - chet auf dem Ge - fil - de
ma - chet auf dem Ge - fil - de

53

ma - chet auf dem Ge - fil un - serm
ma - chet auf dem G de ie Bahn un - serm
ma - chet auf e - be - ne Bahn un - serm
un - serm Gott!
un - serm Gott!
un - serm

59

Al - le Tal sol - len er - hö - het, er -

Al - le Tal sol - len er - hö - het, er -

Al - le Tal sol - len er - hö - het, er -

Al - le Tal sol - len er - hö - het wer - den,

Al - le Tal sol - len er - hö - het wer - den,

Al - le Tal sol - len er - hö - het wer - den,

64

hö - het wer - den, und al - le Ber - ge und Hü - - gel,
 hö - het wer - den, und al - le Ber - ge und Hü - - gel,
 hö - het wer - den, und - le
 und al - le Ber - ge und Hü - - gel,
 und al - le Ber - ge und Hü - - gel,
 und al - le Ber - ge u

70

Hü - - gel
 gel
 Ber - ge und Hü - - ge
 und al - le Ber - ge sol - len er - nied - ri-get, er -
 sol - len er - nied - ri-get, sol - len er -
 - len er - nied - ri-get, sol - len er - nied - ri-get

76

sol - len er - nied - ri-get, er - nied - ri-get
 sol - len er - nied - ri-get, sol - len er - nied - ri-get, er - nied - ri-get
 sol - len er - nied - ri-get, er - nied - ri-get wer - -
 nied - ri-get wer - den,
 nied - ri-get wer - den,
 wer - - den,

82

wer - den, und was hö - - -

wer - den, und was hö - - -

- - den, und was hö - -

und was un - gleich ist, soll e - ben wer - den,

und was un - gleich ist, soll e - ben wer - den,

und was un - gleich ist, soll e - ben wer - der

89

- - cke-rig ist, soll schlicht wer - den; denn die

- - cke-rig ist, soll schlicht wer - - - denn die

- - cke-rig ist, soll schlicht, denn die Herr - lich-keit,

- - - schlicht wer - den; denn die

- - - soll schlicht wer - den; denn die

soll schlicht wer - den; denn die

95

Herr - ren soll of - fen - bar wer - den, und

lich-keit des Her - ren soll of - fen - bar wer - - den, und

- - lich-keit des Her - ren soll of - fen - bar wer - den, und

Herr - lich-keit des Her - ren soll of - fen - bar wer - - den,

Herr - lich-keit des Her - - - ren soll of - fen - bar wer - den,

Herr - lich-keit des Her - ren soll of - fen - bar wer - - den,

101

al - les Fleisch mit - ein - an - der wird se - hen, und al - les

al - les Fleisch mit - ein - an - der wird se - - hen, und al - les

al - les Fleisch mit - ein - an - der wird se - hen, al - les

106

Fleisch mit - ein - an - der wird se - Her - ren

Fleisch mit - ein - an - der se - nen,

Fleisch mit - ein - an - der hen, daß des

Fleisch mit - ein - an - der wird se - hen,

mit - ein - an - der hen, daß des

Fleisch mi' rd se - hen, daß

112

Mun. des Her - ren Mund re - - det.

des Her - ren Mund re - - det.

- ren Mund, des Her - ren Mund re - - det.

daß des Her - ren Mund, des Her - ren Mund re - - det.

Her - ren Mund, daß des Her - ren Mund re - det.

des Her - ren Mund re - - det.

aus: CV 20.382, dort mit Generalbaßaussetzung

78 Über Gott, meinen Retter

Magnificat

Matthias Kreuels 1996
Text: Kehrvors – Jes 61, 10b
Verse – Lk 1, 49.50.53.54

Vorspiel

pp dolce e poco marcato

p

7

13

poco cresc.

a tempo

p

Kehrvors
Chor

gesummt)

nen Ret - ter, ü - ber Gott, mei - nen Ret - ter,

Stimme und Begleitung

24

jub - le, jub - le mei - ne See - le, mei - ne See - le

28

jub - - - - - oer Gott.

(in ständiger Wiederholung, s.o.)

V.
umnten Wiederholung des Kehrverses):

Denn der Mäch - ti - ge hat Gro - ßes an
mir ge - tan,
und sein Na - - - - me ist hei - - - lig.

② tiefere Stimme

Er er - barmt sich von Ge -

schlecht zu Ge-schlecht,

er er - barmt sich ü - ber al - le, die ihn fürch

③ höhere Stimme

Die Hun - gerr

sei - nen Ga - ben;

er läßt die Rei - - leer aus - gehn.

④ tiefere Stimme

a - el, sei - nes Knech - tes,

nimmt er

und sein Er - bar - - men, sein Er - bar - - nen.

Na (1. ...sungener oder gesummt – Wiederholung des Kehrverses):

poco cresc. *p* *poco rit.* *pp*

Rechte: Carus-Verlag, Stuttgart (Musik)

1980 Katholische Bibelanstalt, Stuttgart. Einheitsübersetzung der Heiligen Schrift (Text)

79 Übers Gebirg Maria geht

Johann Eccard (1553–1611)

Text: „Geistliche Lieder“ Erfurt 1575 in der
Sammlung des Ludwig Helmbold (1532–1598)

1. Ü - bers Ge - birg Ma - ri - a geht zu ih - rer Bas E - li - sa
2. Was blei - ben im - mer wir da - heim? Laßt uns auch aufs Ge - bir - ge

1. Ü - bers Ge - birg — Ma - ri - a geht zu ih - r
2. Was blei - ben im - - mer wir da - heim? Laßt uns

1. Ü - bers Ge - birg — Ma - ri - a geht zu ih -
2. Was blei - ben im - - mer wir da - heim? Laßt ur

1. Ü - bers Ge - birg Ma - ri - a geht
2. Was blei - ben im - mer wir da - - - heim?

beth. gehn, Sie da grüßt die Freu - ist freu - dig be -
des Gei - stes

beth. gehn, Sie da grüßt die Freun - zu, des Gei - stes wegt Ma - ri - a
Gruß das Herz auf -

beth. gehn, Sie da grüßt die F Geist zu, freu - dig be -
des Gei - stes

beth. gehn, Sie gri F in, die vom Geist zu, freu - dig be - wegt Ma -
des Gei - stes Gruß das

beth. geh' in, die vom Geist zu, freu - dig be - wegt Ma -
des Gei - stes Gruß das

1. Geist und sie des Her - ren Mut - ter nennt; Ma - ri - a
tu, da - von es freu - dig werd und spring, der Mund in

- a preist. Ma - ri - a ward
auf - tu, der Mund in wah -

wegt Ma - ri - a preist und sie des Her - ren Mut - ter nennt; Ma - ri - a ward fröh -
Gruß das Herz auf - tu, da - von es freu - dig werd und spring, der Mund in wah - rem -

ri - a preist und sie des Her - ren Mut - ter nennt; Ma -
Herz auf - tu, da - von es freu - dig werd und spring,

ri - a preist und sie des Her - ren Mut - ter nennt; Ma -
Herz auf - tu, da - von es freu - dig werd und spring,

18

ward fröh - lich und sang: } 1.-2. Mein Seel den Herrn er - he - bet, mein Geist sich Got - tes
 wah - rem Glau - ben sing: }

fröh - lich und sang: } 1.-2. Mein Seel den Herrn er - he - bet, mein Geist sich
 rem Glau - ben sing: }

- lich und sang: } 1.-2. Mein Ge:
 Glau - ben sing: }

ri - a ward fröh - lich und sang: } 1.-2. Mein Seel den Herrn er - he -
 Mund in wah - rem Glau - ben sing: }

ri - a ward fröh - lich und sang: }
 Mund in wah - rem Glau - ben sing: }

24

freu - et; er ist mein Hei - lar te will all - zeit, er
 Got - tes freu - et; er ist mein la er

freu - et; fürch - tet ihn, fürch - tet ihn, er
 Got - tes freu and, fürch - tet ihn, er will all - zeit barm -

freu an Hei - land, fürch - tet ihn, fürch - tet ihn,

30

sein, er will all - zeit, er will all - zeit barm - her - zig sein.
 an - her - zig sein, all - zeit barm - her - zig sein.

all all - zeit, er will all - zeit barm - her - zig sein, all - zeit barm - her - zig sein.
 her - zig sein, er will all - zeit barm - her - zig sein.

er will all - zeit barm - her - zig sein.

80 Unser Lieben Frauen Traum

Text und Melodie: Beuttners Gesangbuch 1602
Satz: Heinz Martin Lonquich 1975

Sehr zart und ruhig

1. Und un - ser lie - ben Frau - en, der trau - me - te ein Traum, wie un - ter ih - rem
2. Und wie der Baum ein Schat - ten gab wohl ü - ber al - le Land: Herr Je - sus Christ, der
3. Und uns - re lie - be Frau - e, die trug ein Kin - de - lein: da - von wolln wir nun

1. der traume - te ein Traum,
2. wohl ü - ber al - le Land:
3. die trug ein Kin - de -

1. der traume - te ei -
2. wohl ü - ber al -
3. die trug - da - von

1. Und uns - rer lie - ben
2. Und wie der Baum ein
3. Und uns - re lie - be

ne - te ein Traum, wie
ber al - le Land: der
ein Kin - de - lein: da -

Her - ein ein - Baum.
Hei - is ge - nannt. Ky - ri - e e - lei - son.
sin - röh - lich sein.

vach - sen war ein - Baum.
so ist er ge - nannt. Ky - rie e - lei - son.
wol - len fröh - lich sein.

zen ge - wach - sen war ein - Baum.
der Hei - land, al - so ist er ge - nannt. Ky - ri - e e - lei - son.
an - wir nun sin - gen und fröh - lich sein.

un - ter ih - rem Her - zen ward ein Baum.
Hei - land, al - so ist er ge - nannt. Ky - ri - e e - lei - son.
von wolln wir sin - gen und fröh - lich sein.

Rechte: Carus-Verlag, Stuttgart (Satz)

81 Wachet auf, ruft uns die Stimme

GL 110 / EG 147

Text und Melodie: Philipp Nicolai (1556–1608)

Satz: Ernst Pepping (1901–1981)

aus „Spandauer Chorbuch“

1. „Wa - chet auf,“ ruft uns die Stim - - me der
 Mit - ter - nacht heißt die - se Stun - - de; sie
 2. Zi - on hört die Wäch-ter sin - - gen, das
 Ihr Freund kommt vom Him-mel präch - - tig, von

c.f.

1. „Wa - chet auf,“ ruft uns die Stim - - me der
 Mit - ter - nacht heißt die - se Stun - - de; sie
 2. Zi - on hört die Wäch-ter sin - - gen, das
 Ihr Freund kommt vom Him-mel präch - - tig, von

Wäch-ter sehr hoch auf der Zin - ne, „wach auf, du S
 ru - fen uns mit hel - lem Mun - de: „Wo seid ihr
 Herz tut ihr vor Freu - de sprin - gen, sie wa - c!
 Gna-den stark, von Wahr-heit mäch - tig, ihr Licht

auf der Zin - ne, „wach auf, du
 hel - lem Mun - de: „Wo se
 Freu - de sprin - gen, sie
 Wahr-heit mäch - tig; ihr L

auf, der Bräut-gä
 komm, du wer

auf, die Lam-pen nehmt, steht auf! Hal - le - lu - ja!
 Je - su, Got - tes Sohn, nun komm. Ho - si - an - na!

— der
 — d

— steht auf, die Lam-pen nehmt Hal - le - lu - ja! Macht
 Herr Je - su, Got - tes Sohn Ho - si - an - na! Wir

be - reit zu der Hoch - zeit, ihr müs-set ihm ent - ge - gen - gehn.
 - gen all zum Freu - den - saal und hal-ten mit das A - bend - mahl.“

be-reit zu der Hoch-zeit, ihr müs-set ihm ent - ge - gen - gehn.
 -l-gen all zum Freu-den-saal und hal-ten mit das A - bend - mahl.“

3. Gloria sei dir gesungen mit Menschen- und mit Engelnungen,
 mit Harfen und mit Zimbeln schön.
 Von zwölf Perlen sind die Tore an deiner Stadt; wir stehn im Chore
 der Engel hoch um deinen Thron.
 Kein Aug hat je gespürt, kein Ohr hat mehr gehört solche Freude.
 Des jauchzen wir und singen dir das Halleluja für und für.

82 Unsere Hoffnung bezwingt

Hans Florenz, Köln 1979

Text: Alois Albrecht

Flöte

D A/Cis C G/H

5 Bb 6/4+ D/A G6 A4 A3

9 Fl. D A/Cis C G/H

1. Un - se - re Hoff-nung be - zwingt die schwar- hen
 2. Un - se - re Hoff-nung be - zwingt den brau - hen
 3. Un - se - re Hoff-nung be - zwingt das r - hen
 5. Un - se - re Hoff-nung be - zwingt den se - hen
 6. Un - se - re Hoff-nung be - zwingt de - se - hen
 7. Un - se - re Hoff-nung ge - winnt leuch - tet

simile

14 D/A C# A3 D

schon den Re n - Jes Bun - des. Wir träu - men die
 schon das Gr n - der Wie - sen. Wir träu - men den
 schon das .n, des Wei - nes. Wir träu - men die
 schon .en, des Ho - nigs. Wir träu - men die
 schon d- ges, des Frie - dens. Wir träu - men das
 schon al - le Welt. Wir träu - men die

G A C G A 3

unft, die mensch-lich wird mit dir, weil du un - ser Gott bist. → §
 an-ling, der blü - hen wird für uns, weil du un - ser Gott bist. → §
 Lie - be, die glü - hen wird in uns, weil du un - ser Gott bist. → Str. 4.
 Ern - te, die kom - men wird für uns, weil du un - ser Gott bist. → §
 Le - ben, das e - wig währt bei dir, weil du un - ser Gott bist. → §
 Schöp-fung, die voll - en - det wird in dir, weil du un - ser Gott bist. Ende

23 A D F#m Am H7

4. Un - se - re Hoff - nung be - zwingt den grau - en Fels. Wir

28 Em C Em A A3

se - hen schon das Blau der Bä - che, der See - en.

33 Flöte Hm E Hr

träu - men das Was wird zu uns, weil

37 F#m Hm A D

Gott bist.

F#m E G A4 A3

da capo dal

1. Str.: Gemeinde (1 stimmig); 2. Str. Chor (4 stimmig); 3. Str.: Gemeinde;
4. Str.: Chor; 5. Str.: Gemeinde; 6. Str.: Chor; 7. Str.: Gemeinde und Chor
[4 Takte = ca. 8 Sekunden] / in Liederbuch *Unterwegs* Nr. 2

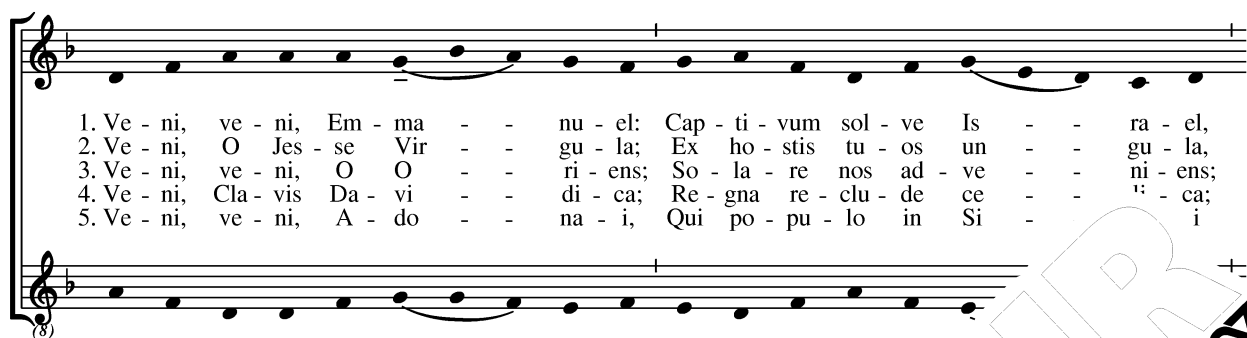
Alle Rechte bei den Autoren

CV 2.082

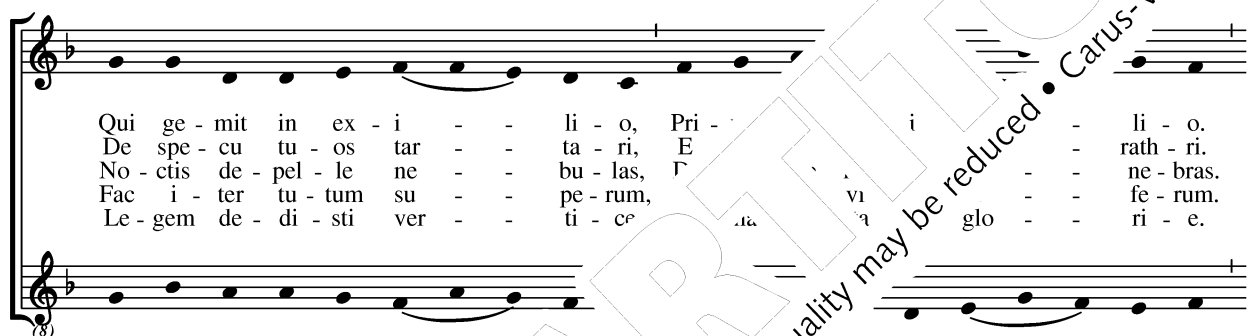
177

83 Veni, veni, Emmanuel

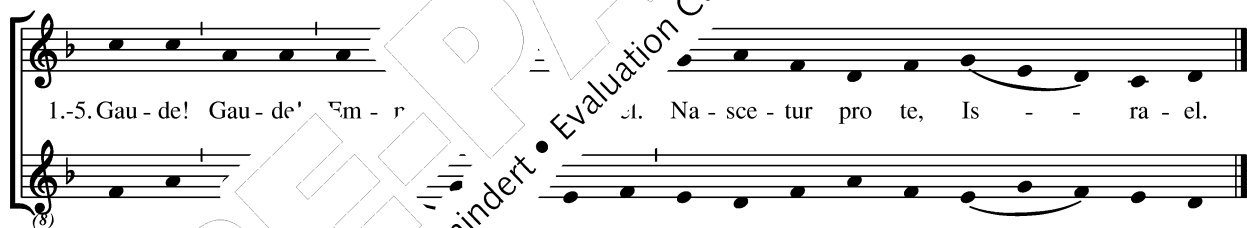
Anonymus, 13. Jahrhundert



1. Ve - ni, ve - ni, Em - ma - - nu - el: Cap - ti - vum sol - ve Is - - ra - el,
 2. Ve - ni, O Jes - se Vir - - gu - la; Ex ho - stis tu - os un - - gu - la,
 3. Ve - ni, ve - ni, O O - - ri - ens; So - la - re nos ad - ve - - ni - ens;
 4. Ve - ni, Cla - vis Da - vi - - di - ca; Re - gna re - clu - de ce - - ca;
 5. Ve - ni, ve - ni, A - do - - na - i, Qui po - pu - lo in Si - - i



Qui ge - mit in ex - i - - li - o, Pri - - i li - o.
 De spe - cu tu - os tar - - ta - ri, E - - rath - ri.
 No - ctis de - pel - le ne - - bu - las, r - - ne - bras.
 Fac i - ter tu - tum su - - pe - rum, vi - - fe - rum.
 Le - gem de - di - sti ver - - ti - ce glo - - ri - e.



1.-5. Gau - de! Gau - de! Em - r Na - sce - tur pro te, Is - - ra - el.

3. Komm, o komm, du Aufgang aus der Höhe!
 Gieß aus über uns dein Licht, wenn du kommst.
 Vertreibe die Düsternis der Nacht
 und durchdringe die Schatten des Todes.
 Freue dich, o freue dich!
 Immanuel wird für dich, Israel, geboren werden.

, o Sproß aus Jesse!
 den Klauen der Feinde,
 der Tiefe der Unterwelt
 und aus dem Höllenschlund
 führe die Deinen heraus.

4. O komm, du Schlüssel Davids!
 Schließe wieder auf das Himmelreich.
 Bereite uns den Weg hinauf zum sicheren Hort
 Und versperre die Wege zum Reich des Todes.

5. Komm, o komm, Adonai!
 der du dem Volk am Sinai
 im Feuersturm das Gesetz gabst,
 in der Herrlichkeit deiner Majestät. – Ü: Ewald Karrer –

84 Veni, veni, Emanuel

Text: Anonymus
Melodie: Frankreich 15. Jh.
Satz: Jan-Åke Hillerud (*1938)

1. Ve - ni, ve - ni, E - ma - nu - el: Cap - ti - vum sol - ve Is - ra - el, Qui
3. Ve - ni, ve - ni, O O - ri - ens; So - la - re nos ad - ve - ni - ens; No -
5. Ve - ni, ve - ni, A - do - na - i, Qui po - pu - lo in Si - na - i, Le -

ge - mit in ex - i - li - o, is - ra - el
ctis de - pel - le ne - bu - las, no - ne - bras.
gem de - di - sti ver - ti - ce, glo - ri - e.

ge - mit in ex - i - va - tus De - i fi - li - o.
ctis de - pel - le Di - ras - que no - ctis te - ne - bras.
gem de - di - sti In ma - ie - sta - te glo - ri - e.

13
- de! Em - ma - nu - el. Na - sce - tur pro te, Is - ra - el.

Gau - de! gau - de! Em - ma - nu - el. Na - sce - tur pro te, Is - ra - el.

85 wasser du aus brunnen quelle

Hans Florenz, Köln 1982
Text: Klaus Lüchtfeld, Köln 1982

veni creator spiritus / (hymnus)

Der alte Pfingsthymnus der Kirche „Komm, Schöpfer Geist“ (bekannt seit 1000 n. Chr., vgl. Gotteslob Nr. 240 – lateinisch bzw. Nr. 241 – deutsch) wird hier neu gesagt. Mit alten biblischen Bildern und Begriffen (Wasser, Feuer, Regenbogen, Schöpfung...) und mit immer neuen, überraschenden Textverbindungen wird deutlich gemacht, daß sich Gottes Geist nicht in Formen und Formeln pressen läßt. Seine heilsame Unruhe wird auch in der Musik hörbar.

Vorspiel:

* ggf. durch Flöte verstärken

Gemeinde ad lib.

strö - me du / auf uns zu / ei - ne wel - le hoff - nung wer - de /
 flie - ge du / auf uns zu / neu - er fun - ke hoff - nung er - de /
 sprich uns zu / sa - ge du / dei - ner zun - ge schöp - fung wer - de /
 schaf - fe raum / daß aus traum / welt zum ü - ber - le - ben wer - de /

auf uns zu
 auf uns zu
 sa - ge du
 daß aus traum

re - gen - bo - gen neu - er er - d- de → Da capo dal %
 flam - me uns zu frie - den wer - de → Zwischenspiel
 uns ver - spre - chen neu - er er - de → Da capo dal %
 uns zum glück ge - sicht der er de → Nachspiel

Zwischen- und Nachspiel:

Oberstimme*
 D A
 G#m A D# G#4 3 A E

* gg

Zwischenspiel Nachspiel
 C#m A E G#m F#m H4 3 H4 3 G#4 3 C# Fine

D.S. %

86 Wie Weihrauch steige mein Gebet

Józef Świder (*1930)
Text: Psalm 141, 1-9

maestoso ma non troppo lento ♩ = 72

Gemeinde *p*

Wie Weih-rauch stei-ge mein Ge- bet vor dir auf,

mf *p*

più mosso, appassionato

Chor

Herr, du mein Gott. H fe z ĩ-le mir zu Hil - fe;

p

p *mf*

ne Stim-me, wenn ich zu dir ru - fe. Wie ein Rauch-op-fer stei-ge mein Ge-bet vor

12

dir auf; als A-bend-op-fer gel-te vor dir, wenn ich mei-ne Hän-de er-he-be,

BIBLIOTHECA

15 *ff*

Herr, stell ei - ne Wa - che vor mei - nen Mund ei - ne Tor - mei - ner

ff

mf

18

ausgabequalität gegenüber Original evtl. geringere cantabile

Gib, daß mein Herz sich bö-sen Wor-ten nicht zu-neigt,

22 *poco avvivando*

daß ich nichts tu, was schäd-lich ist zu - sam-men mit Men-schen, die Un - recht

25

tun. Von ih-ren Le-cker-bis-sen will Weih-rauch stei-ge mein Ge-

29 *più mosso* (♩ = 112)

Chor *p* ar auf, Herr, du mein Gott. Der Ge-rech-te mag mich schla-gen aus Gü-te; wenn

33

er mich bes-ert, ist es Salb-öl für mein Haupt; da wird sich mein Haupt nicht sträu-ben. Ist er in

37

vivo ♩ = 1²

Not, will ich stets für ihn be - a-ben ih - re Rich-ter

41

Fel-sen hin - ab - ge-stürzt; sie sol-len hö-ren, daß mein Wort für sie

45

freund-lich ist. Wie wenn man Fur-chen zieht und das Erd - reich auf - reißt, so sind uns - re

49

rall. - - - - -

Glie-der hin-ge-streut an den Rand der Un-ter - - - - -

ach stei-ge mein Ge -

53

più mosso, appassionato

Chor **ff**

ir auf, Herr, du mein Gott. Mein Herr und Gott, mei-ne

Chor **ff**

57 *mf* *ritenuto*

Au - gen rich - ten sich auf dich; bei dir ber - ge ich mich. Gieß mein Le - ben nicht

mf

61 *più vivo* *mf*

aus. Vor der Schlin - ge, die le - ah - re mich, vor den

mf *mf*

f

65 *rall* *andante cantabile* *p*

die Un - recht tun. Eh - re sei dem Va - ter

p *mf* *p*

69

und dem Sohn und dem hei - li - gen Geist, wie im An - fang, so auch jetzt und al - le

73

Zeit und in E - wigkeit. A -

Wie

79

vor dir auf, Herr, du mein Gott. A - men.

meine mein Ge - bet vor dir auf, Herr, du mein Gott. A - men.

Komponisten

Ziffern ohne Klammern = Chorbuch-Numerierung

Anonymus 9, 12, 16, 38, 83
Becker, Albert (1834–1899) 50
Bialas, Günter (1907–1995) 23
Blitsch, Bernhard (*1965) 13
Böckeler, Hans-Jörg (*1944) 25
Brahms, Johannes (1833–1897) 27
Bruckner, Anton (1824–1896) 71
Crüger, Johann (1598–1662) 61
Distler, Hugo (1908–1942) 28
Dombrowski, Hansmaria (1897–1987) 26
Dücker, Martin (*1951) 24
Dufay, Guillaume (um 1400–1474) 14
Eben, Petr (1929–2007) 1, 30, 46
Eccard, Johannes (1553–1611) 79
Essl, Jürgen (*1961) 20
Falk, Johannes (*1963) 35, 73
Florenz, Hans (*1953) 82, 85
Gallus, Jacobus (Handl) (1550–1591) 22
Gesius, Bartholomäus (um 1560–1613) 32
Gosse, John (1800–1880) 68
Grahl, Kurt (*1947) 45, 52
Graupner, Christoph (1683–1760) 59
Hammerschmidt, Andreas (1611–1675) 51
Hassler, Hans Leo (1562–1612) 21
Haydn, Michael (1737–1806) 2, 47
Herzogenberg, Heinrich von (1843–1900) 49
Hillerud, Jan-Åke (*1938) 84
Huijbers, Bernard (*1922) 70
Kaminski, Heinrich (1886–1946) 58
Keyte, Hugh (*1945) 57
Kommunität Grandchamp 43
Kreuels, Matthias (*1952) 40, 78
Kukuck, Felicitas (*1914) 41
Lonquich, Heinz Martin (*1937) 3, 4, 6, 17, 18, 36, 44, 48, 53, 56, 80
Micheelsen, Hans Friedrich (1902–1973) 65
Monteverdi, Claudio (1567–1643) 10
Nössler, Eduard Karl (1863–1943) 76
Nuffel, Julius van (1883–1953) 67
Orff, Carl (1895–1982) 75
Osiander, Lukas (1534–1604) 42
Palestrina, Giovanni Pierluigi da (1525–1594) 5
Parrott, Andrew (*1947) 57
Pepping, Ernst (1901–1981) 29, 81
Praetorius, Michael (1571–1621) 19
Quast, Thomas (*1962) 37
Raselius, Andreas (um 1563–1602) 34
Reinthal, Anton (*1950) 39
Ruppel, Paul Ernst (*1913) 54
Schein, Johann Hermann (1586–1630) 62
Schütz, Heinrich (1585–1672) 72, 77
Stadlmayr, Johann (um 1570–1648) 15
Świder, Józef (*1930) 11, 55, 63, 86
Villa-Lobos, Heitor (1887–1959) 7
Victoria, Tomás Luis de (um 1548–1611) 60
Vodňanský, Jan Kampanus (1572–1622) 64
Vulpus, Melchior (um 1570–1615) 33
Wesley, Samuel (1810–1876) 69
Wiegmann, Thomas (*1958) 31
Willcocks, David (*1919) 66
Wilson, Alan (*1947) 8, 74

Schriftstellen

Nach dem Doppelpunkt folgt jeweils die Nummer im Chorbuch

Altes Testament

Judith

- 15, 10: 30

Hoheslied

- 4, 7: 30

Psalmen (Zählung nach EÜ)

- 24: 68

- 24, 1.2.4.5: 38

- 24, 7–10: 35; 50; 51

- 24, 7.9: 56

- 25, 4.5b.8a: 40

- 30, 2–4: 30

- 30, 5.6: 30

- 30, 11.12: 30

- 57, 12: 56

- 80, 4: 71

- 85: 69

- 85, 8: 71

- 87, 3: 30

- 87, 7b: 3

- 108, 6: 56

- 126: 18; 37

- 141, 1–9: 86

- 146, 6–10: 73

Jesaja

- 7, 14: 40

- 9, 6: 45

- 12, 2–6: 36

- 30, 30: 56

- 35, 2: 45; 71

- 35, 3: 71

- 35, 4: 40, 45; 71; 72

- 35, 5. 6. 9b.10: 45

- 40, 1: 76

- 40, 1–5: 77

- 40, 5: 45

- 43, 18.19: 70

- 45, 8: 40; 71; 72

- 52, 8: 19

- 60, 1: 6; 49

- 61, 10: 30

- 61, 10b: 78

Baruch

- 4, 36: 40

- 5, 9: 40

Ezechiel

- 47: 25

Sacharja

- 9, 9: 76

- 14, 5.7: 23

Neues Testament

Matthäus

- 11, 5: 45

- 21, 5: 76

- 21, 9: 32

- 25, 6: 19

Lukas

- 1, 26–28: 30

- 1, 28: 7; 8; 30

- 1, 30–32: 60

- 1, 31.32: 22

- 1, 38: 21; 30

- 1, 46.47: 54

- 1, 46–55: 55; 56

- 1, 47: 48

- 1, 49: 30

- 1, 49.50.53.54: 78

- 3, 4.6: 31

- 14, 15: 45

- 21, 28: 56

Johannes

- 1, 23: 33

- 1, 26–27: 34

Philipper

- 4, 4.5: 40

1 Thessalonicher

- 5, 16.17: 40

Offenbarung

- 22, 16: 19

Anmerkung: Adventliche Themen sind weit differenzierter, als daß man sie bestimmten Adventsonntagen/Adventwochen eindeutig zuordnen könnte. Daher verzichten die Herausgeber auf eine Erschließung nach Adventsonntagen zugunsten der nachfolgenden Stichworte.

Stichwortregister

Ziffern = Chorbuch-Numerierung

Agnus Dei 1; 2

Anfang: siehe Aufbruch

Ankunft/Erwartung/Messias 13; 17; 23; 24; 28; 29; 32; 34; 35; 38; 39; 40; 41; 42; 44; 45; 49; 50; 51; 52; 53; 61; 62; 63; 64; 65; 66; 67; 71; 72; 76; 77; 82; 83; 84

Antiphon (O-Antiphon): siehe Stundengebet

Antwortgesang: siehe Stundengebet

Aufbruch/Bereitung 31; 33; 37; 39; 40; 49; 59; 70; 71; 72; 73; 77

Auferstehung 17

Ave Maria: siehe Inhaltsverzeichnis

Barmherzigkeit: siehe Gerechtigkeit

Befreiung: siehe Erlösung

Bereitung: siehe Aufbruch/Bereitung

Bitten

- allgemein 10; 11; 12; 14; 15; 39; 59; 69; 71; 72; 86

- um Erbarmen: siehe Agnus Dei 4; 5; 13; 69; 71; 72

- um Ewiges Leben 7; 8; 9; 27

- um Frieden: siehe Agnus Dei

- um das Kommen des Erlösers (um Erlösung) 24; 41; 42; 44; 59; 61; 62; 63; 64; 65; 66; 67; 71; 72; 74; 75; 83; 84; 86

- um Licht 43; 66; 83; 84

- um Vergebung der Sünden 9; 27

Dunkel/Licht: siehe Licht/Dunkel

Durst: siehe Hoffnung/Quelle/Wasser

„Ecce...“: siehe Verheißung

Emmanuel 40; 66; 83; 84

Erlösung 4; 5; 18; 20; 24; 31; 35; 36; 37; 38; 45; 52; 53; 55; 56; 59; 66; 67; 69; 71; 72; 73; 74; 75; 77; 78; 83; 84; 85

Ermutigung 35; 73

Erneuerung: siehe Hoffnung/Quelle/Wasser

Erwartung: siehe Ankunft/Erwartung/Messias

Eschatologie: siehe Zukunft

Eucharistiefeier: siehe Agnus Dei/Kyrie

- Proprium 7; 12; 22; 30; 32

- Halleluja 23; 31; 49; 76

- Akklamation nach der Wandlung 17

Freude/Vorfreude 18; 19; 23; 26; 28; 29; 30; 35; 36; 37; 40; 41; 42; 45; 52; 53; 57; 58; 61; 62; 66; 79; 80; 81; 83; 84

Frieden: siehe Agnus Dei/Erlösung

Gerechtigkeit: siehe Erlösung

Heil: siehe Erlösung; siehe Bitte um Erlösung

Herrlichkeit 6; 17; 35; 40; 48; 49; 50; 51; 52; 53; 66; 68; 75; 77; 83; 84

Hoffnung/Quelle/Wasser 3; 18; 25; 34; 36; 37; 39; 45; 63; 64; 65; 74; 82; 85

Hosianna 32; 51

Hymnus: siehe Stundengebet

Immanuel: siehe Emmanuel

Jerusalem 25; 40; 77; 81

Jesus Christus/Erlöser: siehe Ankunft/Erwartung/Messias

Johannes d. T. 34

Jubel: siehe Freude/Vorfreude

Klage: siehe Rorate

König 35; 50; 51; 52; 53; 68; 76

Kyrie (Leisen) 27; 46; 47; 57; 58; 80

Lamm: siehe Agnus Dei, siehe Rorate

Leid: siehe Tränen

Leise: siehe Kyrie

Lucernarium: siehe Licht

Licht/Dunkel 6; 19; 20; 23; 35; 39; 40; 41; 42; 43; 45; 48; 49; 59; 61; 62; 63; 64; 66; 74; 75; 86

Lob (Christus, Messias) 14; 15; 16; 17; 19; 28; 29; 30; 32; 34; 36; 38; 41; 42; 48; 50; 51; 52; 53; 54; 55; 56; 61; 62; 73; 78

Magnificat: siehe Stundengebet

Maranatha: siehe Ankunft

Maria

- allgemein 7; 8; 10; 11; 12; 16; 24; 28; 29; 30; 41; 42; 54; 55; 56; 61; 62; 78; 79

- Empfängnis 20; 26; 30; 57; 58; 60; 80

- Verkündigung 4; 5; 9; 21; 22; 26; 27; 30 III, IV; 60

Marianische Antiphon: siehe Stundengebet

Messias: siehe Ankunft/Erwartung/Messias

Morgenstern: siehe Licht/Dunkel

Nachfolge 24; 35; 39

Nacht 20; 35

Neues Land (Stadt) 23; 25; 36; 37; 81; 82; 85

Not: siehe Tränen/Trauer/Trost

Quelle: siehe Hoffnung/Quelle/Wasser

Rorate 40; 63; 64; 65; 71; 72; 75; siehe Ankunft

Segen 39; 68; siehe Erlösung

„Seht...“: siehe Verheißung

Stadt: siehe Neues Land

Stern 10; 11; 14; 15; 19; siehe Morgenstern/Licht/Dunkel

Straße: siehe Weg

Stundengebet: siehe Lucernarium

- Hymnus 10; 11; 14; 15; (16); 41; 42; 48; 61; 62

- Antiphon (O-Antiphon) 23; 67; 83

- Psalmen: siehe Verzeichnis der Schriftstellen

- Antwortgesang 13

- Magnificat (24); 54; 55; 56; 78; (79)

- Marianische Antiphon 4; 5

Tau/Tauen: siehe Rorate

Taufen 34

Tod: siehe Erlösung; siehe Tränen/Trauer/Trost

Tor/Tore 4; 5; 9; 35; 38; 50; 51; 52; 53; 63; 64; 65; 66; 68

Tränen/Trauer/Trost 18; 20; 26; 36; 37; 39; 45; 52; 53; 63; 64; 65; 66; 76; 77; 82; 83; 84

Traum/Träumende: siehe Hoffnung/Quelle/Wasser

Umkehr/Versöhnung 20; 24; 33; 34; 45; 59

Verheißung („Ecce...“, „Seht...“) 22; 23; 26; 60; 70; 71; 72; 73

Vorfreude: siehe Freude/Vorfreude

Wachen/Wachsein 7; 19; 39; 70; 81

Wasser: siehe Hoffnung/Quelle/Wasser

Weg 31; 33; 40; 77

Wolken: siehe Rorate

Wüste 33; 45; 75; 77

Zukunft 17; 23; 25; 32; 37; 45; 71; 72; 77; 81; 82

Chorbesetzung:

- einstimmig 1; 10; (18); 30; 46; (66); 75

- zweistimmig 9; 16; 24; 31; 38; 83

- dreistimmig 14; 18; 28; 29; 38; (40); 43; 62; 63; 65; 72; 81; 84

- fünfstimmig 24; 49; 50; 79

- sechsstimmig 51; 58; 77; 84

- gleiche Stimmen 18; 24; 28; 31; 38; 43; 63; 84

- Chor und Soli 8; 25; 35; 59; 61; 73; 78

- Doppelchor 8; 10; 64; 74

Kanon-Gesänge 3; 6; 44; 54; 70